

# **Strukturierter Qualitätsbericht gemäß § 136b Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 SGB V für das Berichtsjahr 2021**

## **BG Klinik Ludwigshafen**

Dieser Qualitätsbericht wurde mit der Software promato QBM 2.10 am 14.11.2022 um 11:15 Uhr erstellt.

netfutura GmbH: <https://www.netfutura.de>

promato QBM: <https://qbm.promato.de>

**Inhaltsverzeichnis**

Einleitung	6
Teil A - Struktur und Leistungsdaten des Krankenhauses	9
A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses	9
A-2 Name und Art des Krankenhausträgers	9
A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus	9
A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie	9
A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses	10
A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses	14
A-7 Aspekte der Barrierefreiheit	15
A-7.1 Ansprechpartner für Menschen mit Beeinträchtigung	15
A-7.2 Aspekte der Barrierefreiheit	15
A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses	16
A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus	17
A-10 Gesamtfallzahlen	18
A-11 Personal des Krankenhauses	19
A-11.1 Ärzte und Ärztinnen	19
A-11.2 Pflegepersonal	19
A-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Psychiatrie und Psychosomatik	21
A-11.4 Spezielles therapeutisches Personal	22
A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung	26
A-12.1 Qualitätsmanagement	26
A-12.2 Klinisches Risikomanagement	26
A-12.3 Hygienebezogene und infektionsmedizinische Aspekte	29
A-12.4 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement	31
A-12.5 Arzneimitteltherapiesicherheit	32
A-13 Besondere apparative Ausstattung	35
A-14 Teilnahme am gestuften System der Notfallversorgung des GB-A gemäß §136C Absatz 4 SGB V	35
14.1 Teilnahme an einer Notfallstufe / 14.2 Teilnahme an der Speziellen Notfallversorgung	36
14.3 Teilnahme am Modul Spezialversorgung	36
14.4 Kooperation mit Kassenärztlicher Vereinigung (gemäß § 6 Abs. 3 der Regelungen zu den Notfallstrukturen)	36
Teil B - Struktur und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/Fachabteilungen	37
B-[1].1 Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie	37
B-[1].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten	37
B-[1].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung	38
B-[1].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	40
B-[1].6 Diagnosen nach ICD	40
B-[1].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	44

B-[1].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	50
B-[1].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	50
B-[1].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	50
B-[1].11 Personelle Ausstattung	51
B-11.1 Ärztinnen und Ärzte	51
B-11.2 Pflegepersonal	52
B-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik	53
B-[2].1 Klinik für Hand-, Plastische und Rekonstruktive Chirurgie, Mikrochirurgie - Schwerbrandverletztenzentrum	55
B-[2].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten	55
B-[2].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung	56
B-[2].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	57
B-[2].6 Diagnosen nach ICD	57
B-[2].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	61
B-[2].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	66
B-[2].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	67
B-[2].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	68
B-[2].11 Personelle Ausstattung	69
B-11.1 Ärztinnen und Ärzte	69
B-11.2 Pflegepersonal	69
B-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik	71
B-[3].1 Klinik für Anästhesie, Intensivmedizin und Schmerztherapie	73
B-[3].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten	73
B-[3].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung	74
B-[3].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	74
B-[3].6 Diagnosen nach ICD	74
B-[3].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	75
B-[3].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	81
B-[3].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	81
B-[3].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	81
B-[3].11 Personelle Ausstattung	82
B-11.1 Ärztinnen und Ärzte	82
B-11.2 Pflegepersonal	82
B-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik	84
B-[4].1 Abteilung für Schmerzmedizin	86
B-[4].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten	86
B-[4].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung	87
B-[4].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	87

B-[4].6 Diagnosen nach ICD	87
B-[4].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	87
B-[4].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	88
B-[4].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	88
B-[4].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	88
B-[4].11 Personelle Ausstattung	89
B-11.1 Ärztinnen und Ärzte	89
B-11.2 Pflegepersonal	89
B-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik	91
B-[5].1 Abteilung für Neurochirurgie	93
B-[5].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten	93
B-[5].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung	94
B-[5].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	94
B-[5].6 Diagnosen nach ICD	94
B-[5].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	95
B-[5].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	97
B-[5].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	97
B-[5].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	97
B-[5].11 Personelle Ausstattung	98
B-11.1 Ärztinnen und Ärzte	98
B-11.2 Pflegepersonal	98
B-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik	100
B-[6].1 Abteilung für Querschnittgelähmte und Technische Orthopädie	102
B-[6].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten	102
B-[6].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung	103
B-[6].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	103
B-[6].6 Diagnosen nach ICD	103
B-[6].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	104
B-[6].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	107
B-[6].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	107
B-[6].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	108
B-[6].11 Personelle Ausstattung	109
B-11.1 Ärztinnen und Ärzte	109
B-11.2 Pflegepersonal	109
B-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik	111
Teil C - Qualitätssicherung	113
C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V	113
C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V	113

---

C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung	113
C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB V	115
C-5.1 Umsetzung der Mindestmengenregelungen im Berichtsjahr	115
C-5.2 Leistungsberechtigung für das Prognosejahr	116
C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V ("Strukturqualitätsvereinbarung")	116
C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 SGB V	116
C-8 Pflegepersonaluntergrenzen im Berichtsjahr	116

## Einleitung

Hinweis zur COVID-19-Pandemie im Berichtsjahr 2021:

Vor dem Hintergrund der COVID-19-Pandemie hat der G-BA u.a. im März 2020 kurzfristig reagiert und die Inhalte und Verfahren unterschiedlicher Qualitätssicherungsverfahren an die besonderen Rahmenbedingungen angepasst (Vgl. G-BA Beschluss vom 27.03.2020). Aber auch jenseits der Qualitätssicherungsverfahren hat die Pandemie im Jahr 2021 bedeutsam Einfluss auf die Versorgung in Krankenhäusern genommen. Diese Effekte spiegeln sich auch in den Qualitätsberichten im Berichtsjahr 2021 wider. So können etwa die Angaben in einigen Berichtsteilen deutlich von den Angaben aus den vorherigen Berichtsjahren abweichen, was einen direkten Vergleich einzelner Berichtsjahre nicht immer möglich macht. Dennoch stellen die Angaben im Qualitätsbericht die Strukturen und das Leistungsgeschehen in den Krankenhäusern für das Berichtsjahr 2021 transparent dar und erfüllen damit eine wichtige Aufgabe für Patientinnen und Patienten sowie die zuweisenden Ärztinnen und Ärzte.

### Bild der Einrichtung / Organisationseinheit



### Einleitungstext

#### Spitzenmedizin menschlich - Retten und Heilen mit höchster Kompetenz

Seit 2016 sind die BG Kliniken deutschlandweit in einem Unternehmen mit Holdingstrukturen zusammengeschlossen. Mit mehr als 15.000 Beschäftigten und einem Jahresumsatz von 1,21 Milliarden Euro stellt die BG Kliniken - Klinikverbund der gesetzlichen Unfallversicherung gGmbH einen der größten Klinikverbunde Deutschlands dar. Die neun berufsgenossenschaftlichen Akutkliniken der gesetzlichen Unfallversicherung zählen zu den größten Traumazentren in Deutschland. Gemeinsam mit der Klinik für Berufskrankheiten Bad Reichenhall sowie zwei Unfallbehandlungsstellen versorgen sie als BG Kliniken über 525.000 Patienten pro Jahr mit innovativer Spitzenmedizin auf höchstem Niveau.

#### Höchste Ansprüche an die Akutkliniken

Höchste Patientensicherheit und beste Versorgungsqualität sind zentrale Pfeiler der BG Kliniken. Deshalb arbeiten sie systematisch daran, besonders gut zu sein und immer noch etwas besser zu werden. Dazu verwenden sie verschiedene Instrumente der Qualitätssicherung, die weit über die gesetzlichen Vorschriften hinausreichen. Die BG Kliniken setzen auf höchste Transparenz und beteiligen sich auch an freiwilligen Verfahren der Qualitätsentwicklung. Sowohl in der Medizin als auch in der Rehabilitation sind die hervorragenden Leistungen mit einer Vielzahl verschiedener Zertifikate

belegt.

Auch die speziellen Qualitätsanforderungen der berufsgenossenschaftlichen Heilverfahren erfüllen die BG Kliniken auf höchstem Niveau. Mit eigenen Initiativen wirken sie zudem an der Fortentwicklung der Qualitätssicherung im deutschen Gesundheitswesen mit. Denn Qualität sollte selbstverständlich sein, kommt aber nicht von alleine.

### **Qualitätsmanagement in der gesetzlichen Unfallversicherung**

Die gesetzliche Unfallversicherung stellt besondere Anforderungen an die Qualität ihrer Versorgungspartner. Sie werden entweder zum stationären Durchgangsarztverfahren (DAV), zum Verletzungsartenverfahren (VAV) oder zum Schwerstverletzungsartenverfahren (SAV) zugelassen. Die überregionalen Traumazentren der BG Kliniken arbeiten auf der anspruchsvollsten Versorgungsstufe SAV. Ebenso hoch sind die Ansprüche an die Rehabilitation in der gesetzlichen Unfallversicherung. Vorgeschrieben ist, dass für unfallversicherte Patienten auf der SAV-Stufe ein Reha-Management eingeleitet wird und für Reha-Maßnahmen stets ein weisungsbefugter Arzt verfügbar ist.

### **Vernetzte Unfallversorgung nach höchsten Expertenstandards**

Durch klare Strukturen und systematische Vernetzung die Qualität der Unfallversorgung verbessern – das ist das Ziel der Traumanetze der Deutschen Gesellschaft für Unfallchirurgie (DGU). In rund 53 zertifizierten TraumaNetzwerken sind mehr als 700 Kliniken regional und grenzüberschreitend zusammengeschlossen. Die Akutkliniken der BG Kliniken sind von der DGU ausnahmslos als überregionale Traumazentren auf der höchsten Versorgungsstufe bewertet. Die strengen Qualitätskriterien der Fachgesellschaft erfüllen sie zum einen durch ihre umfassende Ausstattung mit Hubschrauberlandeplatz, Schockraum, Computertomografie, Not-OP, Intensivstation und Blutbank. Zum zweiten ist in den Akutkliniken rund um die Uhr eine leitliniengerechte Behandlung durch qualifiziertes Personal gewährleistet.

### **Was die BG Kliniken für die Hygiene tun**

Wer ins Krankenhaus kommt, möchte gesund werden. Multiresistente Krankenhauskeime können in seltenen Fällen den Heilungsprozess verzögern. Der Gesetzgeber hat den Krankenhäusern in Deutschland deshalb strenge Auflagen für die Hygiene gesetzt. Größere Kliniken müssen eigenes Fachpersonal für Hygiene beschäftigen. Bei den BG Kliniken übernehmen diese Aufgabe die Hygienebeauftragten der Standorte. Sie achten zum Beispiel genau auf die Händehygiene der Mitarbeiter oder führen bei der Aufnahme von Risikopatienten MRSA-Screenings auf resistente Keime durch. Darüber hinaus wirken die Akutkliniken an dem renommierten bundesweiten Krankenhaus-Infektions-Surveillance-System (KISS) mit. Dort werden Klinikinfektionen erfasst und analysiert. So können Ursachen erkannt und Risiken minimiert werden.

### **BG Kliniken Ludwigshafen und Tübingen gGmbH**

Träger der BG Kliniken in Ludwigshafen und Tübingen ist die BG Kliniken Ludwigshafen und Tübingen gGmbH. Unternehmensgegenstand ist insbesondere

- besonders qualifizierte Einrichtungen zur umfassenden und nachhaltigen Versorgung schwerverletzter Menschen bereitzustellen,
- die Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Unfallmedizin zu fördern und
- durch die Aus-, Fort- und Weiterbildung der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, unter anderem durch die Wahrnehmung der Aufgaben der Unfall-, der Hand-, Plastischen und Verbrennungsmedizin für die Universitäten Heidelberg und Tübingen, den anvertrauten Patienten ein Optimum an medizinischer und therapeutischer Versorgung anbieten zu können.

### **BG Klinik Ludwigshafen**

Als traumatologische Schwerpunktlinik der Maximalversorgung trägt die BG Klinik Ludwigshafen maßgeblich zur medizinischen Versorgung im industriellen Ballungsraum Rhein-Neckar und weit über dessen Grenzen hinaus bei. Von der Prävention über die ambulante und stationäre Behandlung bis hin zur Rehabilitation bietet die Klinik mit ihren rund 1.350 Mitarbeitenden ihren Patienten eine sektorenübergreifende medizinische Versorgung aus einer Hand. Das Haus steht allen Patienten offen. Nicht nur bei Arbeits- und Wegeunfällen, sondern auch bei Sportverletzungen, Arthrose sowie Unfällen und Erkrankungen im privaten Bereich. Es werden nicht nur Notfallpatienten, sondern auch Patienten mit geplanten Eingriffen behandelt. Im Jahr 2021 wurden rund 13.000 Patienten stationär und 27.200 Patienten ambulant behandelt. Dazu erfolgten über 2.100 Hubschrauberanflüge an der Klinik, davon 1.511 durch den an der BG Klinik Ludwigshafen stationierten Rettungshubschrauber Christoph 5. Der im Jahr 2020 im Rahmen der Corona-Pandemie in Betrieb genommene Intensivtransporthubschrauber Christoph

112, der durch Ärztinnen und Ärzte der BG Klinik besetzt ist, absolvierte zudem in 2021 392 Einsätze.

Die Behandlungsschwerpunkte der BG Klinik Ludwigshafen liegen auf der Unfallchirurgie und Orthopädie, der Plastischen und Rekonstruktiven Chirurgie und der Hand- und Tumorchirurgie. Eingebunden ist eines der größten und modernsten Zentren in Deutschland für die chirurgische Behandlung schwerer und schwerster Verbrennungen sowie eine Klinik für Strahlenverletzte. Für die Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg und deren Universitätsklinikum übernimmt die BG Klinik seit 1997 Aufgaben in Forschung, Lehre und Patientenbehandlung in den Fachbereichen Unfallchirurgie, Hand-, Plastische und Verbrennungschirurgie.

#### **Für die Erstellung des Qualitätsberichts verantwortliche Person**

Name	Nina Benz
Position	Mitarbeiterin Qualitätsmanagement
Telefon	0621 / 6810 - 8430
Fax	0621 / 6810 - 8009
E-Mail	nina.benz@bgu-ludwigshafen.de

#### **Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben im Qualitätsbericht verantwortliche Person**

Name	Susanne Dieffenbach
Position	Geschäftsführung
Telefon.	0621 / 6810 - 2301
Fax	0621 / 6810 - 2400
E-Mail	geschaeftsfuehrung@bgu-ludwigshafen.de

#### **Weiterführende Links**

URL zur Homepage	<a href="https://www.bg-kliniken.de/klinik-ludwigshafen/">https://www.bg-kliniken.de/klinik-ludwigshafen/</a>
URL für weitere Informationen	<a href="https://www.bg-kliniken.de/klinik-ludwigshafen/">https://www.bg-kliniken.de/klinik-ludwigshafen/</a>
Weitere Links	<ul style="list-style-type: none"><li>◦ <a href="https://www.bg-kliniken.de/klinik-ludwigshafen/standorte/">https://www.bg-kliniken.de/klinik-ludwigshafen/standorte/</a></li></ul>



## Teil A - Struktur und Leistungsdaten des Krankenhauses

### A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses

#### I. Angaben zum Krankenhaus

Name	BG Klinik Ludwigshafen
Institutionskennzeichen	260730150
Standortnummer aus dem Standortverzeichnis	771899000
alte Standortnummer	00
Hausanschrift	Ludwig-Guttman-Straße 13 67071 Ludwigshafen
Postanschrift	Ludwig-Guttman-Straße 13 67071 Ludwigshafen
Telefon	0621 / 6810 - 0
E-Mail	info@bgu-ludwigshafen.de
Internet	https://www.bg-kliniken.de/klinik-ludwigshafen/

#### Ärztliche Leitung des Krankenhauses

Name	Position	Telefon	Fax	E-Mail
Prof. Dr. med. Paul Alfred Grützner	Ärztlicher Direktor	0621 / 6810 - 0	0621 / 6810 - 2986	aed@bgu-ludwigshafen.de

#### Pflegedienstleitung des Krankenhauses

Name	Position	Telefon	Fax	E-Mail
Annette Hofmann	Pflegedirektorin	0621 / 6810 - 2308	0621 / 6810 - 2614	annette.hofmann@bgu-ludwigshafen.de

#### Verwaltungsleitung des Krankenhauses

Name	Position	Telefon	Fax	E-Mail
Susanne Dieffenbach	Geschäftsführerin	0621 / 6810 - 2301	0621 / 6810 - 2400	susanne.dieffenbach@bgkliniken-lu-tue.de

### A-2 Name und Art des Krankenhausträgers

Name	BG Kliniken Ludwigshafen und Tübingen gGmbH
Art	Sonstiges: gemeinnützig

### A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus

Lehrkrankenhaus	Akademisches Lehrkrankenhaus
Universität	◦ Universitätsklinikum Heidelberg

### A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie

trifft nicht zu / entfällt

**A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses**

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar / Erläuterung
MP04	Atemgymnastik/-therapie	Erfolgt durch Physiotherapie und tgl. Prophylaxedurch der Pflege. Aktive und passive Therapiemaßnahmen adaptiert an die unterschiedlichen Behandlungssettings (z. B. Intensivstation: Weaning, ATZ, Pneumonieprophylaxe).
MP06	Basale Stimulation	
MP08	Berufsberatung/Rehabilitationsberatung	Erfolgt durch Reha Manager.
MP09	Besondere Formen/Konzepte der Betreuung von Sterbenden	Trauerbegleitung durch Seelsorge
MP10	Bewegungsbad/Wassergymnastik	Gruppen- und Einzeltherapieangebote als Standard. Angeboten werden in diesem Zusammenhang das freie Schwimmen, die Wassergewöhnung sowie das Querschnittschwimmen.
MP11	Sporttherapie/Bewegungstherapie	Gruppentherapieangebot sowie die medizinische Trainingstherapie werden als Standard angeboten.
MP12	Bobath-Therapie (für Erwachsene und/oder Kinder)	Fakultatives Angebot als Bestandteil der physiotherapeutischen Behandlung indikationsabhängig
MP14	Diät- und Ernährungsberatung	Die Diät- und Ernährungsberatung wird durch die Diätassistentinnen ermöglicht.
MP15	Entlassmanagement/Brückenpflege/Überleitungspflege	Das Entlassmanagement wird nach § 39 Abs. 1a SGB V durchgeführt.
MP16	Ergotherapie/Arbeitstherapie	Die ergotherapeutische Behandlung wird indikationsabhängig als Standard angeboten. Leistungen sind z.B. die Spiegeltherapie, Prothesengebrauchstraining OEX, die Handtherapie, TOR, EFL, der Schienenbau. Darüber hinaus werden ambulante Therapien angeboten.
MP21	Kinästhetik	
MP22	Kontinenztraining/Inkontinenzberatung	
MP24	Manuelle Lymphdrainage	Spezielle Form der Massage zur Ödem- und Entstauungstherapie bei Wasseransammlungen in Armen oder Beinen. Hierfür wird außerdem die Komplexe Physikalische Entstauungstherapie angeboten.
MP25	Massage	Manuelle Behandlungstechniken zur Schmerzlinderung, Entspannung der Muskulatur, Verbesserung des Stoffwechsels etc. Neben der klassischen Massage werden außerdem die Triggerpunkt-, Bindegewebs- sowie Narbenmassage angeboten.
MP29	Osteopathie/Chiropraktik/Manualtherapie	Stellt eine manuelle Therapie im Rahmen der physiotherapeutischen Behandlung dar.

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar / Erläuterung
MP30	Pädagogisches Leistungsangebot	Schulpflichtige Kinder haben durch die Kooperation mit einer Lehrkraft die Möglichkeit unterrichtet zu werden.
MP31	Physikalische Therapie/Bädertherapie	Es wird die Ultraschallbehandlung, Therapie durch Stoßwellen, die Elektrotherapie, die Cryo- und Wärmetherapie, die Vibrationstherapie sowie Fango angeboten.
MP32	Physiotherapie/Krankengymnastik als Einzel- und/oder Gruppentherapie	Als Standard werden Einzel- und Gruppentherapien angeboten. Beispielhaft sind hierbei die Erweiterte Ambulante Physiotherapie (EAP), Krankengymnastik am Gerät oder die medizinische Trainingstherapie (MTT) zu nennen.
MP33	Präventive Leistungsangebote/Präventionskurse	Werden durch das ambulante Rehazentrum RehaCompact (z. B. Rückentraining am Gerät) angeboten.
MP34	Psychologisches/psychotherapeutisches Leistungsangebot/Psychosozialdienst	Darunter fallen unter anderem die psychoonkologische Beratung, Gesprächstherapie, Verhaltenstherapie, Suchttherapie oder konzentrierte Bewegungstherapie.
MP35	Rückenschule/Haltungsschulung/Wirbelsäulengymnastik	Es wird ein Rückenschulkurs (Rückenkolleg) angeboten, der die Dauer von einer Woche innehat. Des Weiteren existiert unter anderem eine Wirbelsäulen-Gruppe, eine Bewegungsbad-Gruppe für die Wirbelsäule sowie eine Haltungsschulung im Rahmen der Einzeltherapieangebote in der Physio- bzw. Ergotherapie.
MP37	Schmerztherapie/-management	Es existiert eine Therapiebeteiligung in der Abteilung für Stationäre Schmerztherapie und der Tagesklinik Schmerz.
MP39	Spezielle Angebote zur Anleitung und Beratung von Patienten und Patientinnen sowie Angehörigen	Die Anleitung und Beratung der Patienten/-innen sowie Angehörigen (z.B. zur Sturz-, Dekubitusprophylaxe) finden auf Station, im Aufklärungsgespräch des Patientenmanagements und durch Flyer statt. Bei Mehrfachsturz oder Folgeschäden durch einen Sturz findet die Beratung in einer Sturzvisite statt.
MP40	Spezielle Entspannungstherapie	Entspannungstherapien wie autogenes Training, Progressive Muskelentspannung, Meditation, Yoga, Qi Gong oder die Feldenkrais-Methode werden als Gruppentherapie angeboten. Die Klangtherapie durch die Klangwooge wird als Einzeltherapie angeboten.

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar / Erläuterung
MP42	Spezielles pflegerisches Leistungsangebot	Es finden anlassbezogenen Pflegevisiten, Sturz- und Dekubitusvisiten statt.
MP44	Stimm- und Sprachtherapie/Logopädie	Stimm-, Sprach- und Schlucktherapie zur verbesserten Kommunikationsfähigkeit werden durch eine externe Kooperation angeboten.
MP45	Stomatherapie/-beratung	Spezielle Therapiemaßnahmen und Beratung für Patienten mit einer künstlichen Körperöffnung (z. B. Darmausgang) durch eine weitergebildete Stomatherapeutin.
MP46	Traditionelle Chinesische Medizin	Im Rahmen der Schmerztherapie.
MP47	Versorgung mit Hilfsmitteln/Orthopädietechnik	
MP48	Wärme- und Kälteanwendungen	Es werden unter anderem die Wärme- und Kälteanwendungen Fango, Wärmeträger, Cryo sowie Kaltluft angeboten.
MP51	Wundmanagement	Es befinden sich 25 Wundexperten IWC in der Klinik, die zum Beispiel die spezielle Versorgung chronischer Wunden wie Dekubitus und Ulcus cruris übernehmen.
MP52	Zusammenarbeit mit/Kontakt zu Selbsthilfegruppen	
MP53	Aromapflege/-therapie	Erfolgt im Rahmen der Schmerztherapie.
MP56	Belastungstraining/-therapie/Arbeitserprobung	
MP57	Biofeedback-Therapie	
MP59	Gedächtnistraining/Hirnleistungstraining/Kognitives Training/Konzentrationstraining	
MP60	Propriozeptive neuromuskuläre Fazilitation (PNF)	
MP63	Sozialdienst	Soziale Beratung und Betreuung von Patienten und ihren Angehörigen (z. B. Hilfe bei der Krankheitsbewältigung, Vermittlung von Selbsthilfegruppen, Koordinierung und Organisation von Sozialleistungen).
MP64	Spezielle Angebote für die Öffentlichkeit	Neben Hospitationsangeboten finden Führungen durch die Klinik und das Reha Zentrum, Vorträge und Informationsveranstaltungen, regelmäßige Tage der offenen Tür, Symposien und Öffentlichkeitsarbeit durch die Klinik statt.
MP66	Spezielles Leistungsangebot für neurologisch erkrankte Personen	
MP67	Vojtatherapie für Erwachsene und/oder Kinder	Physiotherapeutische Behandlungsmethode bei Störungen des zentralen Nervensystems und des Haltungs- und Bewegungsapparates für Erwachsene und/oder Kinder, welche im Rahmen einer Einzeltherapie in Anspruch genommen werden kann.
MP69	Eigenblutspende	Eigenblutspende vor einer geplanten Operation zum körpereigenen Blutersatz.



**A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses**

Nr.	Leistungsangebot	URL	Kommentar / Erläuterung
NM03	Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle		
NM09	Unterbringung Begleitperson (grundsätzlich möglich)		
NM11	Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle		
NM40	Empfangs- und Begleitdienst für Patientinnen und Patienten sowie Besucherinnen und Besuchern durch ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter		
NM42	Seelsorge/spirituelle Begleitung		
NM49	Informationsveranstaltungen für Patientinnen und Patienten		Es findet neben Vorträgen und Informationsveranstaltungen , regelmäßig Tage der offenen Tür, Symposien und Öffentlichkeitsarbeit durch die Klinik statt.
NM60	Zusammenarbeit mit Selbsthilforganisationen		Zusammenarbeit u.a. mit Paulinchen-Initiative für brandverletzte Kinder e.V., Cicatrix e.V., Phoenix Deutschland-Hilfe für Brandverletzte e.V., Morbus Bechterew-Selbsthilfegruppe Ludwigshafen, Rheuma-Liga, Parkinson-Deutsche ParkinsonVereinigung e.V., Schlaganfall Selbsthilfegruppe Ludwigshafen
NM63	Schule im Krankenhaus		Individuelle Beschulung von langzeiterkrankten schulpflichtigen Kindern und Jugendlichen gemäß den Lehrplänen der Heimatschule, insbesondere in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch, in Kleingruppen oder als Einzelunterricht (auch am Krankenbett). Ein Lehrer kommt täglich in die Klinik.
NM66	Berücksichtigung von besonderen Ernährungsbedarfen		
NM68	Abschiedsraum		Separater Raum, in dem Angehörige und Freunde von Verstorbenen in Ruhe Abschied nehmen können, auf Wunsch in Begleitung eines Krankenhauseelsorgers

Nr.	Leistungsangebot	URL	Kommentar / Erläuterung
NM69	Information zu weiteren nicht-medizinischen Leistungsangeboten des Krankenhauses (z. B. Fernseher, WLAN, Tresor, Telefon, Schwimmbad, Aufenthaltsraum)		

## A-7 Aspekte der Barrierefreiheit

### A-7.1 Ansprechpartner für Menschen mit Beeinträchtigung

Name	Kurt Baudisch
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	OP-Pfleger
Telefon	0621 / 6810 - 8522
Fax	0621 / 6810 - 2610
E-Mail	kurt.baudisch@bgu-ludwigshafen.de

### A-7.2 Aspekte der Barrierefreiheit

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit	Kommentar / Erläuterung
BF02	Aufzug mit Sprachansage und/oder Beschriftung in erhabener Profilschrift und/oder Blindenschrift/Brailleschrift	
BF04	Schriftliche Hinweise in gut lesbarer, großer und kontrastreicher Beschriftung	Es existiert ein Patientenleitsystem.
BF05	Leitsysteme und/oder personelle Unterstützung für sehbehinderte oder blinde Menschen	Unterstützung erfolgt durch die Freiwilligenhelfer/-innen.
BF06	Zimmerausstattung mit rollstuhlgerechten Sanitäranlagen	Die Zimmer der Station für Patienten mit Querschnittsymptomatik sind mit rollstuhlgerechter Toilette und Dusche ausgestattet. Die Stationsbadezimmer auf den peripheren Stationen besitzen ebenfalls eine derartige Ausstattung (z. B. höhenverstellbare Waschtische und Spiegel).
BF08	Rollstuhlgerechter Zugang zu Serviceeinrichtungen	
BF09	Rollstuhlgerecht bedienbarer Aufzug (innen/außen)	
BF10	Rollstuhlgerechte Toiletten für Besucherinnen und Besucher	Es sind Behindertentoiletten vorhanden.
BF11	Besondere personelle Unterstützung	Durch die Pflegekräfte der Stationen sowie Freiwilligenhelfer/-innen.
BF15	Bauliche Maßnahmen für Menschen mit Demenz oder geistiger Behinderung	Auf einer Station befinden sich nicht sichtbare Türalarme, die einen Weglaufschutz über die Schwesternanlage gewähren. Sobald der Patient das Zimmer verlässt, erfolgt eine separate Meldung.
BF17	Geeignete Betten für Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße	Die Betten sind bis zu einem Gewicht von 220-250 kg belastbar (verlängerbar).
BF18	OP-Einrichtungen für Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße	Die OP-Tische sind bis zu einem Patientengewicht bis 380 kg belastbar.
BF22	Hilfsmittel für Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße	
BF24	Diätische Angebote	
BF25	Dolmetscherdienste	

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit	Kommentar / Erläuterung
BF26	Behandlungsmöglichkeiten durch fremdsprachiges Personal	Es wird eine Übersicht geführt, in der Mitarbeitern mit Fremdsprachenkenntnissen aufgelistet sind.
BF29	Mehrsprachiges Informationsmaterial über das Krankenhaus	
BF32	Räumlichkeiten zur religiösen und spirituellen Besinnung	Es befindet sich ein Andachtsraum in der Klinik.
BF33	Barrierefreie Erreichbarkeit für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen	Eine barrierefreie Erreichbarkeit wird durch Aufzüge, Rampen und Automatikturen sichergestellt.
BF34	Barrierefreie Erschließung des Zugangs- und Eingangsbereichs für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen	Der Zugangs- und Eingangsbereich der Klinik können durch Automatikturen barrierefrei betreten werden.
BF35	Ausstattung von Zimmern mit Signalanlagen und/oder visuellen Anzeigen	Die Zimmer sind mit Schwesternrufanlagen mit Gegensprechanlage ausgestattet.
BF36	Ausstattung der Wartebereiche vor Behandlungsräumen mit einer visuellen Anzeige eines zur Behandlung aufgerufenen Patienten	Es existiert ein Aufrufsystem.
BF37	Aufzug mit visueller Anzeige	
BF38	Kommunikationshilfen	

## A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses

### A-8.1 Forschung und akademische Lehre

Nr.	Forschung, akademische Lehre und weitere ausgewählte wissenschaftliche Tätigkeiten	Kommentar / Erläuterung
FL01	Dozenten/Lehrbeauftragungen an Hochschulen und Universitäten	Die Direktoren der Klinik für Hand-, Plastische- und Rekonstruktive Chirurgie - Schwerbrandverletzentzentrum sowie der Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie haben Honorarprofessuren an der medizinischen Fakultät der Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg inne (Gleichstellung zur W3 Professur).
FL02	Dozenten/Lehrbeauftragungen an Fachhochschulen	Dozententätigkeit an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg (DHBW) in Mannheim, an der DHBW Karlsruhe und an der Hochschule Ludwigshafen (GiP).
FL03	Studierendenausbildung (Famulatur/Praktisches Jahr)	Sowohl Famulaturen als auch Teile des Praktischen Jahres werden für Medizinstudierende in der BG Klinik angeboten.
FL04	Projektbezogene Zusammenarbeit mit Hochschulen und Universitäten	Die BG Klinik Ludwigshafen arbeitet bei zahlreichen Projekten mit verschiedenen Universitäten und Hochschulen sehr erfolgreich zusammen.
FL05	Teilnahme an multizentrischen Phase-I/II-Studien	
FL06	Teilnahme an multizentrischen Phase-III/IV-Studien	



Nr.	Forschung, akademische Lehre und weitere ausgewählte wissenschaftliche Tätigkeiten	Kommentar / Erläuterung
FL07	Initiierung und Leitung von uni-/multizentrischen klinisch-wissenschaftlichen Studien	Die BG Klinik Ludwigshafen initiiert und leitet sowohl Uni- als auch multizentrische klinisch-wissenschaftliche Studien.
FL08	Herausgeberschaften wissenschaftlicher Journale/Lehrbücher	Einzelne Mitarbeiter der Klinik sind Herausgeber erfolgreicher Lehrbücher und auch Journale in der Unfallchirurgie, Hand- und Plastischen Chirurgie.
FL09	Doktorandenbetreuung	Die Doktorandenausbildung und -betreuung erfolgt durch Mitarbeiter der entsprechenden Fachabteilung. Ein interdisziplinärer Austausch wird bspw. durch die "Interdisziplinäre Forschungssitzung" und andere Veranstaltungen gefördert.

#### A-8.2 Ausbildung in anderen Heilberufen

Nr.	Ausbildung in anderen Heilberufen	Kommentar / Erläuterung
HB01	Gesundheits- und Krankenpflegerin und Gesundheits- und Krankenpfleger	Ausbildung wird in Kooperation mit der Pflegeschule des Diakonissen-Stiftungskrankenhauses Speyer sowie dem APH Bildungszentrum Mannheim angeboten.
HB03	Krankengymnastin und Krankengymnast/Physiotherapeutin und Physiotherapeut	Ausbildung erfolgt an der Schule für Physiotherapie der BG Klinik Ludwigshafen.
HB07	Operationstechnische Assistentin und Operationstechnischer Assistent (OTA)	In Kooperation mit dem Klinikum der Stadt Ludwigshafen, der Akademie für Gesundheitsberufe der Universitätsklinik Heidelberg sowie dem Bildungszentrum für Berufe im Gesundheitswesen Neustadt/Weinstraße der Marienhaus Kliniken GmbH.
HB15	Anästhesietechnische Assistentin und Anästhesietechnischer Assistent(ATA)	Ausbildung wird in Kooperation mit dem Klinikum der Stadt Ludwigshafen angeboten.
HB17	Krankenpflegehelferin und Krankenpflegehelfer	
HB18	Notfallsanitäterinnen und -sanitäter (Ausbildungsdauer drei Jahre)	Es werden Pflicht-Praxiseinsätze für die Bildungsträger DRK und Johanniter angeboten.
HB19	Pflegefachfrauen und Pflegefachmänner	In Kooperation mit der Pflegeschule Diakonissenanstalt Speyer und APH Pflegeschule Mannheim.
HB20	Pflegefachfrau B. Sc., Pflegefachmann B. Sc	Duales Studium wird in Kooperation mit der Hochschule Ludwigshafen und der Pflegeschule Diakonissenanstalt Speyer angeboten.

#### A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus

Anzahl der Betten	335
-------------------	-----

## A-10 Gesamtfallzahlen

### Gesamtzahl der im Berichtsjahr behandelten Fälle

Vollstationäre Fallzahl	10733
Teilstationäre Fallzahl	0
Ambulante Fallzahl	27215
Fallzahl der stationsäquivalenten psychiatrischen Behandlung (StäB)	0

## A-11 Personal des Krankenhauses

### A-11.1 Ärzte und Ärztinnen

#### Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	178,99
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	178,99
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	178,99

#### davon Fachärzte und Fachärztinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	98,25
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	98,25
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	98,25
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	40,00

#### Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)

Anzahl Personen	0
-----------------	---

#### Ärzte und Ärztinnen, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind

Anzahl Vollkräfte	5,47
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	5,47
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	5,47

#### davon Fachärzte und Fachärztinnen

Anzahl Vollkräfte	5,47
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	5,47
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	5,47

### A-11.2 Pflegepersonal

#### Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	296,55
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	296,55
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00

Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	296,55

#### **Gesundheits- und Kinderkrankpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankpflegerinnen**

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	2,43
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,43
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	2,43

#### **Altenpfleger und Altenpflegerinnen**

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	12,12
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	12,12
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	12,12

#### **Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen**

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	8,74
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	8,74
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	8,74

#### **Pflegehelfer und Pflegehelferinnen**

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	2,00
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,00
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	2,00

#### **Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen**

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	23,66
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	23,66
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	23,66

#### **Medizinische Fachangestellte**

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	29,38
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	29,38
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00

Ambulante Versorgung	0,00	
Stationäre Versorgung	29,38	
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal		38,50

### A-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

#### Diplom Psychologen

Anzahl Vollkräfte	8,43
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	8,43
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	8,43

#### Psychologische Psychotherapeuten

Anzahl Vollkräfte	4,22
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	4,22
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	4,22

#### Psychotherapeuten in Ausbildung während der praktischen Tätigkeit

Anzahl Vollkräfte	0,59
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,59
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,59

#### Ergotherapeuten

Anzahl Vollkräfte	35,33
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	35,33
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	35,33

#### Physiotherapeuten

Anzahl Vollkräfte	58,26
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	58,26
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	58,26

#### Sozialpädagogen

Anzahl Vollkräfte	6,55
-------------------	------

Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	6,55
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	6,55

#### A-11.4 Spezielles therapeutisches Personal

Spezielles therapeutisches Personal	Diätassistentin und Diätassistent (SP04)
Anzahl Vollkräfte	1,50
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,50
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	1,50
Kommentar/ Erläuterung	

Spezielles therapeutisches Personal	Ergotherapeutin und Ergotherapeut (SP05)
Anzahl Vollkräfte	35,34
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	35,34
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	35,34
Kommentar/ Erläuterung	

Spezielles therapeutisches Personal	Masseurin/Medizinische Bademeisterin und Masseur/ Medizinischer Bademeister (SP15)
Anzahl Vollkräfte	2,52
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,52
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	2,52
Kommentar/ Erläuterung	

Spezielles therapeutisches Personal	Pädagogin und Pädagoge/Lehrerin und Lehrer (SP20)
Anzahl Vollkräfte	9,99
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	9,99
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	9,99
Kommentar/ Erläuterung	

Spezielles therapeutisches Personal	Physiotherapeutin und Physiotherapeut (SP21)
Anzahl Vollkräfte	58,26
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	58,26
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00

Stationäre Versorgung	58,26
Kommentar/ Erläuterung	

<b>Spezielles therapeutisches Personal</b>	<b>Diplom-Psychologin und Diplom-Psychologe (SP23)</b>
Anzahl Vollkräfte	8,43
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	8,43
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	8,43
Kommentar/ Erläuterung	

<b>Spezielles therapeutisches Personal</b>	<b>Psychologische Psychotherapeutin und Psychologischer Psychotherapeut (SP24)</b>
Anzahl Vollkräfte	4,22
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	4,22
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	4,22
Kommentar/ Erläuterung	

<b>Spezielles therapeutisches Personal</b>	<b>Sozialarbeiterin und Sozialarbeiter (SP25)</b>
Anzahl Vollkräfte	6,55
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	6,55
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	6,55
Kommentar/ Erläuterung	

<b>Spezielles therapeutisches Personal</b>	<b>Personal mit Zusatzqualifikation in der Stomatherapie (SP27)</b>
Anzahl Vollkräfte	1,00
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,00
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	1,00
Kommentar/ Erläuterung	

<b>Spezielles therapeutisches Personal</b>	<b>Personal mit Zusatzqualifikation im Wundmanagement (SP28)</b>
Anzahl Vollkräfte	10,56
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	10,56
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	10,56

Kommentar/ Erläuterung

<b>Spezielles therapeutisches Personal</b>	<b>Personal mit Zusatzqualifikation nach Bobath oder Vojta (SP32)</b>
Anzahl Vollkräfte	2,60
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,60
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	2,60
Kommentar/ Erläuterung	

<b>Spezielles therapeutisches Personal</b>	<b>Personal mit Zusatzqualifikation in der Manualtherapie (SP42)</b>
Anzahl Vollkräfte	12,04
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	12,04
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	12,04
Kommentar/ Erläuterung	

<b>Spezielles therapeutisches Personal</b>	<b>Medizinisch-technische Radiologieassistentin und Medizinisch- technischer Radiologieassistent (MTRA) (SP56)</b>
Anzahl Vollkräfte	14,10
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	14,10
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	14,10
Kommentar/ Erläuterung	

<b>Spezielles therapeutisches Personal</b>	<b>Psychotherapeutin und Psychotherapeut in Ausbildung während der praktischen Tätigkeit (gemäß § 8 Absatz 3 Nummer 3 PsychThG) (SP58)</b>
Anzahl Vollkräfte	0,60
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,60
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,60
Kommentar/ Erläuterung	

<b>Spezielles therapeutisches Personal</b>	<b>Personal mit Zusatzqualifikation Basale Stimulation (SP60)</b>
Anzahl Vollkräfte	2,46
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,46



Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	2,46
Kommentar/ Erläuterung	

<b>Spezielles therapeutisches Personal</b>	<b>Personal mit Zusatzqualifikation Kinästhetik (SP61)</b>
Anzahl Vollkräfte	2,29
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,29
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	2,29
Kommentar/ Erläuterung	

## A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung

### A-12.1 Qualitätsmanagement

#### A-12.1.1 Verantwortliche Person

Name	Nina Benz
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Mitarbeiterin Qualitäts- und Risikomanagement
Telefon	0621 6810 8430
Fax	0621 6810 8009
E-Mail	nina.benz@bgu-ludwigshafen.de

#### A-12.1.2 Lenkungsgremium

Beteiligte Abteilungen / Funktionsbereiche	Qualitätskommission (Geschäftsführung, ärztlicher Dienst, Pflegedienst, therapeutischer Dienst, Abteilung Qualitäts- und Risikomanagement, Verwaltungsbetrieb)
Tagungsfrequenz des Gremiums	halbjährlich

### A-12.2 Klinisches Risikomanagement

#### A-12.2.1 Verantwortliche Person

Name	Nina Benz
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Mitarbeiterin Qualitäts- und Risikomanagement
Telefon	0621 6810 8430
Fax	0621 6810 8009
E-Mail	nina.benz@bgu-ludwigshafen.de

#### A-12.2.2 Lenkungsgremium

Gibt es eine zentrale Arbeitsgruppe in Form eines Lenkungsgremiums bzw. einer Steuergruppe, die sich regelmäßig zum Thema Risikomanagement austauscht? ja – Arbeitsgruppe nur Risikomanagement

Beteiligte Abteilungen / Funktionsbereiche	CIRS-Kommission mit Risikomanagementbeauftragten sowie CIRS-Beauftragten der in Teil B angegebenen Fachbereiche.
Tagungsfrequenz des Gremiums	halbjährlich

#### A-12.2.3 Instrumente und Maßnahmen

Nr.	Instrument / Maßnahme	Zusatzangaben
RM01	Übergreifende Qualitäts- und/oder Risikomanagement-Dokumentation (QM/RM-Dokumentation) liegt vor	Es liegt ein Qualitätsmanagement-Handbuch vor. Themenspezifisch existieren zusätzlich Dokumente die das Risikomanagement betreffen (CIRS-Konzept). 2020-04-01
RM02	Regelmäßige Fortbildungs- und Schulungsmaßnahmen	
RM03	Mitarbeiterbefragungen	
RM04	Klinisches Notfallmanagement	Regelungen zum klinischen Notfallmanagement finden sich in der Prozessbeschreibung "Notfallambulanz" im QM-Handbuch. Ferner liegen diverse Checklisten vor. 2021-04-01

Nr.	Instrument / Maßnahme	Zusatzangaben
RM05	Schmerzmanagement	Im Bereich des Schmerzmanagements liegen unterschiedliche Schmerzleitlinien vor. Zudem wird der Expertenstandard Schmerzmanagement im Bereich der Pflege umgesetzt. Übergreifende Prozesse und Strukturen zum Schmerzmanagement sind in weiteren Vorgabedokumenten beschrieben. 2021-10-01
RM06	Sturzprophylaxe	Der Expertenstandard Sturzprophylaxe in der Pflege wird umgesetzt. 2020-06-01
RM07	Nutzung eines standardisierten Konzepts zur Dekubitusprophylaxe (z.B. „Expertenstandard Dekubitusprophylaxe in der Pflege“)	Der Expertenstandard Dekubitusprophylaxe in der Pflege wird umgesetzt. Außerdem liegen hausinterne Leitlinien zum Dekubitusmanagement sowie zur Dekubitusvisite vor. 2020-06-01
RM08	Geregelter Umgang mit freiheitsentziehenden Maßnahmen	Es liegt eine Leitlinie "Freiheitsentziehende Maßnahmen" vor. 2020-09-01
RM09	Geregelter Umgang mit auftretenden Fehlfunktionen von Geräten	Eine Prozessbeschreibung zum Umgang mit defekten Medizinprodukten liegt vor. 2020-03-01
RM10	Strukturierte Durchführung von interdisziplinären Fallbesprechungen/-konferenzen	<input checked="" type="checkbox"/> Tumorkonferenzen <input checked="" type="checkbox"/> Mortalitäts- und Morbiditätskonferenzen <input checked="" type="checkbox"/> Qualitätszirkel <input checked="" type="checkbox"/> Andere Fallbesprechungen, jährliche Managementbewertungen (Medizinische Kompetenzzentren) jährliche Leitungskonferenzen (Medizinische Kompetenzzentren)
RM12	Verwendung standardisierter Aufklärungsbögen	
RM13	Anwendung von standardisierten OP-Checklisten	
RM14	Präoperative Zusammenfassung vorhersehbarer kritischer OP-Schritte, OP-Zeit und erwartetem Blutverlust	Es liegt eine Prozessbeschreibung zur OP Komplikations- und Indikationsbesprechung vor. Sämtliche Parameter werden außerdem im Rahmen des Team-Time-Out besprochen und auf der OP-Sicherheitscheckliste dokumentiert. 2021-07-01
RM15	Präoperative, vollständige Präsentation notwendiger Befunde	Es liegt eine Prozessbeschreibung zur OP Komplikations- und Indikationsbesprechung vor. Zur präoperativen und vollständigen Präsentation notwendiger Befunde sind außerdem Regelungen getroffen (z.B. Handlungsanweisung Lesebestätigung Befunde und Laborbefunde). 2021-07-01

Nr.	Instrument / Maßnahme	Zusatzangaben
RM16	Vorgehensweise zur Vermeidung von Eingriffs- und Patientenverwechslungen	Es ist eine Prozessbeschreibung Patientenidentifikationsarmband sowie eine OP-Sicherheitscheckliste vorhanden. Zudem werden weitere Instrumente zur Vermeidung von Eingriffs- und Patientenverwechslungen angewendet. 2020-04-30
RM17	Standards für Aufwachphase und postoperative Versorgung	Standards sind umfassend etabliert (z.B. Prozessbeschreibung anästhesiologische Versorgung im OP und Aufwachraum). 2020-04-01
RM18	Entlassungsmanagement	Vorgabedokumente zum Entlassmanagement sind umfassend etabliert (z.B. Verfahrensanweisung Entlassmanagement). 2020-08-01

#### A-12.2.3.1 Einsatz eines einrichtungsinternen Fehlermeldesystems

Existiert ein einrichtungsinternes Fehlermeldesystem?	<input checked="" type="checkbox"/> Ja
Existiert ein Gremium, das die gemeldeten Ereignisse regelmäßig bewertet?	<input checked="" type="checkbox"/> Ja
Tagungsfrequenz	halbjährlich
Umgesetzte Veränderungsmaßnahmen bzw. sonstige konkrete Maßnahmen zur Verbesserung der Patientensicherheit	Einrichtung CIRS Kommission. An dieser Kommission nimmt die Leitung des Qualitäts- und Risikomanagements sowie der Risikomanager, die Pflegedirektion, der Oberarzt der Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie, der Oberarzt der Klinik für Anästhesie, Intensivmedizin und Schmerztherapie teil sowie der Oberarzt der Klinik für Hand-, Plastische und Rekonstruktive Chirurgie, Mikrochirurgie - Schwerbrandverletzententrum.

#### Einrichtungsinterne Fehlermeldesysteme

Nr.	Einrichtungsinternes Fehlermeldesystem	Zusatzangaben
IF01	Dokumentation und Verfahrensanweisungen zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem liegen vor	2020-04-01
IF02	Interne Auswertungen der eingegangenen Meldungen	bei Bedarf
IF03	Schulungen der Mitarbeiter zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem und zur Umsetzung von Erkenntnissen aus dem Fehlermeldesystem	bei Bedarf

#### A-12.2.3.2 Teilnahme an einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystemen

Teilnahme an einem einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystem	<input checked="" type="checkbox"/> Ja
Existiert ein Gremium, das die gemeldeten Ereignisse regelmäßig bewertet?	<input checked="" type="checkbox"/> Ja
Tagungsfrequenz	halbjährlich

#### Einrichtungsübergreifende Fehlermeldesysteme

Nummer	Einrichtungsübergreifendes Fehlermeldesystem
EF00	Sonstiges CIRS medical
EF01	CIRS AINS (Berufsverband Deutscher Anästhesisten und Deutsche Gesellschaft für Anästhesiologie und Intensivmedizin, Bundesärztekammer, Kassenärztliche Bundesvereinigung)

## A-12.3 Hygienebezogene und infektionsmedizinische Aspekte

### A-12.3.1 Hygienepersonal

Krankenhaushygieniker und Krankenhaushygienikerinnen	1
Hygienebeauftragte Ärzte und hygienebeauftragte Ärztinnen	5
Hygienefachkräfte (HFK)	3
Hygienebeauftragte in der Pflege	54
Eine Hygienekommission wurde eingerichtet	<input checked="" type="checkbox"/> Ja
Tagungsfrequenz der Hygienekommission	halbjährlich

### Vorsitzender der Hygienekommission

Name	Dr. med. Patrick M. Kern
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Leiter Krankenhaushygiene
Telefon	0621 6810 2032
Fax	0621 6810 2840
E-Mail	hygiene@bgu-ludwigshafen.de

### A-12.3.2 Weitere Informationen zur Hygiene

#### A-12.3.2.1 Vermeidung gefäßkatheterassoziierter Infektionen

Werden am Standort zentrale Venenkatheter eingesetzt?	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Standortspezifischer Standard zur Hygiene bei ZVK-Anlage liegt vor?	<input checked="" type="checkbox"/> ja

#### Der Standard thematisiert insbesondere

Hygienische Händedesinfektion	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Hautdesinfektion (Hautantiseptik) der Kathetereinstichstelle mit adäquatem Hautantiseptikum	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Beachtung der Einwirkzeit	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen: Sterile Handschuhe	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen: Steriler Kittel	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen: Kopfhaube	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen: Mund-Nasen-Schutz	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen: Steriles Abdecktuch	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert?	<input checked="" type="checkbox"/> ja

#### Standard Liegedauer ZVK

Standortspezifischer Standard für die Überprüfung der Liegedauer von zentralen Venenverweilkathetern liegt vor?	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert?	<input checked="" type="checkbox"/> ja

#### A-12.3.2.2 Durchführung von Antibiotikaprofylaxe und Antibiotikatherapie

Standortspezifische Leitlinie zur Antibiotikatherapie liegt vor?	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Die Leitlinie ist an die aktuelle lokale/hauseigene Resistenzlage angepasst?	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Die Leitlinie wurde durch die Geschäftsführung oder die Arzneimittelkommission oder die Hygienekommission autorisiert?	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Standortspezifischer Standard zur perioperativen Antibiotikaprofylaxe liegt vor?	<input checked="" type="checkbox"/> ja

#### Der Standard thematisiert insbesondere

Indikationsstellung zur Antibiotikaphylaxe	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Zu verwendende Antibiotika (unter Berücksichtigung des zu erwartenden Keimspektrums und der lokalen/regionalen Resistenzlage)	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Zeitpunkt/Dauer der Antibiotikaphylaxe?	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Arzneimittelkommission oder die Hygienekommission autorisiert?	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Die standardisierte Antibiotikaphylaxe wird bei jedem operierten Patienten und jeder operierten Patientin mittels Checkliste (z.B. anhand der „WHO Surgical Checklist“ oder anhand eigener/adaptierter Checklisten) strukturiert überprüft?	<input checked="" type="checkbox"/> ja

#### A-12.3.2.3 Umgang mit Wunden

Standortspezifischer Standard zur Wundversorgung und Verbandwechsel liegt vor?	<input checked="" type="checkbox"/> ja
--	--

#### Der interne Standard thematisiert insbesondere

Hygienische Händedesinfektion (vor, gegebenenfalls während und nach dem Verbandwechsel)	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Verbandwechsel unter aseptischen Bedingungen (Anwendung aseptischer Arbeitstechniken (No-Touch-Technik, sterile Einmalhandschuhe))	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Antiseptische Behandlung von infizierten Wunden	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Prüfung der weiteren Notwendigkeit einer sterilen Wundauflage	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Meldung an den Arzt oder die Ärztin und Dokumentation bei Verdacht auf eine postoperative Wundinfektion	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert?	<input checked="" type="checkbox"/> ja

#### A-12.3.2.4 Händedesinfektion

Der Händedesinfektionsmittelverbrauch in Allgemeinstationen wurde für das Berichtsjahr erhoben?	<input checked="" type="checkbox"/> Nein
Ist eine Intensivstation vorhanden?	<input checked="" type="checkbox"/> Ja
Der Händedesinfektionsmittelverbrauch in Intensivstationen wurde für das Berichtsjahr erhoben?	Nein

#### A-12.3.2.5 Umgang mit Patientinnen und Patienten mit multiresistenten Erregern (MRE)

Die standardisierte Information der Patientinnen und Patienten mit einer bekannten Besiedlung oder Infektion durch Methicillin-resistente Staphylokokkus aureus (MRSA) erfolgt z. B. durch die Flyer der MRSA-Netzwerke ( <a href="http://www.rki.de/DE/Content/Infekt/Krankenhaushygiene/Netzwerke/Netzwerke_node.html">www.rki.de/DE/Content/Infekt/Krankenhaushygiene/Netzwerke/Netzwerke_node.html</a> )	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Ein standortspezifisches Informationsmanagement bzgl. MRSA-besiedelter Patientinnen und Patienten liegt vor (standortspezifisches Informationsmanagement meint, dass strukturierte Vorgaben existieren, wie Informationen zu Besiedlung oder Infektionen mit resistenten Erregern am Standort anderen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen des Standorts zur Vermeidung der Erregerverbreitung kenntlich gemacht werden).	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Es erfolgt ein risikoadaptiertes Aufnahmescreening auf der Grundlage der aktuellen RKI-Empfehlungen?	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Es erfolgen regelmäßige und strukturierte Schulungen der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen zum Umgang mit von MRSA / MRE / Noro-Viren besiedelten Patientinnen und Patienten?	<input checked="" type="checkbox"/> ja

#### A-12.3.2.6 Hygienebezogenes Risikomanagement

Nr.	Hygienebezogene Maßnahme	Zusatzangaben	Kommentar/ Erläuterung
HM02	Teilnahme am Krankenhaus-Infektions-Surveillance-System (KISS) des nationalen Referenzzentrums für Surveillance von nosokomialen Infektionen	<input checked="" type="checkbox"/> CDAD-KISS <input checked="" type="checkbox"/> HAND-KISS <input checked="" type="checkbox"/> MRSA-KISS <input checked="" type="checkbox"/> OP-KISS	

Nr.	Hygienebezogene Maßnahme	Zusatzangaben	Kommentar/ Erläuterung
HM04	Teilnahme an der (freiwilligen) „Aktion Saubere Hände“ (ASH)	Zertifikat Gold	
HM05	Jährliche Überprüfung der Aufbereitung und Sterilisation von Medizinprodukten	monatlich	Zertifizierter Bereich nach DIN ISO 9001:2015 Es findet eine jährliche mikrobiologische Überprüfung aller RDG's durch die Hygiene statt.
HM09	Schulungen der Mitarbeiter zu hygienebezogenen Themen	monatlich	Es finden jeden Monat eine Hygieneeinweisung aller neuen Mitarbeiter (inkl. Praktikanten, Famulanten, FSJ usw.), anlassbezogene und bereichsbezogene Schulungen sowie Pflichtfortbildungen statt. Außerdem finden externe Schulungen in der Physiotherapieschule, dem Sanitätshaus Brunner (im Haus) sowie der Service GmbH der Klinik statt.

#### A-12.4 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement

Im Krankenhaus ist ein strukturiertes Lob- und Beschwerdemanagement eingeführt.	<input checked="" type="checkbox"/> ja	
Im Krankenhaus existiert ein schriftliches, verbindliches Konzept zum Beschwerdemanagement (Beschwerdestimulierung, Beschwerdeannahme, Beschwerdebearbeitung, Beschwerdeauswertung)	<input checked="" type="checkbox"/> ja	In der BG Klinik Ludwigshafen existiert ein schriftlich niedergelegtes Beschwerdemanagementkonzept. Dieses enthält Begriffsdefinitionen, die implementierten Beschwerdewege sowie den Beschwerdemanagement-Prozess von der Beschwerdeannahme bis zur Auswertung der Ergebnisse.
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit mündlichen Beschwerden	<input checked="" type="checkbox"/> ja	Zur Artikulation mündlicher Beschwerden wurde eine Beschwerde-Hotline mit eigener Nummer eingerichtet. Diese ist in einem definierten Zeitraum von einem Beschwerdemanager kontinuierlich besetzt. Weiterhin haben die Beschwerdeführer die Möglichkeit, nach vorheriger Terminvereinbarung, ihre Beschwerden in einem persönlichen Gespräch vorzutragen.
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit schriftlichen Beschwerden	<input checked="" type="checkbox"/> ja	Zur Artikulation schriftlicher Beschwerden stehen digitale sowie papiergebundene Möglichkeiten zur Verfügung (E-Mail Adresse Beschwerdemanagement, Online-Formular auf der Klinikhomepage sowie ein Meldebogen in Papierform).
Die Zeitziele für die Rückmeldung an die Beschwerdeführer oder Beschwerdeführerinnen sind schriftlich definiert	<input checked="" type="checkbox"/> ja	Die Zeitziele für den Beschwerdemanagement-Prozess sind im Beschwerdemanagementkonzept schriftlich definiert (z.B. Annahme der Beschwerde bis zur Eingangsbestätigung, Abschluss des Falls).
Eine Ansprechperson für das Beschwerdemanagement mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt	<input checked="" type="checkbox"/> Ja	

Ein Patientenfürsprecher oder eine Patientenfürsprecherin mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt	<input checked="" type="checkbox"/> Ja	
Anonyme Eingabemöglichkeiten existieren	<input checked="" type="checkbox"/> ja	Die Beschwerdeführer haben die Möglichkeit, Ihre Meldung anonym und kontaktlos vorzubringen (z.B. Briefkästen für Papierbögen).
Patientenbefragungen	<input checked="" type="checkbox"/> ja	Eine Patientenbefragung wird kontinuierlich durchgeführt und halbjährlich ausgewertet. Bei Bedarf finden zusätzlich Stichtagsbefragungen für bestimmte Fachbereiche statt (z.B. Patientenbefragung Endoprothetikzentrum).
Einweiserbefragungen	<input checked="" type="checkbox"/> ja	Eine Einweiserbefragung wird regelhaft alle drei Jahre durchgeführt. Ziel der Befragung ist es, Potentiale zu erkennen und Synergien zu nutzen.

### Ansprechperson für das Beschwerdemanagement

Name	Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Telefon	Fax	E-Mail
Nina Benz	Beschwerdemanagerin	0621 6810 2004	0621 6810 8009	ihre.meinung@bgu-ludwigshafen.de

### Patientenfürsprecher oder Patientenfürsprecherin

Name	Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Telefon	Fax	E-Mail
Petra Beck	Patientenfürsprecherin	0621 6810 3399		ihre.meinung@bgu-ludwigshafen.de

## A-12.5 Arzneimitteltherapiesicherheit

AMTS ist die Gesamtheit der Maßnahmen zur Gewährleistung eines optimalen Medikationsprozesses mit dem Ziel, Medikationsfehler und damit vermeidbare Risiken für Patientinnen und Patienten bei der Arzneimitteltherapie zu verringern. Eine Voraussetzung für die erfolgreiche Umsetzung dieser Maßnahmen ist, dass AMTS als integraler Bestandteil der täglichen Routine in einem interdisziplinären und multiprofessionellen Ansatz gelebt wird.

### A-12.5.1 Verantwortliches Gremium

Gibt es eine zentrale Arbeitsgruppe oder ein zentrales Gremium, die oder das sich regelmäßig zum Thema Arzneimitteltherapiesicherheit austauscht?	ja – Arzneimittelkommission
---	-----------------------------

### A-12.5.2 Verantwortliche Person

Name	Carina Hager
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Leitung Apotheke
Telefon	0621 6810 2345
Fax	0621 6810 2606
E-Mail	carina.hager@bgu-ludwigshafen.de

### A-12.5.3 Pharmazeutisches Personal

Anzahl Apotheker	3
Anzahl weiteres pharmazeutisches Personal	3
Kommentar/ Erläuterung	



#### A-12.5.4 Instrumente und Maßnahmen

Die Instrumente und Maßnahmen zur Förderung der Arzneimitteltherapiesicherheit werden mit Fokus auf den typischen Ablauf des Medikationsprozesses bei der stationären Patientenversorgung dargestellt. Eine Besonderheit des Medikationsprozesses im stationären Umfeld stellt das Überleitungsmanagement bei Aufnahme und Entlassung dar. Die im Folgenden gelisteten Instrumente und Maßnahmen adressieren Strukturelemente, z. B. besondere EDV-Ausstattung und Arbeitsmaterialien, sowie Prozessaspekte, wie Arbeitsbeschreibungen für besonders risikobehaftete Prozessschritte bzw. Konzepte zur Sicherung typischer Risikosituationen. Zusätzlich können bewährte Maßnahmen zur Vermeidung von bzw. zum Lernen aus Medikationsfehlern angegeben werden. Das Krankenhaus stellt hier dar, mit welchen Aspekten es sich bereits auseinandergesetzt, bzw. welche Maßnahmen es konkret umgesetzt hat.

Die folgenden Aspekte können, ggf. unter Verwendung von Freitextfeldern, dargestellt werden:

- Aufnahme ins Krankenhaus, inklusive Anamnese

Dargestellt werden können Instrumente und Maßnahmen zur Ermittlung der bisherigen Medikation (Arzneimittelanamnese), der anschließenden klinischen Bewertung und der Umstellung auf die im Krankenhaus verfügbare Medikation (Hausliste), sowie zur Dokumentation, sowohl der ursprünglichen Medikation der Patientin oder des Patienten als auch der für die Krankenhausbehandlung angepassten Medikation.

- Medikationsprozess im Krankenhaus

Im vorliegenden Rahmen wird beispielhaft von folgenden Teilprozessen ausgegangen: Arzneimittelanamnese – Verordnung – Patienteninformation

- Arzneimittelabgabe – Arzneimittelanwendung – Dokumentation – Therapieüberwachung – Ergebnisbewertung.

Dargestellt werden können hierzu Instrumente und Maßnahmen zur sicheren Arzneimittelverordnung, z. B. bezüglich Leserlichkeit, Eindeutigkeit und Vollständigkeit der Dokumentation, aber auch bezüglich Anwendungsgebiet, Wirksamkeit, Nutzen-Risiko-Verhältnis, Verträglichkeit (inklusive potentieller Kontraindikationen, Wechselwirkungen u. Ä.) und Ressourcenabwägungen. Außerdem können Angaben zur Unterstützung einer zuverlässigen Arzneimittelbestellung, -abgabe und -anwendung bzw. -verabreichung gemacht werden.

- Entlassung

Dargestellt werden können insbesondere die Maßnahmen der Krankenhäuser, die sicherstellen, dass eine strukturierte und sichere Weitergabe von Informationen zur Arzneimitteltherapie an weiterbehandelnde Ärztinnen und Ärzte, sowie die angemessene Ausstattung der Patientinnen und Patienten mit Arzneimittelinformationen, Medikationsplan und Medikamenten bzw. Arzneimittelverordnungen erfolgt.

Nr.	Instrument / Maßnahme	Zusatzangaben	Erläuterung
AS01	Schulungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu AMTS bezogenen Themen		
AS04	Elektronische Unterstützung des Aufnahme- und Anamnese-Prozesses (z. B. Einlesen von Patientenstammdaten oder Medikationsplan, Nutzung einer Arzneimittelwissensdatenbank, Eingabemaske für Arzneimittel oder Anamneseinformationen)		

Nr.	Instrument / Maßnahme	Zusatzangaben	Erläuterung
AS05	Prozessbeschreibung für einen optimalen Medikationsprozess (z. B. Arzneimittelanamnese – Verordnung – Patienteninformation – Arzneimittelabgabe – Arzneimittelanwendung – Dokumentation – Therapieüberwachung – Ergebnisbewertung)	SOP Arzneimittelversorgung 2022-07-01	
AS07	Möglichkeit einer elektronischen Verordnung, d. h. strukturierte Eingabe von Wirkstoff (oder Präparatename), Form, Dosis, Dosisfrequenz (z. B. im KIS, in einer Verordnungssoftware)		
AS08	Bereitstellung eines oder mehrerer elektronischer Arzneimittelinformationssysteme (z. B. Lauer-Taxe, ifap klinikCenter, Gelbe Liste, Fachinfo-Service)		
AS09	Konzepte zur Sicherstellung einer fehlerfreien Zubereitung von Arzneimitteln	<input checked="" type="checkbox"/> Zubereitung durch pharmazeutisches Personal <input checked="" type="checkbox"/> Anwendung von gebrauchsfertigen Arzneimitteln bzw. Zubereitungen <input checked="" type="checkbox"/> Sonstige Bei Einzelbestellungen besonderer, seltener und beratungsintensiver Präparate stellt die Apotheke entsprechende Informationen zusammen.	Für Einzelbestellungen besonderer, seltener und beratungsintensiver Präparate stellt die Apotheke entsprechende Informationen zusammen. Insbesondere im selten benötigten Bereich der zytotoxischen Arzneimittel werden gebrauchsfertige Arzneimittel bestellt.
AS10	Elektronische Unterstützung der Versorgung von Patientinnen und Patienten mit Arzneimitteln	<input checked="" type="checkbox"/> Vorhandensein von elektronischen Systemen zur Entscheidungsunterstützung (z.B. Meona®, Rpdoc®, AIDKlinik®, ID Medics® bzw. ID Diacos® Pharma) <input checked="" type="checkbox"/> Sonstige elektronische Unterstützung (bei z.B. Bestellung, Herstellung, Abgabe) Sonstige elektronische Unterstützung (z.B. bei Bestellung, Herstellung, Abgabe)	Bestellung von Präparaten der Hausliste erfolgt in elektronischer Form von den Stationen nach ärztlicher Freigabe in der Apotheke über das Programm e-shop.
AS11	Elektronische Dokumentation der Verabreichung von Arzneimitteln		

Nr.	Instrument / Maßnahme	Zusatzangaben	Erläuterung
AS12	Maßnahmen zur Minimierung von Medikationsfehlern	<input checked="" type="checkbox"/> Fallbesprechungen <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahmen zur Vermeidung von Arzneimittelverwechslung <input checked="" type="checkbox"/> Spezielle AMTS-Visiten (z. B. pharmazeutische Visiten, antibiotic stewardship, Ernährung) <input checked="" type="checkbox"/> Teilnahme an einem einrichtungsüber-greifenden Fehlermeldesystem (siehe Kap. 12.2.3.2) <input checked="" type="checkbox"/> andere Maßnahme Bereitstellung umfassender Informationen zur Anwendung, Einnahme und Zubereitung in Form der elektronischen Arzneimittelliste AMeLI im Intranet	
AS13	Maßnahmen zur Sicherstellung einer lückenlosen Arzneimitteltherapie nach Entlassung	<input checked="" type="checkbox"/> Aushändigung von arzneimittelbezogenen Informationen für die Weiterbehandlung und Anschlussversorgung des Patienten im Rahmen eines (ggf. vorläufigen) Entlassbriefs <input checked="" type="checkbox"/> Aushändigung des Medikationsplans <input checked="" type="checkbox"/> bei Bedarf Arzneimittel-Mitgabe oder Ausstellung von Entlassrezepten	

### A-13 Besondere apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h	Kommentar / Erläuterung
AA01	Angiographiegerät/ DSA	Gerät zur Gefäßdarstellung	Ja	Gerät zur Gefäßdarstellung
AA08	Computertomograph (CT)	Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen	Ja	Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen
AA14	Gerät für Nierenersatzverfahren	Gerät zur Blutreinigung bei Nierenversagen (Dialyse)	Ja	Gerät zur Blutreinigung bei Nierenversagen (Dialyse)
AA22	Magnetresonanztomograph (MRT)	Schnittbildverfahren mittels starker Magnetfelder und elektromagnetischer Wechselfelder	Ja	Schnittbildverfahren mittels starker Magnetfelder und elektromagnetischer Wechselfelder
AA33	Uroflow/ Blasendruckmessung/ Urodynamischer Messplatz	Harnflussmessung	Ja	Harnflussmessung

### A-14 Teilnahme am gestuften System der Notfallversorgung des GB-A gemäß §136C Absatz 4 SGB V

Alle Krankenhäuser gewährleisten Notfallversorgung und haben allgemeine Pflichten zur Hilfeleistung im Notfall. Darüber hinaus hat der Gemeinsame Bundesausschuss ein gestuftes System von Notfallstrukturen in Krankenhäusern im entgeltrechtlichen Sinne geregelt. Das bedeutet, dass Krankenhäuser, die festgelegte Anforderungen an eine von drei Notfallstufen erfüllen, durch Vergütungszuschläge finanziell unterstützt werden. Krankenhäuser, die die Anforderungen an eine der drei Stufen nicht erfüllen, erhalten keine Zuschläge. Nimmt ein Krankenhaus nicht am gestuften System von Notfallstrukturen teil und gewährleistet es nicht eine spezielle Notfallversorgung, sieht der Gesetzgeber Abschläge vor.

#### 14.1 Teilnahme an einer Notfallstufe / 14.2 Teilnahme an der Speziellen Notfallversorgung

Das Krankenhaus ist einer Stufe der Notfallversorgung zugeordnet.		
Notfallstufe des Krankenhauses	Umstand der Zuordnung des Krankenhauses zur jeweiligen Notfallstufe	Modul der speziellen Notfallversorgung
Stufe 2	Erfüllung der Voraussetzungen eines Moduls der speziellen Notfallversorgung	SN04 - Modul Schwerverletztenversorgung

#### 14.3 Teilnahme am Modul Spezialversorgung

Besondere Einrichtung gemäß § 17b Absatz 1 Satz 10 KHG, sofern sie im Landeskrankenhausplan als besondere Einrichtungen in der Notfallversorgung ausgewiesen sind und zu jeder Zeit an der Notfallversorgung teilnehmen

#### 14.4 Kooperation mit Kassenärztlicher Vereinigung (gemäß § 6 Abs. 3 der Regelungen zu den Notfallstrukturen)

Das Krankenhaus verfügt über eine Notdienstpraxis, die von der Kassenärztlichen Vereinigung in oder an dem Krankenhaus eingerichtet wurde.	nein
Die Notfallambulanz des Krankenhauses ist gemäß § 75 Absatz 1 b Satz 2 Halbsatz 2 Alternative 2 SGB V in den vertragsärztlichen Notdienst durch eine Kooperationsvereinbarung mit der Kassenärztlichen Vereinigung eingebunden.	nein

## Teil B - Struktur und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/Fachabteilungen

### B-[1].1 Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie

Name der Organisationseinheit / Fachabteilung	Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie
Fachabteilungsschlüssel	1600
Art der Abteilung	Hauptabteilung

#### Chefärztinnen/-ärzte

Name	Prof. Dr. med. Paul Alfred Grützner
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Ärztlicher Direktor und Chefarzt der Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie
Telefon	0621 / 6810 - 0
Fax	0621 / 6810 - 2986
E-Mail	aed@bgu-ludwigshafen.de
Strasse / Hausnummer	Ludwig-Guttman-Straße 13
PLZ / Ort	67071 Ludwigshafen am Rhein
URL	<a href="https://www.bg-kliniken.de/klinik-ludwigshafen/fachbereiche/detail/unfallchirurgie-und-orthopaedie/">https://www.bg-kliniken.de/klinik-ludwigshafen/fachbereiche/detail/unfallchirurgie-und-orthopaedie/</a>

### B-[1].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 135c SGB V	Keine Zielvereinbarungen getroffen
Kommentar/Erläuterung	

**B-[1].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung**

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VA15	Plastische Chirurgie	
VC09	Behandlung von Verletzungen am Herzen	
VC10	Eingriffe am Perikard	In Kooperation mit dem Klinikum der Stadt Ludwigshafen.
VC13	Operationen wegen Thoraxtrauma	In Kooperation mit dem Klinikum der Stadt Ludwigshafen.
VC15	Thorakoskopische Eingriffe	In Kooperation mit dem Klinikum der Stadt Ludwigshafen.
VC26	Metall-/Fremdkörperentfernungen	
VC27	Bandrekonstruktionen/Plastiken	
VC28	Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik	
VC29	Behandlung von Dekubitalgeschwüren	
VC30	Septische Knochenchirurgie	
VC31	Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen	
VC32	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes	
VC33	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses	In Kooperation mit dem Klinikum der Stadt Ludwigshafen.
VC34	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax	In Kooperation mit dem Klinikum der Stadt Ludwigshafen.
VC35	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens	
VC36	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes	
VC37	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes	
VC38	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand	
VC39	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels	
VC40	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels	
VC41	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes	
VC42	Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen	
VC43	Chirurgie der Hirntumoren (gutartig, bösartig, einschl. Schädelbasis)	
VC45	Chirurgie der degenerativen und traumatischen Schäden der Hals-, Brust- und Lendenwirbelsäule	
VC46	Chirurgie der Missbildungen von Gehirn und Rückenmark	
VC47	Chirurgische Korrektur von Missbildungen des Schädels	
VC48	Chirurgie der intraspinalen Tumoren	
VC49	Chirurgie der Bewegungsstörungen	
VC50	Chirurgie der peripheren Nerven	
VC51	Chirurgie chronischer Schmerzkrankungen	
VC52	Elektrische Stimulation von Kerngebieten bei Schmerzen und Bewegungsstörungen (sog. "Funktionelle Neurochirurgie")	
VC53	Chirurgische und intensivmedizinische Akutversorgung von Schädel-Hirn-Verletzungen	mit intensivmedizinischem Monitoring
VC54	Diagnosesicherung unklarer Hirnprozesse mittels Stereotaktischer Biopsie	
VC57	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe	
VC58	Spezialsprechstunde	
VC63	Amputationschirurgie	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VC64	Ästhetische Chirurgie/Plastische Chirurgie	
VC65	Wirbelsäulenchirurgie	
VC66	Arthroskopische Operationen	
VC67	Chirurgische Intensivmedizin	
VC68	Mammachirurgie	
VC69	Verbrennungschirurgie	
VC70	Kinderneurochirurgie	In Kooperation mit umliegenden Kinderkliniken, z.B. Klinikum Ludwigshafen.
VC71	Notfallmedizin	Notarzteinsatzfahrzeug, Rettungshubschrauber, Intensivtransportwagen
VD04	Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut	
VG01	Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse	
VG02	Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren der Brustdrüse	
VG03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Erkrankungen der Brustdrüse	
VG04	Kosmetische/Plastische Mammachirurgie	
VH21	Rekonstruktive Chirurgie im Kopf-Hals-Bereich	
VH22	Rekonstruktive Chirurgie im Bereich der Ohren	
VK32	Kindertraumatologie	
VN01	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen	
VN02	Diagnostik und Therapie von sonstigen neurovaskulären Erkrankungen	
VN05	Diagnostik und Therapie von Anfallsleiden	
VN06	Diagnostik und Therapie von malignen Erkrankungen des Gehirns	
VN07	Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren des Gehirns	
VN08	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Hirnhäute	
VN14	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Nerven, der Nervenwurzeln und des Nervenplexus	
VN20	Spezialsprechstunde	
VN23	Schmerztherapie	
VO00	u.a. gesamtes Spektrum der septischen und aseptischen Wechselendoprothetik	
VO01	Diagnostik und Therapie von Arthropathien	
VO02	Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes	
VO03	Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens	
VO04	Diagnostik und Therapie von Spondylopathien	
VO05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens	
VO06	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln	
VO07	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen	
VO08	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes	
VO09	Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien	
VO10	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	
VO11	Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane	
VO13	Spezialsprechstunde	
VO14	Endoprothetik	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VO15	Fußchirurgie	
VO16	Handchirurgie	
VO17	Rheumachirurgie	
VO18	Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie	
VO19	Schulterchirurgie	
VO20	Sportmedizin/Sporttraumatologie	
VO21	Traumatologie	
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	
VR02	Native Sonographie	Ultraschalluntersuchung ohne Kontrastmittel
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie	Die eindimensionale Dopplersonographie wird zur Strömungsmessung im Herz und in Gefäßen genutzt. Die sich bewegenden roten Blutkörperchen können als Kurve aufgezeichnet werden, indem sie das Echo reflektieren
VR04	Duplexsonographie	Die Duplexsonographie wird zur akustischen und bildlichen Darstellung des Blutstroms mittels Farbkodierung genutzt
VR08	Fluoroskopie/Durchleuchtung als selbständige Leistung	
VR09	Projektionsradiographie mit Kontrastmittelverfahren	Urographie, Kolonkontrastuntersuchung, Gastrographie
VR10	Computertomographie (CT), nativ	
VR11	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel	
VR12	Computertomographie (CT), Spezialverfahren	
VR15	Arteriographie	
VR16	Phlebographie	
VR17	Lymphographie	
VR22	Magnetresonanztomographie (MRT), nativ	
VR23	Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel	
VR24	Magnetresonanztomographie (MRT), Spezialverfahren	
VR25	Knochendichtemessung (alle Verfahren)	
VR26	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung	
VR27	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 4D-Auswertung	
VR28	Intraoperative Anwendung der Verfahren	
VR29	Quantitative Bestimmung von Parametern	
VR44	Teleradiologie	
VZ14	Operationen an Kiefer- und Gesichtsschädelknochen	In Kooperation mit dem Klinikum der Stadt Ludwigshafen.
VZ15	Plastisch-rekonstruktive Chirurgie	

### B-[1].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl	5734
Teilstationäre Fallzahl	0

### B-[1].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
S82	559	Fraktur des Unterschenkels, einschließlich des oberen Sprunggelenkes
S52	522	Fraktur des Unterarmes
S72	453	Fraktur des Femurs
S42	411	Fraktur im Bereich der Schulter und des Oberarmes



ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
S06	368	Intrakranielle Verletzung
M84	273	Veränderungen der Knochenkontinuität
S32	221	Fraktur der Lendenwirbelsäule und des Beckens
M00	184	Eitrige Arthritis
S92	163	Fraktur des Fußes [ausgenommen oberes Sprunggelenk]
T84	161	Komplikationen durch orthopädische Endoprothesen, Implantate oder Transplantate
S22	160	Fraktur der Rippe(n), des Sternums und der Brustwirbelsäule
M23	139	Binnenschädigung des Kniegelenkes [internal derangement]
S00	123	Oberflächliche Verletzung des Kopfes
M86	99	Osteomyelitis
S12	92	Fraktur im Bereich des Halses
S83	86	Luxation, Verstauchung und Zerrung des Kniegelenkes und von Bändern des Kniegelenkes
M17	78	Gonarthrose [Arthrose des Kniegelenkes]
S46	76	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe der Schulter und des Oberarmes
S76	76	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe der Hüfte und des Oberschenkels
M19	74	Sonstige Arthrose
S13	67	Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern in Halshöhe
S43	64	Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern des Schultergürtels
S30	63	Oberflächliche Verletzung des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens
M75	57	Schulterläsionen
M25	49	Sonstige Gelenkkrankheiten, anderenorts nicht klassifiziert
S20	49	Oberflächliche Verletzung des Thorax
S93	47	Luxation, Verstauchung und Zerrung der Gelenke und Bänder in Höhe des oberen Sprunggelenkes und des Fußes
S70	44	Oberflächliche Verletzung der Hüfte und des Oberschenkels
S80	42	Oberflächliche Verletzung des Unterschenkels
M24	40	Sonstige näher bezeichnete Gelenkschädigungen
C79	37	Sekundäre bösartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
M16	37	Koxarthrose [Arthrose des Hüftgelenkes]
T81	36	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
L98	35	Sonstige Krankheiten der Haut und der Unterhaut, anderenorts nicht klassifiziert
M80	33	Osteoporose mit pathologischer Fraktur
S27	31	Verletzung sonstiger und nicht näher bezeichneter intrathorakaler Organe
M46	28	Sonstige entzündliche Spondylopathien
A46	26	Erysipel [Wundrose]
S53	24	Luxation, Verstauchung und Zerrung des Ellenbogengelenkes und von Bändern des Ellenbogens
M20	23	Erworbene Deformitäten der Finger und Zehen
M67	21	Sonstige Krankheiten der Synovialis und der Sehnen
M96	21	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
M21	20	Sonstige erworbene Deformitäten der Extremitäten
E11	19	Diabetes mellitus, Typ 2
L08	19	Sonstige lokale Infektionen der Haut und der Unterhaut
M79	19	Sonstige Krankheiten des Weichteilgewebes, anderenorts nicht klassifiziert
M93	19	Sonstige Osteochondropathien
D16	16	Gutartige Neubildung des Knochens und des Gelenkknorpels
M70	16	Krankheiten des Weichteilgewebes im Zusammenhang mit Beanspruchung, Überbeanspruchung und Druck
L02	15	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel
M22	15	Krankheiten der Patella
M76	14	Enthesopathien der unteren Extremität mit Ausnahme des Fußes
M87	14	Knochennekrose

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
L03	13	Phlegmone
S02	13	Fraktur des Schädels und der Gesichtsschädelknochen
S86	13	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe des Unterschenkels
T87	13	Komplikationen, die für Replantation und Amputation bezeichnend sind
S90	12	Oberflächliche Verletzung der Knöchelregion und des Fußes
M54	11	Rückenschmerzen
S81	11	Offene Wunde des Unterschenkels
T79	11	Bestimmte Frühkomplikationen eines Traumas, anderenorts nicht klassifiziert
M40	10	Kyphose und Lordose
M94	9	Sonstige Knorpelkrankheiten
M60	7	Myositis
M65	7	Synovitis und Tenosynovitis
M72	7	Fibromatosen
M89	7	Sonstige Knochenkrankheiten
S40	7	Oberflächliche Verletzung der Schulter und des Oberarmes
S91	7	Offene Wunde der Knöchelregion und des Fußes
M12	6	Sonstige näher bezeichnete Arthropathien
M71	6	Sonstige Bursopathien
R02	6	Gangrän, anderenorts nicht klassifiziert
S73	6	Luxation, Verstauchung und Zerrung des Hüftgelenkes und von Bändern der Hüfte
S96	6	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe des Knöchels und des Fußes
C40	5	Bösartige Neubildung des Knochens und des Gelenkknorpels der Extremitäten
S08	5	Traumatische Amputation von Teilen des Kopfes
S51	5	Offene Wunde des Unterarmes
S71	5	Offene Wunde der Hüfte und des Oberschenkels
M77	4	Sonstige Enthesopathien
Q66	4	Angeborene Deformitäten der Füße
S34	4	Verletzung der Nerven und des lumbalen Rückenmarkes in Höhe des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens
S36	4	Verletzung von intraabdominalen Organen
C90	< 4	Plasmozytom und bösartige Plasmazellen-Neubildungen
E10	< 4	Diabetes mellitus, Typ 1
I64	< 4	Schlaganfall, nicht als Blutung oder Infarkt bezeichnet
M43	< 4	Sonstige Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens
M48	< 4	Sonstige Spondylopathien
M53	< 4	Sonstige Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens, anderenorts nicht klassifiziert
M62	< 4	Sonstige Muskelkrankheiten
M66	< 4	Spontanruptur der Synovialis und von Sehnen
M85	< 4	Sonstige Veränderungen der Knochendichte und -struktur
S01	< 4	Offene Wunde des Kopfes
S33	< 4	Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern der Lendenwirbelsäule und des Beckens
S37	< 4	Verletzung der Harnorgane und der Beckenorgane
S41	< 4	Offene Wunde der Schulter und des Oberarmes
D48	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntes Verhaltens an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
E13	< 4	Sonstiger näher bezeichneter Diabetes mellitus
F10	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol
G57	< 4	Mononeuropathien der unteren Extremität
G97	< 4	Krankheiten des Nervensystems nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
I10	< 4	Essentielle (primäre) Hypertonie
I62	< 4	Sonstige nichttraumatische intrakranielle Blutung
I70	< 4	Atherosklerose

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
L89	< 4	Dekubitalgeschwür und Druckzone
M10	< 4	Gicht
R41	< 4	Sonstige Symptome, die das Erkennungsvermögen und das Bewusstsein betreffen
S10	< 4	Oberflächliche Verletzung des Halses
S21	< 4	Offene Wunde des Thorax
S31	< 4	Offene Wunde des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens
S39	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Verletzungen des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens
S50	< 4	Oberflächliche Verletzung des Unterarmes
S61	< 4	Offene Wunde des Handgelenkes und der Hand
S98	< 4	Traumatische Amputation am oberen Sprunggelenk und Fuß
A49	< 4	Bakterielle Infektion nicht näher bezeichneter Lokalisation
C50	< 4	Bösartige Neubildung der Brustdrüse [Mamma]
C61	< 4	Bösartige Neubildung der Prostata
C80	< 4	Bösartige Neubildung ohne Angabe der Lokalisation
C82	< 4	Follikuläres Lymphom
D21	< 4	Sonstige gutartige Neubildungen des Bindegewebes und anderer Weichteilgewebe
D36	< 4	Gutartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
D68	< 4	Sonstige Koagulopathien
E14	< 4	Nicht näher bezeichneter Diabetes mellitus
E87	< 4	Sonstige Störungen des Wasser- und Elektrolythaushaltes sowie des Säure-Basen-Gleichgewichts
G06	< 4	Intrakranielle und intraspinale Abszesse und Granulome
G24	< 4	Dystonie
G41	< 4	Status epilepticus
G43	< 4	Migräne
G54	< 4	Krankheiten von Nervenwurzeln und Nervenplexus
G56	< 4	Mononeuropathien der oberen Extremität
G83	< 4	Sonstige Lähmungssyndrome
H46	< 4	Neuritis nervi optici
I25	< 4	Chronische ischämische Herzkrankheit
I50	< 4	Herzinsuffizienz
I60	< 4	Subarachnoidalblutung
I67	< 4	Sonstige zerebrovaskuläre Krankheiten
I82	< 4	Sonstige venöse Embolie und Thrombose
I83	< 4	Varizen der unteren Extremitäten
I87	< 4	Sonstige Venenkrankheiten
J20	< 4	Akute Bronchitis
J93	< 4	Pneumothorax
J95	< 4	Krankheiten der Atemwege nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
J96	< 4	Respiratorische Insuffizienz, anderenorts nicht klassifiziert
L05	< 4	Pilonidalzyste
L60	< 4	Krankheiten der Nägel
L72	< 4	Follikuläre Zysten der Haut und der Unterhaut
M02	< 4	Reaktive Arthritiden
M41	< 4	Skoliose
M42	< 4	Osteochondrose der Wirbelsäule
M51	< 4	Sonstige Bandscheibenschäden
M61	< 4	Kalzifikation und Ossifikation von Muskeln
M81	< 4	Osteoporose ohne pathologische Fraktur
M92	< 4	Sonstige juvenile Osteochondrosen
N17	< 4	Akutes Nierenversagen
Q70	< 4	Syndaktylie
Q74	< 4	Sonstige angeborene Fehlbildungen der Extremität(en)

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
R26	< 4	Störungen des Ganges und der Mobilität
R27	< 4	Sonstige Koordinationsstörungen
R52	< 4	Schmerz, anderenorts nicht klassifiziert
R55	< 4	Synkope und Kollaps
S25	< 4	Verletzung von Blutgefäßen des Thorax
S29	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Verletzungen des Thorax
S56	< 4	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe des Unterarmes
S60	< 4	Oberflächliche Verletzung des Handgelenkes und der Hand
S62	< 4	Fraktur im Bereich des Handgelenkes und der Hand
S66	< 4	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe des Handgelenkes und der Hand
S84	< 4	Verletzung von Nerven in Höhe des Unterschenkels
S85	< 4	Verletzung von Blutgefäßen in Höhe des Unterschenkels
T67	< 4	Schäden durch Hitze und Sonnenlicht
T86	< 4	Versagen und Abstoßung von transplantierten Organen und Geweben
Z74	< 4	Probleme mit Bezug auf Pflegebedürftigkeit

### B-[1].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
3-203	1376	Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
5-794	1347	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
5-780	1277	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch
5-787	1121	Entfernung von Osteosynthesematerial
5-896	1065	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
3-200	1061	Native Computertomographie des Schädels
9-401	1061	Psychosoziale Interventionen
9-984	1018	Pflegebedürftigkeit
3-205	998	Native Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems
3-996	722	Anwendung eines 3D-Bildwandlers
3-992	720	Intraoperative Anwendung der Verfahren
3-990	718	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung
3-20x	698	Andere native Computertomographie
5-800	694	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes
5-900	670	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
5-850	645	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie
5-916	626	Temporäre Weichteildeckung
5-784	609	Knochentransplantation und -transposition
8-800	583	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
5-786	521	Osteosyntheseverfahren
5-793	513	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
3-222	508	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
5-921	506	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen
3-225	498	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
5-790	497	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese
5-869	474	Andere Operationen an den Bewegungsorganen
5-829	470	Andere gelenkplastische Eingriffe
5-785	425	Implantation von alloplastischem Knochenersatz
8-190	402	Spezielle Verbandstechniken
5-782	391	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe
5-810	323	Arthroskopische Gelenkoperation

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-983	316	Reoperation
5-83b	273	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule
5-811	268	Arthroskopische Operation an der Synovialis
5-792	239	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens
5-814	230	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes
5-820	230	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk
5-812	214	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
5-839	207	Andere Operationen an der Wirbelsäule
8-191	200	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen
8-812	198	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
3-802	179	Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
5-855	158	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnen Scheide
5-783	144	Entnahme eines Knochentransplantates
5-892	136	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
8-915	135	Injektion und Infusion eines Medikamentes an andere periphere Nerven zur Schmerztherapie
3-202	128	Native Computertomographie des Thorax
5-796	124	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen
5-986	120	Minimalinvasive Technik
5-056	119	Neurolyse und Dekompression eines Nerven
5-032	116	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis
5-781	116	Osteotomie und Korrekturosteotomie
5-808	115	Offen chirurgische Arthrodesse
5-894	113	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
8-919	112	Komplexe Akutschmerzbehandlung
5-791	110	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens
5-822	109	Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk
5-813	107	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Kniegelenkes
5-859	107	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln
5-831	106	Exzision von erkranktem Bandscheibengewebe
5-030	103	Zugang zum kraniozervikalen Übergang und zur Halswirbelsäule
5-851	103	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie
5-797	99	Offene Reposition einer Fraktur an Talus und Kalkaneus
5-031	94	Zugang zur Brustwirbelsäule
5-78a	92	Revision von Osteosynthesematerial mit Reosteosynthese
3-806	91	Native Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems
5-805	82	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes
3-207	81	Native Computertomographie des Abdomens
5-821	78	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk
8-201	77	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese
3-226	70	Computertomographie des Beckens mit Kontrastmittel
5-832	70	Exzision von (erkranktem) Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule
3-828	69	Magnetresonanztomographie der peripheren Gefäße mit Kontrastmittel
8-831	69	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
5-801	67	Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
5-823	67	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk
3-228	66	Computertomographie der peripheren Gefäße mit Kontrastmittel
5-804	65	Offen chirurgische Operationen an der Patella und ihrem Halteapparat
5-807	65	Offen chirurgische Refixation am Kapselbandapparat anderer Gelenke
8-550	63	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung
5-79a	61	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation mit Osteosynthese

<b>OPS-301 Ziffer</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Offizielle Bezeichnung</b>
5-988	61	Anwendung eines Navigationssystems
1-697	59	Diagnostische Arthroskopie
5-788	58	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes
3-826	57	Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems mit Kontrastmittel
5-83w	56	Zusatzinformationen zu Operationen an der Wirbelsäule
5-795	55	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen
8-98g	55	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern
5-86a	52	Zusatzinformationen zu Operationen an den Bewegungsorganen
5-824	51	Implantation einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität
8-803	51	Gewinnung und Transfusion von Eigenblut
5-902	50	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle
5-840	49	Operationen an Sehnen der Hand
5-984	49	Mikrochirurgische Technik
1-854	48	Diagnostische perkutane Punktion eines Gelenkes oder Schleimbeutels
5-79b	47	Offene Reposition einer Gelenkluxation
5-852	47	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie
5-389	46	Anderer operativer Verschluss an Blutgefäßen
3-994	41	Virtuelle 3D-Rekonstruktionstechnik
5-799	40	Offene Reposition einer Azetabulum- und Hüftkopffraktur mit Osteosynthese
8-810	40	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
5-865	39	Amputation und Exartikulation Fuß
8-144	34	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle
5-806	33	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Sprunggelenkes
5-836	32	Spondylodese
5-864	32	Amputation und Exartikulation untere Extremität
5-802	31	Offen chirurgische Refixation und Naht am Kapselbandapparat des Kniegelenkes
5-835	31	Knochenersatz an der Wirbelsäule
5-854	31	Rekonstruktion von Sehnen
5-340	30	Inzision von Brustwand und Pleura
5-837	29	Wirbelkörperersatz
5-907	29	Revision einer Hautplastik
8-930	29	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
5-830	28	Inzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule
5-789	27	Andere Operationen am Knochen
5-898	26	Operationen am Nagelorgan
8-192	26	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde
1-503	25	Biopsie an Knochen durch Inzision
5-895	25	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-04b	22	Exploration eines Nerven
8-987	22	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]
8-561	21	Funktionsorientierte physikalische Therapie
5-798	20	Offene Reposition einer Beckenrand- und Beckenringfraktur
5-815	20	Arthroskopische Entfernung und arthroskopischer Wechsel eines Bandersatzes am Kniegelenk
5-828	20	Implantation, Revision, Wechsel und Entfernung eines Knochenteilersatzes und Knochentotalersatzes
3-800	19	Native Magnetresonanztomographie des Schädels
5-347	18	Operationen am Zwerchfell
5-853	18	Rekonstruktion von Muskeln

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
8-390	17	Lagerungsbehandlung
5-856	16	Rekonstruktion von Faszien
5-866	16	Revision eines Amputationsgebietes
8-179	16	Andere therapeutische Spülungen
8-210	16	Brisement force
3-220	15	Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel
5-388	15	Naht von Blutgefäßen
5-044	14	Epineurale Naht eines Nerven und Nervenplexus, primär
5-858	14	Entnahme und Transplantation von Muskel, Sehne und Faszie mit mikrovaskulärer Anastomosierung
5-825	13	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität
8-931	12	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes
5-041	11	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe von Nerven
5-386	11	Andere Exzision von (erkrankten) Blutgefäßen und Transplantatentnahme
5-915	11	Destruktion von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
8-701	11	Einfache endotracheale Intubation
5-380	10	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen
5-841	10	Operationen an Bändern der Hand
8-200	10	Geschlossene Reposition einer Fraktur ohne Osteosynthese
3-823	9	Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel
5-383	9	Resektion und Ersatz (Interposition) von (Teilen von) Blutgefäßen
5-803	9	Offen chirurgische Bandplastik am Kniegelenk
5-819	9	Andere arthroskopische Operationen
5-849	9	Andere Operationen an der Hand
5-920	9	Inzision an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen
5-930	9	Art des Transplantates oder Implantates
5-932	9	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung
8-771	9	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
5-010	8	Schädeleröffnung über die Kalotte
5-809	8	Andere Gelenkoperationen
5-863	8	Amputation und Exartikulation Hand
5-382	7	Resektion von Blutgefäßen mit Reanastomosierung
5-399	7	Andere Operationen an Blutgefäßen
1-632	6	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
3-221	6	Computertomographie des Halses mit Kontrastmittel
3-808	6	Native Magnetresonanztomographie der peripheren Gefäße
5-013	6	Inzision von Gehirn und Hirnhäuten
5-036	6	Plastische Operationen an Rückenmark und Rückenmarkhäuten
5-903	6	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut
5-923	6	Temporäre Weichteildeckung bei Verbrennungen und Verätzungen
5-981	6	Versorgung bei Mehrfachverletzung
5-98c	5	Anwendung eines Klammernahtgerätes und sonstiger Nahtsysteme
8-158	5	Therapeutische perkutane Punktion eines Gelenkes
8-159	5	Andere therapeutische perkutane Punktion
1-480	4	Perkutane (Nadel-)Biopsie an Knochen
5-042	4	Exzision eines Nerven zur Transplantation
5-183	4	Wundversorgung am äußeren Ohr
5-545	4	Verschluss von Bauchwand und Peritoneum
5-843	4	Operationen an Muskeln der Hand
5-901	4	Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle
5-931	4	Art des verwendeten Knorpelersatz-, Knochenersatz- und Osteosynthesematerials
8-640	4	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus
8-900	4	Intravenöse Anästhesie

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
8-932	4	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des Pulmonalarteriendruckes
1-504	< 4	Biopsie an Gelenken und Schleimbeuteln durch Inzision
3-201	< 4	Native Computertomographie des Halses
3-223	< 4	Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel
3-801	< 4	Native Magnetresonanztomographie des Halses
3-993	< 4	Quantitative Bestimmung von Parametern
5-048	< 4	Epineurale Naht eines Nerven und Nervenplexus mit Transplantation
5-057	< 4	Neurolyse und Dekompression eines Nerven mit Transposition
5-590	< 4	Inzision und Exzision von retroperitonealem Gewebe
5-827	< 4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese an Gelenken der unteren Extremität
5-846	< 4	Arthrodese an Gelenken der Hand
5-995	< 4	Vorzeitiger Abbruch einer Operation (Eingriff nicht komplett durchgeführt)
8-132	< 4	Manipulationen an der Harnblase
8-170	< 4	Therapeutische Spülung (Lavage) des Auges
8-976	< 4	Komplexbehandlung bei Querschnittlähmung
1-100	< 4	Klinische Untersuchung in Allgemeinanästhesie
1-273	< 4	Rechtsherz-Katheteruntersuchung
1-279	< 4	Andere diagnostische Katheteruntersuchung an Herz und Gefäßen
1-620	< 4	Diagnostische Tracheobronchoskopie
3-052	< 4	Transösophageale Echokardiographie [TEE]
3-13d	< 4	Urographie
5-012	< 4	Inzision der Schädelknochen [Kraniotomie und Kraniektomie]
5-021	< 4	Rekonstruktion der Hirnhäute
5-033	< 4	Inzision des Spinalkanals
5-038	< 4	Operationen am spinalen Liquorsystem
5-058	< 4	Andere Rekonstruktion eines Nerven und Nervenplexus
5-167	< 4	Rekonstruktion der Orbitawand
5-216	< 4	Reposition einer Nasenfraktur
5-395	< 4	Patchplastik an Blutgefäßen
5-541	< 4	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums
5-572	< 4	Zystostomie
5-760	< 4	Reposition einer lateralen Mittelgesichtsfraktur
5-766	< 4	Reposition einer Orbitafraktur
5-842	< 4	Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger
5-844	< 4	Operation an Gelenken der Hand
5-857	< 4	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien
5-913	< 4	Entfernung oberflächlicher Hautschichten
5-922	< 4	Wunddebridement an Muskel, Sehne und Faszie bei Verbrennungen und Verätzungen
5-93a	< 4	Art der Konditionierung von entnommenen Gefäßen zur Transplantation
8-020	< 4	Therapeutische Injektion
8-133	< 4	Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters
8-137	< 4	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschleife [Ureterkatheter]
8-151	< 4	Therapeutische perkutane Punktion des Zentralnervensystems und des Auges
8-153	< 4	Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle
8-178	< 4	Therapeutische Spülung eines Gelenkes
8-202	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Gelenkluxation an der Wirbelsäule ohne Osteosynthese
8-706	< 4	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
8-925	< 4	Intraoperatives neurophysiologisches Monitoring
1-482	< 4	Arthroskopische Biopsie an Gelenken
1-483	< 4	Perkutane (Nadel-)Biopsie an Gelenken und Schleimbeuteln
1-661	< 4	Diagnostische Urethrozystoskopie



OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
1-844	< 4	Diagnostische perkutane Punktion der Pleurahöhle
1-859	< 4	Andere diagnostische Punktion und Aspiration
3-206	< 4	Native Computertomographie des Beckens
3-22x	< 4	Andere Computertomographie mit Kontrastmittel
3-607	< 4	Arteriographie der Gefäße der unteren Extremitäten
3-820	< 4	Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel
3-821	< 4	Magnetresonanztomographie des Halses mit Kontrastmittel
3-991	< 4	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 4D-Auswertung
5-020	< 4	Kranioplastik
5-029	< 4	Andere Operationen an Schädel, Gehirn und Hirnhäuten
5-040	< 4	Inzision von Nerven
5-049	< 4	Interfaszikuläre Naht eines Nerven und Nervenplexus mit Transplantation
5-054	< 4	Epineurale Naht eines Nerven und Nervenplexus mit Transplantation und Transposition
5-090	< 4	Inzision des (erkrankten) Augenlides
5-095	< 4	Naht des Augenlides
5-160	< 4	Orbitotomie
5-230	< 4	Zahnextraktion
5-311	< 4	Temporäre Tracheostomie
5-344	< 4	Pleurektomie
5-374	< 4	Rekonstruktion des Perikardes und des Herzens
5-413	< 4	Splenektomie
5-454	< 4	Resektion des Dünndarmes
5-455	< 4	Partielle Resektion des Dickdarmes
5-469	< 4	Andere Operationen am Darm
5-579	< 4	Andere Operationen an der Harnblase
5-599	< 4	Andere Operationen am Harntrakt
5-612	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Skrotumgewebe
5-845	< 4	Synovialektomie an der Hand
5-860	< 4	Replantation obere Extremität
5-897	< 4	Exzision und Rekonstruktion eines Sinus pilonidalis
5-905	< 4	Lappenplastik an Haut und Unterhaut, Empfängerstelle
5-908	< 4	Plastische Operation an Lippe und Mundwinkel
5-918	< 4	Syndaktylie- und Polydaktyliekorrektur der Zehen
5-925	< 4	Freie Hauttransplantation und Lappenplastik an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen, Empfängerstelle
5-928	< 4	Primärer Wundverschluss der Haut und Revision einer Hautplastik bei Verbrennungen und Verätzungen
5-938	< 4	Art der Beschichtung von Gefäßprothesen
6-004	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 4
6-008	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 8
8-011	< 4	Intrathekale und intraventrikuläre Applikation von Medikamenten durch Medikamentenpumpen
8-101	< 4	Fremdkörperentfernung ohne Inzision
8-148	< 4	Therapeutische Drainage von anderen Organen und Geweben
8-152	< 4	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax
8-410	< 4	Extension an der Schädelkalotte
8-500	< 4	Tamponade einer Nasenblutung
8-700	< 4	Offenhalten der oberen Atemwege
8-713	< 4	Maschinelle Beatmung und Atemunterstützung bei Erwachsenen
8-772	< 4	Operative Reanimation
8-903	< 4	(Analgo-)Sedierung
8-910	< 4	Epidurale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie

### B-[1].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM07	Privatambulanz	Privatambulanz		
AM08	Notfallambulanz (24h)	Notfallambulanz		
AM09	D-Arzt-/ Berufsgenossenschaftliche Ambulanz	BG-Ambulanz		
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V			

### B-[1].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-787	252	Entfernung von Osteosynthesematerial
5-855	25	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehenscheide
5-812	12	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
5-811	11	Arthroskopische Operation an der Synovialis
5-800	5	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes
5-810	5	Arthroskopische Gelenkoperation
5-852	5	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie
5-041	4	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe von Nerven
5-056	< 4	Neurolyse und Dekompression eines Nerven
5-788	< 4	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes
5-780	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch
5-782	< 4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe
5-795	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen
5-859	< 4	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln
1-502	< 4	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision
5-790	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese
5-794	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
5-796	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen
5-806	< 4	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Sprunggelenkes
5-850	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie
8-200	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur ohne Osteosynthese
8-201	< 4	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese

### B-[1].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden  Ja  
 stationäre BG-Zulassung  Ja

## B-[1].11 Personelle Ausstattung

### B-11.1 Ärztinnen und Ärzte

#### Ärztinnen und Ärzte insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Anzahl Vollkräfte	72,22
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	72,22
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	72,22
Fälle je VK/Person	79,39628

#### davon Fachärztinnen und Fachärzte

Anzahl Vollkräfte	37,38
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	37,38
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	37,38
Fälle je VK/Person	153,39753
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	40,00

#### Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)	Kommentar / Erläuterung
AQ01	Anästhesiologie	
AQ06	Allgemeinchirurgie	
AQ10	Orthopädie und Unfallchirurgie	
AQ11	Plastische und Ästhetische Chirurgie	
AQ23	Innere Medizin	
AQ41	Neurochirurgie	
AQ49	Physikalische und Rehabilitative Medizin	
AQ54	Radiologie	
AQ63	Allgemeinmedizin	
AQ68	Plastische, Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgie	
Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar / Erläuterung
ZF01	Ärztliches Qualitätsmanagement	
ZF09	Geriatric	
ZF12	Handchirurgie	
ZF15	Intensivmedizin	
ZF28	Notfallmedizin	
ZF33	Plastische Operationen	
ZF37	Rehabilitationswesen	
ZF38	Röntgendiagnostik – fachgebunden –	
ZF41	Spezielle Orthopädische Chirurgie	
ZF42	Spezielle Schmerztherapie	
ZF43	Spezielle Unfallchirurgie	
ZF44	Sportmedizin	
ZF61	Klinische Akut- und Notfallmedizin	
ZF64	Plastische und Ästhetische Operationen	

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)	Kommentar / Erläuterung
AQ01	Anästhesiologie	
ZF70	Magnetresonanztomographie	

## B-11.2 Pflegepersonal

### Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger

Anzahl Vollkräfte	128,20
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	128,20
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	128,20
Fälle je VK/Person	44,72698

### Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen und Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger

Anzahl Vollkräfte	1,05
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,05
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	1,05
Fälle je VK/Person	5460,95238

### Altenpflegerinnen und Altenpfleger

Anzahl Vollkräfte	5,24
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	5,24
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	5,24
Fälle je VK/Person	1094,27480

### Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer

Anzahl Vollkräfte	3,78
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	3,78
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	3,78
Fälle je VK/Person	1516,93121

### Pflegehelferinnen und Pflegehelfer

Anzahl Vollkräfte	0,86	Altenpflegehelfer und Altenpflegehelferinnen
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,86	Altenpflegehelfer und Altenpflegehelferinnen
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00	
Ambulante Versorgung	0,00	

Stationäre Versorgung	0,86	Altenpflegehelfer und Altenpflegehelferinnen
Fälle je VK/Person	6667,44186	

### Operationstechnische Assistentinnen und Operationstechnische Assistenten

Anzahl Vollkräfte	10,23
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	10,23
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	10,23
Fälle je VK/Person	560,50830

### Medizinische Fachangestellte

Anzahl Vollkräfte	12,70
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	12,70
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	12,70
Fälle je VK/Person	451,49606

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal 38,50

### Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar / Erläuterung
PQ01	Bachelor	
PQ05	Leitung einer Station / eines Bereichs	
PQ12	Notfallpflege	
PQ13	Hygienefachkraft	
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege	
PQ17	Pflege in der Rehabilitation	
PQ20	Praxisanleitung	
Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar / Erläuterung
ZP01	Basale Stimulation	
ZP02	Bobath	
ZP05	Entlassungsmanagement	
ZP07	Geriatric	
ZP08	Kinästhetik	
ZP13	Qualitätsmanagement	
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP15	Stomamanagement	
ZP16	Wundmanagement	
ZP18	Dekubitusmanagement	
ZP19	Sturzmanagement	
ZP24	z. B. Deeskalationstrainerin und Deeskalationstrainer in der Notaufnahme, Psychiatrie	

## B-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik

### Diplom-Psychologinnen und Diplom-Psychologen

Anzahl Vollkräfte	3,64
-------------------	------

Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	3,64
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	3,64
Fälle je VK/Person	1575,27472

#### **Psychologische Psychotherapeutinnen und Psychologische Psychotherapeuten**

Anzahl Vollkräfte	1,82
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,82
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	1,82
Fälle je VK/Person	3150,54945

#### **Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten in Ausbildung während der praktischen Tätigkeit (gemäß § 8 Absatz 3 Nummer 3 PsychThG)**

Anzahl Vollkräfte	0,26
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,26
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,26
Fälle je VK/Person	22053,84615

#### **Ergotherapeutinnen und Ergotherapeuten**

Anzahl Vollkräfte	15,28
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	15,28
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	15,28
Fälle je VK/Person	375,26178

#### **Bewegungstherapeutinnen und Bewegungstherapeuten, Krankengymnastinnen und Krankengymnasten, Physiotherapeutinnen und Physiotherapeuten**

Anzahl Vollkräfte	25,18
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	25,18
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	25,18
Fälle je VK/Person	227,72041

#### **Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter, Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen**

Anzahl Vollkräfte	2,83
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,83

---

Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	2,83
Fälle je VK/Person	2026,14840

---

### B-[2].1 Klinik für Hand-, Plastische und Rekonstruktive Chirurgie, Mikrochirurgie - Schwerbrandverletzententrum

Name der Organisationseinheit / Fachabteilung	Klinik für Hand-, Plastische und Rekonstruktive Chirurgie, Mikrochirurgie - Schwerbrandverletzententrum
Fachabteilungsschlüssel	1900
Art der Abteilung	Hauptabteilung

#### Chefärztinnen/-ärzte

Name	Prof. Dr. med. Ulrich Kneser
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefarzt der Klinik für Hand-, Plastische und Rekonstruktive Chirurgie, Mikrochirurgie - Schwerbrandverletzententrum
Telefon	0621 / 6810 - 2327
Fax	0621 / 6810 - 2311
E-Mail	ulrich.kneser@bgu-ludwigshafen.de
Strasse / Hausnummer	Ludwig-Guttman-Straße 13
PLZ / Ort	67071 Ludwigshafen am Rhein
URL	<a href="https://www.bg-kliniken.de/klinik-ludwigshafen/fachbereiche/detail/hprs/">https://www.bg-kliniken.de/klinik-ludwigshafen/fachbereiche/detail/hprs/</a>

### B-[2].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 135c SGB V	Keine Zielvereinbarungen getroffen
Kommentar/Erläuterung	



**B-[2].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung**

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VC26	Metall-/Fremdkörperentfernungen	
VC27	Bandrekonstruktionen/Plastiken	
VC28	Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik	
VC29	Behandlung von Dekubitalgeschwüren	
VC30	Septische Knochenchirurgie	
VC31	Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen	
VC32	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes	
VC33	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses	In Kooperation mit dem Klinikum der Stadt Ludwigshafen.
VC34	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax	In Kooperation mit dem Klinikum der Stadt Ludwigshafen.
VC35	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens	
VC36	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes	
VC37	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes	
VC38	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand	
VC39	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels	
VC40	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels	
VC41	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes	
VC42	Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen	
VC50	Chirurgie der peripheren Nerven	
VC51	Chirurgie chronischer Schmerzerkrankungen	
VC57	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe	
VC58	Spezialsprechstunde	
VC63	Amputationschirurgie	
VC64	Ästhetische Chirurgie/Plastische Chirurgie	
VC65	Wirbelsäulenchirurgie	
VC66	Arthroskopische Operationen	
VC67	Chirurgische Intensivmedizin	
VC69	Verbrennungschirurgie	
VC71	Notfallmedizin	
VD03	Diagnostik und Therapie von Hauttumoren	
VD04	Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut	
VD08	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Haut und der Unterhaut durch Strahleneinwirkung	
VD09	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Hautanhangsgebilde	
VD10	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Haut und Unterhaut	
VD11	Spezialsprechstunde	
VD12	Dermatochirurgie	
VD18	Diagnostik und Therapie bei Hämangiomen	
VD20	Wundheilungsstörungen	
VG04	Kosmetische/Plastische Mammachirurgie	
VH13	Plastisch-rekonstruktive Chirurgie	
VH21	Rekonstruktive Chirurgie im Kopf-Hals-Bereich	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VH22	Rekonstruktive Chirurgie im Bereich der Ohren	
VO16	Handchirurgie	
VO17	Rheumachirurgie	
VO18	Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie	
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	
VR02	Native Sonographie	
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie	
VR04	Duplexsonographie	
VR10	Computertomographie (CT), nativ	
VR11	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel	
VR15	Arteriographie	
VR16	Phlebographie	
VR22	Magnetresonanztomographie (MRT), nativ	
VR23	Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel	
VZ15	Plastisch-rekonstruktive Chirurgie	

### B-[2].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl	3925
Teilstationäre Fallzahl	0

### B-[2].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
L03	296	Phlegmone
S62	263	Fraktur im Bereich des Handgelenkes und der Hand
S66	232	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe des Handgelenkes und der Hand
S61	197	Offene Wunde des Handgelenkes und der Hand
S64	150	Verletzung von Nerven in Höhe des Handgelenkes und der Hand
L90	140	Atrophische Hautkrankheiten
T23	133	Verbrennung oder Verätzung des Handgelenkes und der Hand
S65	131	Verletzung von Blutgefäßen in Höhe des Handgelenkes und der Hand
T24	126	Verbrennung oder Verätzung der Hüfte und des Beines, ausgenommen Knöchelregion und Fuß
S68	121	Traumatische Amputation an Handgelenk und Hand
T22	108	Verbrennung oder Verätzung der Schulter und des Armes, ausgenommen Handgelenk und Hand
M79	106	Sonstige Krankheiten des Weichteilgewebes, anderenorts nicht klassifiziert
L98	101	Sonstige Krankheiten der Haut und der Unterhaut, anderenorts nicht klassifiziert
S63	93	Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern in Höhe des Handgelenkes und der Hand
T21	77	Verbrennung oder Verätzung des Rumpfes
M20	71	Erworbene Deformitäten der Finger und Zehen
T20	70	Verbrennung oder Verätzung des Kopfes und des Halses
M84	66	Veränderungen der Knochenkontinuität
G56	65	Mononeuropathien der oberen Extremität
C50	60	Bösartige Neubildung der Brustdrüse [Mamma]
M72	60	Fibromatosen
T25	49	Verbrennung oder Verätzung der Knöchelregion und des Fußes
L08	45	Sonstige lokale Infektionen der Haut und der Unterhaut
M25	42	Sonstige Gelenkrankheiten, anderenorts nicht klassifiziert
M18	41	Rhizarthrose [Arthrose des Daumensattelgelenkes]
E88	40	Sonstige Stoffwechselstörungen
M19	38	Sonstige Arthrose
M66	38	Spontanruptur der Synovialis und von Sehnen
S56	33	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe des Unterarmes

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
S55	31	Verletzung von Blutgefäßen in Höhe des Unterarmes
L91	30	Hypertrophe Hautkrankheiten
S51	29	Offene Wunde des Unterarmes
D36	28	Gutartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
M86	28	Osteomyelitis
T87	28	Komplikationen, die für Replantation und Amputation bezeichnend sind
S82	26	Fraktur des Unterschenkels, einschließlich des oberen Sprunggelenkes
T81	26	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
R02	24	Gangrän, anderenorts nicht klassifiziert
Z80	24	Bösartige Neubildung in der Familienanamnese
C49	23	Bösartige Neubildung sonstigen Bindegewebes und anderer Weichteilgewebe
T86	22	Versagen und Abstoßung von transplantierten Organen und Geweben
M65	21	Synovitis und Tenosynovitis
N62	21	Hypertrophie der Mamma [Brustdrüse]
C44	20	Sonstige bösartige Neubildungen der Haut
D17	20	Gutartige Neubildung des Fettgewebes
L02	20	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel
T85	19	Komplikationen durch sonstige interne Prothesen, Implantate oder Transplantate
D16	18	Gutartige Neubildung des Knochens und des Gelenkknorpels
M00	18	Eitrige Arthritis
S60	17	Oberflächliche Verletzung des Handgelenkes und der Hand
T84	16	Komplikationen durch orthopädische Endoprothesen, Implantate oder Transplantate
M10	15	Gicht
M24	14	Sonstige näher bezeichnete Gelenkschädigungen
M67	14	Sonstige Krankheiten der Synovialis und der Sehnen
S01	12	Offene Wunde des Kopfes
S52	12	Fraktur des Unterarmes
S81	12	Offene Wunde des Unterschenkels
D48	11	Neubildung unsicheren oder unbekanntes Verhaltens an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
I70	11	Atherosklerose
S54	11	Verletzung von Nerven in Höhe des Unterarmes
S92	11	Fraktur des Fußes [ausgenommen oberes Sprunggelenk]
G57	10	Mononeuropathien der unteren Extremität
T79	10	Bestimmte Frühkomplikationen eines Traumas, anderenorts nicht klassifiziert
A46	9	Erysipel [Wundrose]
M62	8	Sonstige Muskelkrankheiten
T34	8	Erfrierung mit Gewebsnekrose
E11	7	Diabetes mellitus, Typ 2
G51	7	Krankheiten des N. facialis [VII. Hirnnerv]
L89	7	Dekubitalgeschwür und Druckzone
T59	7	Toxische Wirkung sonstiger Gase, Dämpfe oder sonstigen Rauchs
L97	6	Ulcus cruris, anderenorts nicht klassifiziert
M21	6	Sonstige erworbene Deformitäten der Extremitäten
M96	6	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
D21	5	Sonstige gutartige Neubildungen des Bindegewebes und anderer Weichteilgewebe
I89	5	Sonstige nichtinfektiöse Krankheiten der Lymphgefäße und Lymphknoten
N64	5	Sonstige Krankheiten der Mamma [Brustdrüse]
Q74	5	Sonstige angeborene Fehlbildungen der Extremität(en)
R20	5	Sensibilitätsstörungen der Haut
S45	5	Verletzung von Blutgefäßen in Höhe der Schulter und des Oberarmes
S91	5	Offene Wunde der Knöchelregion und des Fußes
C40	4	Bösartige Neubildung des Knochens und des Gelenkknorpels der Extremitäten
C43	4	Bösartiges Melanom der Haut

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
C51	4	Bösartige Neubildung der Vulva
D05	4	Carcinoma in situ der Brustdrüse [Mamma]
G54	4	Krankheiten von Nervenwurzeln und Nervenplexus
G81	4	Hemiparese und Hemiplegie
G90	4	Krankheiten des autonomen Nervensystems
S14	4	Verletzung der Nerven und des Rückenmarkes in Halshöhe
S72	4	Fraktur des Femurs
D18	< 4	Hämangiom und Lymphangiom
H02	< 4	Sonstige Affektionen des Augenlides
I83	< 4	Varizen der unteren Extremitäten
L27	< 4	Dermatitis durch oral, enteral oder parenteral aufgenommene Substanzen
L55	< 4	Dermatitis solaris acuta
L60	< 4	Krankheiten der Nägel
M93	< 4	Sonstige Osteochondropathien
Q83	< 4	Angeborene Fehlbildungen der Mamma [Brustdrüse]
S44	< 4	Verletzung von Nerven in Höhe der Schulter und des Oberarmes
S48	< 4	Traumatische Amputation an Schulter und Oberarm
C41	< 4	Bösartige Neubildung des Knochens und des Gelenkknorpels sonstiger und nicht näher bezeichneter Lokalisationen
C79	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
D23	< 4	Sonstige gutartige Neubildungen der Haut
I77	< 4	Sonstige Krankheiten der Arterien und Arteriolen
I87	< 4	Sonstige Venenkrankheiten
I97	< 4	Kreislaufkomplikationen nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
L59	< 4	Sonstige Krankheiten der Haut und der Unterhaut durch Strahleneinwirkung
L66	< 4	Narbige Alopezie [Haarausfall mit Narbenbildung]
L72	< 4	Follikuläre Zysten der Haut und der Unterhaut
L73	< 4	Sonstige Krankheiten der Haarfollikel
L88	< 4	Pyoderma gangraenosum
L92	< 4	Granulomatöse Krankheiten der Haut und der Unterhaut
M12	< 4	Sonstige näher bezeichnete Arthropathien
M34	< 4	Systemische Sklerose
N39	< 4	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
N61	< 4	Entzündliche Krankheiten der Mamma [Brustdrüse]
Q70	< 4	Syndaktylie
Q71	< 4	Reduktionsdefekte der oberen Extremität
S00	< 4	Oberflächliche Verletzung des Kopfes
S04	< 4	Verletzung von Hirnnerven
S50	< 4	Oberflächliche Verletzung des Unterarmes
S80	< 4	Oberflächliche Verletzung des Unterschenkels
S84	< 4	Verletzung von Nerven in Höhe des Unterschenkels
S86	< 4	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe des Unterschenkels
T33	< 4	Oberflächliche Erfrierung
T58	< 4	Toxische Wirkung von Kohlenmonoxid
A31	< 4	Infektion durch sonstige Mykobakterien
A41	< 4	Sonstige Sepsis
B07	< 4	Viruswarzen
B37	< 4	Kandidose
C21	< 4	Bösartige Neubildung des Anus und des Analkanals
C82	< 4	Follikuläres Lymphom
C84	< 4	Reifzellige T/NK-Zell-Lymphome
D04	< 4	Carcinoma in situ der Haut

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
D76	< 4	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten mit Beteiligung des lymphoretikulären Gewebes und des retikulohistiozytären Systems
E65	< 4	Lokalisierte Adipositas
F64	< 4	Störungen der Geschlechtsidentität
G58	< 4	Sonstige Mononeuropathien
G61	< 4	Polyneuritis
G80	< 4	Infantile Zerebralparese
G83	< 4	Sonstige Lähmungssyndrome
G95	< 4	Sonstige Krankheiten des Rückenmarkes
I10	< 4	Essentielle (primäre) Hypertonie
I72	< 4	Sonstiges Aneurysma und sonstige Dissektion
I73	< 4	Sonstige periphere Gefäßkrankheiten
I80	< 4	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis
L10	< 4	Pemphiguskrankheiten
L51	< 4	Erythema exsudativum multiforme
L58	< 4	Radiodermatitis
L63	< 4	Alopecia areata
L94	< 4	Sonstige lokalisierte Krankheiten des Bindegewebes
M02	< 4	Reaktive Arthritiden
M05	< 4	Seropositive chronische Polyarthritis
M06	< 4	Sonstige chronische Polyarthritis
M11	< 4	Sonstige Kristall-Arthropathien
M15	< 4	Polyarthrose
M31	< 4	Sonstige nekrotisierende Vaskulopathien
M60	< 4	Myositis
M85	< 4	Sonstige Veränderungen der Knochendichte und -struktur
M87	< 4	Knochennekrose
M89	< 4	Sonstige Knochenkrankheiten
N48	< 4	Sonstige Krankheiten des Penis
N60	< 4	Gutartige Mammadysplasie [Brustdrüsendysplasie]
Q68	< 4	Sonstige angeborene Muskel-Skelett-Deformitäten
Q69	< 4	Polydaktylie
Q85	< 4	Phakomatosen, anderenorts nicht klassifiziert
R22	< 4	Lokalisierte Schwellung, Raumforderung und Knoten der Haut und der Unterhaut
S02	< 4	Fraktur des Schädels und der Gesichtsschädelknochen
S11	< 4	Offene Wunde des Halses
S15	< 4	Verletzung von Blutgefäßen in Halshöhe
S31	< 4	Offene Wunde des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens
S35	< 4	Verletzung von Blutgefäßen in Höhe des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens
S70	< 4	Oberflächliche Verletzung der Hüfte und des Oberschenkels
S74	< 4	Verletzung von Nerven in Höhe der Hüfte und des Oberschenkels
S85	< 4	Verletzung von Blutgefäßen in Höhe des Unterschenkels
S94	< 4	Verletzung von Nerven in Höhe des Knöchels und des Fußes
S95	< 4	Verletzung von Blutgefäßen in Höhe des Knöchels und des Fußes
S98	< 4	Traumatische Amputation am oberen Sprunggelenk und Fuß
T54	< 4	Toxische Wirkung von ätzenden Substanzen
T75	< 4	Schäden durch sonstige äußere Ursachen
T80	< 4	Komplikationen nach Infusion, Transfusion oder Injektion zu therapeutischen Zwecken
Z40	< 4	Prophylaktische Operation
Z41	< 4	Maßnahmen aus anderen Gründen als der Wiederherstellung des Gesundheitszustandes

**B-[2].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS**

<b>OPS-301 Ziffer</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Offizielle Bezeichnung</b>
5-983	1915	Reoperation
5-896	1283	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-840	1174	Operationen an Sehnen der Hand
5-921	1067	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen
8-190	838	Spezielle Verbandstechniken
5-916	806	Temporäre Weichteildeckung
5-900	697	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
5-925	553	Freie Hauttransplantation und Lappenplastik an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen, Empfängerstelle
5-056	449	Neurolyse und Dekompression eines Nerven
8-191	423	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen
5-902	415	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle
5-858	409	Entnahme und Transplantation von Muskel, Sehne und Faszie mit mikrovaskulärer Anastomosierung
5-786	397	Osteosyntheseverfahren
5-915	386	Destruktion von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-911	326	Gewebereduktion an Haut und Unterhaut
5-984	303	Mikrochirurgische Technik
5-898	291	Operationen am Nagelorgan
5-782	285	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe
5-044	278	Epineurale Naht eines Nerven und Nervenplexus, primär
5-849	265	Andere Operationen an der Hand
9-401	259	Psychosoziale Interventionen
5-04b	257	Exploration eines Nerven
5-86a	248	Zusatzinformationen zu Operationen an den Bewegungsorganen
5-841	226	Operationen an Bändern der Hand
5-863	223	Amputation und Exartikulation Hand
5-932	223	Art des verwendeten Materials für Gewebersatz und Gewebeverstärkung
5-780	222	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch
5-894	217	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-790	192	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese
5-380	191	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen
5-850	182	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie
5-903	182	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut
5-895	175	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-98c	175	Anwendung eines Klammernahtgerätes und sonstiger Nahtsysteme
5-787	170	Entfernung von Osteosynthesematerial
5-388	153	Naht von Blutgefäßen
5-892	144	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
8-800	143	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
5-907	142	Revision einer Hautplastik
5-399	135	Andere Operationen an Blutgefäßen
5-844	133	Operation an Gelenken der Hand
5-784	132	Knochen transplantation und -transposition
9-984	125	Pflegebedürftigkeit
8-919	116	Komplexe Akutschmerzbehandlung
8-915	115	Injektion und Infusion eines Medikamentes an andere periphere Nerven zur Schmerztherapie
5-041	110	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe von Nerven
5-800	106	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes
5-929	100	Andere Operationen bei Verbrennungen und Verätzungen

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-845	98	Synovialektomie an der Hand
5-852	94	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie
5-389	91	Anderer operativer Verschluss an Blutgefäßen
5-846	90	Arthrodesen an Gelenken der Hand
5-842	88	Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger
5-783	87	Entnahme eines Knochentransplantates
5-058	83	Andere Rekonstruktion eines Nerven und Nervenplexus
5-930	80	Art des Transplantates oder Implantates
5-795	79	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen
3-205	76	Native Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems
5-855	75	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide
5-889	68	Andere Operationen an der Mamma
5-546	63	Plastische Rekonstruktion von Bauchwand und Peritoneum
5-923	62	Temporäre Weichteildeckung bei Verbrennungen und Verätzungen
5-91a	61	Andere Operationen an Haut und Unterhaut
5-386	58	Andere Exzision von (erkrankten) Blutgefäßen und Transplantatentnahme
5-856	58	Rekonstruktion von Faszien
5-926	58	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen
5-928	57	Primärer Wundverschluss der Haut und Revision einer Hautplastik bei Verbrennungen und Verätzungen
5-985	57	Lasertechnik
3-225	55	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
3-828	55	Magnetresonanztomographie der peripheren Gefäße mit Kontrastmittel
5-796	55	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen
8-179	53	Andere therapeutische Spülungen
5-042	52	Exzision eines Nerven zur Transplantation
5-843	52	Operationen an Muskeln der Hand
5-885	52	Plastische Rekonstruktion der Mamma mit Haut- und Muskeltransplantation
5-870	46	Partielle (brusterhaltende) Exzision der Mamma und Destruktion von Mammagewebe
5-853	41	Rekonstruktion von Muskeln
5-383	40	Resektion und Ersatz (Interposition) von (Teilen von) Blutgefäßen
5-890	40	Tätowieren und Einbringen von Fremdmaterial in Haut und Unterhaut
5-048	39	Epineurale Naht eines Nerven und Nervenplexus mit Transplantation
5-785	39	Implantation von alloplastischem Knochenersatz
1-999	35	Zusatzinformationen zu diagnostischen Maßnahmen
5-854	35	Rekonstruktion von Sehnen
5-851	34	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie
8-178	34	Therapeutische Spülung eines Gelenkes
5-905	33	Lappenplastik an Haut und Unterhaut, Empfängerstelle
8-812	33	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
5-931	32	Art des verwendeten Knorpelersatz-, Knochenersatz- und Osteosynthesematerials
5-882	31	Operationen an der Brustwarze
3-826	30	Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems mit Kontrastmittel
5-869	30	Andere Operationen an den Bewegungsorganen
5-79b	29	Offene Reposition einer Gelenkluxation
5-382	28	Resektion von Blutgefäßen mit Reanastomosierung
5-857	28	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien
3-200	26	Native Computertomographie des Schädels
3-992	25	Intraoperative Anwendung der Verfahren
5-812	25	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
5-824	25	Implantation einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität
8-831	25	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
5-877	24	Subkutane Mastektomie und hautsparende Mastektomieverfahren

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
3-222	23	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
5-79a	23	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation mit Osteosynthese
1-859	22	Andere diagnostische Punktion und Aspiration
5-886	22	Andere plastische Rekonstruktion der Mamma
5-866	21	Revision eines Amputationsgebietes
5-884	21	Mammareduktionsplastik
5-909	21	Andere Wiederherstellung und Rekonstruktion von Haut und Unterhaut
8-810	21	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
1-503	20	Biopsie an Knochen durch Inzision
5-860	19	Replantation obere Extremität
3-226	18	Computertomographie des Beckens mit Kontrastmittel
3-228	17	Computertomographie der peripheren Gefäße mit Kontrastmittel
3-806	17	Native Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems
5-050	17	Epineurale Naht eines Nerven und Nervenplexus mit Transposition, primär
5-343	17	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Brustwand
5-781	16	Osteotomie und Korrekturosteotomie
5-097	15	Blepharoplastik
8-192	15	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde
5-78a	14	Revision von Osteosynthesematerial mit Reosteosynthese
8-85b	14	Anwendung von Blutegeln zur Sicherung des venösen Blutabstroms bei Lappenplastiken oder replantierten Gliedmaßenabschnitten
1-502	13	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision
1-854	13	Diagnostische perkutane Punktion eines Gelenkes oder Schleimbeutels
5-054	13	Epineurale Naht eines Nerven und Nervenplexus mit Transplantation und Transposition
5-794	13	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
5-829	13	Andere gelenkplastische Eingriffe
3-203	12	Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
5-040	12	Inzision von Nerven
5-052	12	Epineurale Naht eines Nerven und Nervenplexus mit Transposition, sekundär
5-057	12	Neurolyse und Dekompression eines Nerven mit Transposition
5-808	12	Offen chirurgische Arthrodesen
5-864	12	Amputation und Exartikulation untere Extremität
9-200	12	Unbekannter Schlüssel
1-697	11	Diagnostische Arthroskopie
5-016	11	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Schädelknochen
3-202	10	Native Computertomographie des Thorax
5-810	10	Arthroskopische Gelenkoperation
5-847	10	Resektionsarthroplastik an Gelenken der Hand
5-865	10	Amputation und Exartikulation Fuß
8-210	10	Brisement force
3-990	9	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung
5-908	9	Plastische Operation an Lippe und Mundwinkel
8-200	9	Geschlossene Reposition einer Fraktur ohne Osteosynthese
8-987	9	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]
3-20x	8	Andere native Computertomographie
3-996	8	Anwendung eines 3D-Bildwandlers
5-092	8	Operationen an Kanthus und Epikanthus
5-394	8	Revision einer Blutgefäßoperation
5-408	8	Andere Operationen am Lymphgefäßsystem



OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-793	8	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
5-859	8	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln
5-904	8	Lappenplastik an Haut und Unterhaut, Entnahmestelle
5-922	8	Wunddebridement an Muskel, Sehne und Faszie bei Verbrennungen und Verätzungen
5-927	8	Kombinierte plastische Eingriffe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen
8-98g	8	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern
3-606	7	Arteriographie der Gefäße der oberen Extremitäten
5-051	7	Interfaszikuläre Naht eines Nerven und Nervenplexus mit Transposition, primär
5-791	7	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens
8-390	7	Lagerungsbehandlung
5-392	6	Anlegen eines arteriovenösen Shunt
5-401	6	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße
5-881	6	Inzision der Mamma
8-020	6	Therapeutische Injektion
3-603	5	Arteriographie der thorakalen Gefäße
3-802	5	Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
5-020	5	Kranioplastik
5-046	5	Epineurale Naht eines Nerven und Nervenplexus, sekundär
5-053	5	Interfaszikuläre Naht eines Nerven und Nervenplexus mit Transposition, sekundär
5-055	5	Interfaszikuläre Naht eines Nerven und Nervenplexus mit Transplantation und Transposition
5-349	5	Andere Operationen am Thorax
5-830	5	Inzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule
5-862	5	Amputation und Exartikulation obere Extremität
8-930	5	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
1-490	4	Biopsie ohne Inzision an Haut und Unterhaut
3-207	4	Native Computertomographie des Abdomens
5-099	4	Andere Operationen am Augenlid
5-807	4	Offen chirurgische Refixation am Kapselbandapparat anderer Gelenke
5-809	4	Andere Gelenkoperationen
5-825	4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität
5-839	4	Andere Operationen an der Wirbelsäule
5-906	4	Kombinierte plastische Eingriffe an Haut und Unterhaut
5-913	4	Entfernung oberflächlicher Hautschichten
5-986	4	Minimalinvasive Technik
8-170	4	Therapeutische Spülung (Lavage) des Auges
1-415	< 4	Biopsie ohne Inzision an der Gesichtshaut
1-586	< 4	Biopsie an Lymphknoten durch Inzision
3-604	< 4	Arteriographie der Gefäße des Abdomens
3-800	< 4	Native Magnetresonanztomographie des Schädels
3-820	< 4	Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel
5-049	< 4	Interfaszikuläre Naht eines Nerven und Nervenplexus mit Transplantation
5-219	< 4	Andere Operationen an der Nase
5-712	< 4	Andere Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Vulva
5-778	< 4	Rekonstruktion der Weichteile im Gesicht
5-789	< 4	Andere Operationen am Knochen
5-879	< 4	Andere Exzision und Resektion der Mamma
5-883	< 4	Plastische Operationen zur Vergrößerung der Mamma

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-901	< 4	Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle
5-910	< 4	Straffungsoperation am Gesicht
5-924	< 4	Freie Hauttransplantation und Lappenplastik an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen, Entnahmestelle
6-002	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2
8-201	< 4	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese
8-989	< 4	Chirurgische Komplexbehandlung bei schweren Infektionen
1-510	< 4	Biopsie an intrakraniellm Gewebe durch Inzision und Trepanation von Schädelknochen
1-632	< 4	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
3-607	< 4	Arteriographie der Gefäße der unteren Extremitäten
3-620	< 4	Lymphographie einer Extremität
3-822	< 4	Magnetresonanztomographie des Thorax mit Kontrastmittel
5-015	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem intrakraniellm Gewebe
5-181	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des äußeren Ohres
5-534	< 4	Verschluss einer Hernia umbilicalis
5-549	< 4	Andere Bauchoperationen
5-811	< 4	Arthroskopische Operation an der Synovialis
5-823	< 4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk
5-831	< 4	Exzision von erkranktem Bandscheibengewebe
5-832	< 4	Exzision von (erkranktem) Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule
5-874	< 4	Erweiterte (radikale) Mastektomie mit Resektion an den Mm. pectorales majores et minores und Thoraxwandteilresektion
5-917	< 4	Syndaktylie- und Polydaktyliekorrektur der Finger
8-017	< 4	Enterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung
8-310	< 4	Aufwendige Gipsverbände
1-589	< 4	Biopsie an anderen Organen und Geweben durch Inzision
1-630	< 4	Diagnostische Ösophagoskopie
3-035	< 4	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie des Gefäßsystems mit quantitativer Auswertung
3-621	< 4	Lymphographie von zwei Extremitäten
3-808	< 4	Native Magnetresonanztomographie der peripheren Gefäße
3-823	< 4	Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel
3-825	< 4	Magnetresonanztomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
5-010	< 4	Schädeleröffnung über die Kalotte
5-012	< 4	Inzision der Schädelknochen [Kraniotomie und Kraniektomie]
5-030	< 4	Zugang zum kraniozervikalen Übergang und zur Halswirbelsäule
5-032	< 4	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis
5-036	< 4	Plastische Operationen an Rückenmark und Rückenmarkhäuten
5-094	< 4	Korrekturoperation bei Blepharoptosis
5-129	< 4	Andere Operationen an der Kornea
5-183	< 4	Wundversorgung am äußeren Ohr
5-216	< 4	Reposition einer Nasenfraktur
5-217	< 4	Plastische Rekonstruktion der äußeren Nase
5-273	< 4	Inzision, Exzision und Destruktion in der Mundhöhle
5-294	< 4	Andere Rekonstruktionen des Pharynx
5-316	< 4	Rekonstruktion der Trachea
5-340	< 4	Inzision von Brustwand und Pleura
5-346	< 4	Plastische Rekonstruktion der Brustwand
5-347	< 4	Operationen am Zwerchfell
5-396	< 4	Transposition von Blutgefäßen
5-397	< 4	Andere plastische Rekonstruktion von Blutgefäßen
5-400	< 4	Inzision von Lymphknoten und Lymphgefäßen
5-429	< 4	Andere Operationen am Ösophagus
5-530	< 4	Verschluss einer Hernia inguinalis

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-535	< 4	Verschluss einer Hernia epigastrica
5-613	< 4	Plastische Rekonstruktion von Skrotum und Tunica vaginalis testis
5-619	< 4	Andere Operationen an Skrotum und Tunica vaginalis testis
5-641	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Penis
5-643	< 4	Plastische Rekonstruktion des Penis
5-716	< 4	Konstruktion und Rekonstruktion der Vulva (und des Perineums)
5-770	< 4	Inzision (Osteotomie), lokale Exzision und Destruktion (von erkranktem Gewebe) eines Gesichtsschädelknochens
5-792	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens
5-797	< 4	Offene Reposition einer Fraktur an Talus und Kalkaneus
5-801	< 4	Offen chirurgische Operation am Gelenknorpel und an den Menisken
5-806	< 4	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Sprunggelenkes
5-836	< 4	Spondylodese
5-837	< 4	Wirbelkörperersatz
5-83b	< 4	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule
5-83w	< 4	Zusatzinformationen zu Operationen an der Wirbelsäule
5-872	< 4	(Modifizierte radikale) Mastektomie
5-918	< 4	Syndaktylie- und Polydaktyliekorrektur der Zehen
5-920	< 4	Inzision an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen
5-93a	< 4	Art der Konditionierung von entnommenen Gefäßen zur Transplantation
5-988	< 4	Anwendung eines Navigationssystems
6-003	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 3
6-005	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 5
6-008	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 8
8-128	< 4	Anwendung eines Stuhldrainagesystems
8-132	< 4	Manipulationen an der Harnblase
8-144	< 4	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle
8-159	< 4	Andere therapeutische perkutane Punktion
8-171	< 4	Therapeutische Spülung (Lavage) des Ohres
8-701	< 4	Einfache endotracheale Intubation
8-771	< 4	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
8-803	< 4	Gewinnung und Transfusion von Eigenblut
8-900	< 4	Intravenöse Anästhesie
8-903	< 4	(Analgo-)Sedierung
8-910	< 4	Epidurale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie

### B-[2].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM06	Richtlinie über die ambulante Behandlung im Krankenhaus nach § 116b SGB V	Richtlinie über die ambulante Behandlung im Krankenhaus nach § 116b SGB V	<ul style="list-style-type: none"> <li>◦ 5. Diagnostik und Versorgung von Patientinnen und Patienten mit Tumoren des Gehirns und der peripheren Nerven (LK15_5)</li> <li>◦ 6. Diagnostik und Versorgung von Patientinnen und Patienten mit Kopf- oder Halstumoren</li> </ul>	

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
			(LK15_6)	
AM08	Notfallambulanz (24h)	Notfallambulanz (24h)		
AM09	D-Arzt-/ Berufsgenossenschaftliche Ambulanz	D-Arzt-/BG-Ambulanz		

### B-[2].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-790	126	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese
5-841	50	Operationen an Bändern der Hand
5-849	46	Andere Operationen an der Hand
5-840	42	Operationen an Sehnen der Hand
5-787	40	Entfernung von Osteosynthesematerial
5-795	31	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen
5-056	29	Neurolyse und Dekompression eines Nerven
5-041	21	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe von Nerven
5-782	20	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe
5-903	20	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut
1-697	18	Diagnostische Arthroskopie
5-796	16	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen
5-842	15	Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger
5-852	11	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie
5-812	10	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
1-502	9	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision
5-79b	9	Offene Reposition einer Gelenkluxation
5-850	9	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie
5-810	8	Arthroskopische Gelenkoperation
5-844	8	Operation an Gelenken der Hand
5-845	8	Synovialektomie an der Hand
5-780	7	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch
5-044	6	Epineurale Naht eines Nerven und Nervenplexus, primär
5-097	6	Blepharoplastik
5-811	6	Arthroskopische Operation an der Synovialis
5-846	6	Arthrodesen an Gelenken der Hand
5-273	4	Inzision, Exzision und Destruktion in der Mundhöhle
5-79a	< 4	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation mit Osteosynthese
5-800	< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes
5-184	< 4	Plastische Korrektur absteherender Ohren
5-807	< 4	Offen chirurgische Refixation am Kapselbandapparat anderer Gelenke
5-847	< 4	Resektionsarthroplastik an Gelenken der Hand
5-863	< 4	Amputation und Exartikulation Hand
5-870	< 4	Partielle (brusterhaltende) Exzision der Mamma und Destruktion von Mammagewebe
5-898	< 4	Operationen am Nagelorgan
5-902	< 4	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle
5-045	< 4	Interfaszikuläre Naht eines Nerven und Nervenplexus, primär
5-046	< 4	Epineurale Naht eines Nerven und Nervenplexus, sekundär
5-091	< 4	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe des Augenlides
5-185	< 4	Konstruktion und Rekonstruktion des äußeren Gehörganges
5-188	< 4	Andere Rekonstruktion des äußeren Ohres
5-613	< 4	Plastische Rekonstruktion von Skrotum und Tunica vaginalis testis
5-783	< 4	Entnahme eines Knochentransplantates
5-819	< 4	Andere arthroskopische Operationen
5-853	< 4	Rekonstruktion von Muskeln

OPS-Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-855	< 4	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide
5-881	< 4	Inzision der Mamma
5-889	< 4	Andere Operationen an der Mamma
8-200	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur ohne Osteosynthese

### **B-[2].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft**

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden  
stationäre BG-Zulassung

 Ja

 Ja

## B-[2].11 Personelle Ausstattung

### B-11.1 Ärztinnen und Ärzte

#### Ärztinnen und Ärzte insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Anzahl Vollkräfte	44,11
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	44,11
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	44,11
Fälle je VK/Person	88,98209

#### davon Fachärztinnen und Fachärzte

Anzahl Vollkräfte	19,17
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	19,17
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	19,17
Fälle je VK/Person	204,74700
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	40,00

#### Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)	Kommentar / Erläuterung
AQ01	Anästhesiologie	
AQ09	Kinderchirurgie	
AQ10	Orthopädie und Unfallchirurgie	
AQ11	Plastische und Ästhetische Chirurgie	
AQ18	Hals-Nasen-Ohrenheilkunde	
AQ68	Plastische, Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgie	
Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar / Erläuterung
ZF01	Ärztliches Qualitätsmanagement	
ZF12	Handchirurgie	
ZF15	Intensivmedizin	
ZF28	Notfallmedizin	
ZF33	Plastische Operationen	
ZF37	Rehabilitationswesen	
ZF64	Plastische und Ästhetische Operationen	

### B-11.2 Pflegepersonal

#### Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger

Anzahl Vollkräfte	82,67
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	82,67
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00

Stationäre Versorgung	82,67
Fälle je VK/Person	47,47792

### Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen und Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger

Anzahl Vollkräfte	0,68
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,68
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,68
Fälle je VK/Person	5772,05882

### Altenpflegerinnen und Altenpfleger

Anzahl Vollkräfte	3,38
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	3,38
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	3,38
Fälle je VK/Person	1161,24260

### Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer

Anzahl Vollkräfte	2,44
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,44
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	2,44
Fälle je VK/Person	1608,60655

### Pflegehelferinnen und Pflegehelfer

Anzahl Vollkräfte	0,56	Altenpflegehelfer und Altenpflegehelferinnen
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,56	Altenpflegehelfer und Altenpflegehelferinnen
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00	
Ambulante Versorgung	0,00	
Stationäre Versorgung	0,56	Altenpflegehelfer und Altenpflegehelferinnen
Fälle je VK/Person	7008,92857	

### Operationstechnische Assistentinnen und Operationstechnische Assistenten

Anzahl Vollkräfte	6,59
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	6,59
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	6,59
Fälle je VK/Person	595,59939

### Medizinische Fachangestellte

Anzahl Vollkräfte	8,19	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	8,19	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00	
Ambulante Versorgung	0,00	
Stationäre Versorgung	8,19	
Fälle je VK/Person	479,24297	
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal		38,50

### Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar / Erläuterung
PQ01	Bachelor	
PQ04	Intensiv- und Anästhesiepflege	
PQ05	Leitung einer Station / eines Bereichs	
PQ06	Master	
PQ08	Pflege im Operationsdienst	
PQ12	Notfallpflege	
PQ13	Hygienefachkraft	
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege	
PQ15	Familien Gesundheits- und Kinderkrankenpflege	
PQ17	Pflege in der Rehabilitation	
PQ20	Praxisanleitung	
Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar / Erläuterung
ZP05	Entlassungsmanagement	
ZP07	Geriatric	
ZP08	Kinästhetik	
ZP13	Qualitätsmanagement	
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP15	Stomamanagement	
ZP16	Wundmanagement	
ZP18	Dekubitusmanagement	
ZP19	Sturzmanagement	
ZP24	z. B. Deeskalationstrainerin und Deeskalationstrainer in der Notaufnahme, Psychiatrie	
ZP27	OP-Koordination/OP-Management	

### B-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik

#### Diplom-Psychologinnen und Diplom-Psychologen

Anzahl Vollkräfte	2,35
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,35
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	2,35
Fälle je VK/Person	1670,21276

#### Psychologische Psychotherapeutinnen und Psychologische Psychotherapeuten

Anzahl Vollkräfte	1,18
-------------------	------



Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,18
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	1,18
Fälle je VK/Person	3326,27118

#### **Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten in Ausbildung während der praktischen Tätigkeit (gemäß § 8 Absatz 3 Nummer 3 PsychThG)**

Anzahl Vollkräfte	0,17
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,17
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,17
Fälle je VK/Person	23088,23529

#### **Ergotherapeutinnen und Ergotherapeuten**

Anzahl Vollkräfte	9,85
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	9,85
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	9,85
Fälle je VK/Person	398,47715

#### **Bewegungstherapeutinnen und Bewegungstherapeuten, Krankengymnastinnen und Krankengymnasten, Physiotherapeutinnen und Physiotherapeuten**

Anzahl Vollkräfte	16,24
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	16,24
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	16,24
Fälle je VK/Person	241,68719

#### **Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter, Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen**

Anzahl Vollkräfte	1,83
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,83
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	1,83
Fälle je VK/Person	2144,80874

**B-[3].1 Klinik für Anästhesie, Intensivmedizin und Schmerztherapie**

Name der Organisationseinheit / Fachabteilung	Klinik für Anästhesie, Intensivmedizin und Schmerztherapie
Fachabteilungsschlüssel	3600
Art der Abteilung	Hauptabteilung

**Chefärztinnen/-ärzte**

Name	Dr. med. Uwe Hoppe
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefarzt der Klinik für Anästhesie, Intensiv- und Schmerzmedizin / OP-Abteilung
Telefon	0621 / 6810 - 2322
Fax	0621 / 6810 - 2611
E-Mail	petra.mahlke@bgu-ludwigshafen.de
Strasse / Hausnummer	Ludwig-Guttman-Straße 13
PLZ / Ort	67071 Ludwigshafen am Rhein
URL	<a href="https://www.bg-kliniken.de/klinik-ludwigshafen/fachbereiche/detail/anaesthesie-intensiv-und-schmerzmedizin-op-abteilung-aiso/">https://www.bg-kliniken.de/klinik-ludwigshafen/ fachbereiche/detail/anaesthesie-intensiv-und- schmerzmedizin-op-abteilung-aiso/</a>

**B-[3].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten**

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 135c SGB V	Keine Zielvereinbarungen getroffen
Kommentar/Erläuterung	

### B-[3].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VC13	Operationen wegen Thoraxtrauma	Operationen aufgrund von Verletzungen des Brustkorbs oder seiner Organe (Thoraxtrauma)
VI20	Intensivmedizin	
VI29	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis	
VI40	Schmerztherapie	
VN23	Schmerztherapie	

### B-[3].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl	229
Teilstationäre Fallzahl	0

### B-[3].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
S06	49	Intrakranielle Verletzung
S72	22	Fraktur des Femurs
T21	10	Verbrennung oder Verätzung des Rumpfes
I61	8	Intrazerebrale Blutung
M00	7	Eitrige Arthritis
S22	7	Fraktur der Rippe(n), des Sternums und der Brustwirbelsäule
S32	7	Fraktur der Lendenwirbelsäule und des Beckens
S12	6	Fraktur im Bereich des Halses
S27	5	Verletzung sonstiger und nicht näher bezeichneter intrathorakaler Organe
S82	5	Fraktur des Unterschenkels, einschließlich des oberen Sprunggelenkes
T22	5	Verbrennung oder Verätzung der Schulter und des Armes, ausgenommen Handgelenk und Hand
T24	5	Verbrennung oder Verätzung der Hüfte und des Beines, ausgenommen Knöchelregion und Fuß
L03	4	Phlegmone
S14	4	Verletzung der Nerven und des Rückenmarkes in Halshöhe
S36	4	Verletzung von intraabdominalen Organen
A41	< 4	Sonstige Sepsis
C79	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
I60	< 4	Subarachnoidalblutung
L89	< 4	Dekubitalgeschwür und Druckzone
M46	< 4	Sonstige entzündliche Spondylopathien
M79	< 4	Sonstige Krankheiten des Weichteilgewebes, anderenorts nicht klassifiziert
S56	< 4	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe des Unterarmes
L51	< 4	Erythema exsudativum multiforme
M10	< 4	Gicht
M65	< 4	Synovitis und Tenosynovitis
R40	< 4	Somnolenz, Sopor und Koma
S02	< 4	Fraktur des Schädels und der Gesichtsschädelknochen
S30	< 4	Oberflächliche Verletzung des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens
S65	< 4	Verletzung von Blutgefäßen in Höhe des Handgelenkes und der Hand
T20	< 4	Verbrennung oder Verätzung des Kopfes und des Halses
T23	< 4	Verbrennung oder Verätzung des Handgelenkes und der Hand
A40	< 4	Streptokokkensepsis
B37	< 4	Kandidose
C44	< 4	Sonstige bösartige Neubildungen der Haut

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
F10	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol
F13	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Sedativa oder Hypnotika
G40	< 4	Epilepsie
G41	< 4	Status epilepticus
G56	< 4	Mononeuropathien der oberen Extremität
G93	< 4	Sonstige Krankheiten des Gehirns
G95	< 4	Sonstige Krankheiten des Rückenmarkes
I10	< 4	Essentielle (primäre) Hypertonie
I63	< 4	Hirnfarkt
I67	< 4	Sonstige zerebrovaskuläre Krankheiten
J95	< 4	Krankheiten der Atemwege nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
L00	< 4	Staphylococcal scalded skin syndrome [SSS-Syndrom]
L97	< 4	Ulcus cruris, anderenorts nicht klassifiziert
M48	< 4	Sonstige Spondylopathien
M51	< 4	Sonstige Bandscheibenschäden
M70	< 4	Krankheiten des Weichteilgewebes im Zusammenhang mit Beanspruchung, Überbeanspruchung und Druck
M86	< 4	Osteomyelitis
M87	< 4	Knochennekrose
N49	< 4	Entzündliche Krankheiten der männlichen Genitalorgane, anderenorts nicht klassifiziert
R02	< 4	Gangrän, anderenorts nicht klassifiziert
R55	< 4	Synkope und Kollaps
S00	< 4	Oberflächliche Verletzung des Kopfes
S01	< 4	Offene Wunde des Kopfes
S08	< 4	Traumatische Amputation von Teilen des Kopfes
S20	< 4	Oberflächliche Verletzung des Thorax
S24	< 4	Verletzung der Nerven und des Rückenmarkes in Thoraxhöhe
S37	< 4	Verletzung der Harnorgane und der Beckenorgane
S42	< 4	Fraktur im Bereich der Schulter und des Oberarmes
S54	< 4	Verletzung von Nerven in Höhe des Unterarmes
S55	< 4	Verletzung von Blutgefäßen in Höhe des Unterarmes
S61	< 4	Offene Wunde des Handgelenkes und der Hand
S64	< 4	Verletzung von Nerven in Höhe des Handgelenkes und der Hand
S66	< 4	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe des Handgelenkes und der Hand
S80	< 4	Oberflächliche Verletzung des Unterschenkels
S81	< 4	Offene Wunde des Unterschenkels
S92	< 4	Fraktur des Fußes [ausgenommen oberes Sprunggelenk]
T84	< 4	Komplikationen durch orthopädische Endoprothesen, Implantate oder Transplantate
T85	< 4	Komplikationen durch sonstige interne Prothesen, Implantate oder Transplantate
T87	< 4	Komplikationen, die für Replantation und Amputation bezeichnend sind

### B-[3].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-921	1411	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen
8-980	619	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)
8-831	523	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
3-200	517	Native Computertomographie des Schädels
8-930	400	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-925	349	Freie Hauttransplantation und Lappenplastik an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen, Empfängerstelle
8-931	333	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes
8-390	329	Lagerungsbehandlung
8-191	271	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen
8-800	264	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
5-923	255	Temporäre Weichteildeckung bei Verbrennungen und Verätzungen
3-203	211	Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
5-896	200	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-983	194	Reoperation
8-812	179	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
8-810	176	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
5-916	163	Temporäre Weichteildeckung
3-222	144	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
3-225	143	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
9-984	114	Pflegebedürftigkeit
5-932	108	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung
5-900	98	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
8-701	94	Einfache endotracheale Intubation
5-311	81	Temporäre Tracheostomie
5-850	80	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie
1-620	77	Diagnostische Tracheobronchoskopie
8-190	77	Spezielle Verbandstechniken
8-706	73	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
5-790	69	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese
5-83b	69	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule
8-144	64	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle
3-205	63	Native Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems
5-010	62	Schädeleröffnung über die Kalotte
1-273	57	Rechtsherz-Katheteruntersuchung
1-279	57	Andere diagnostische Katheteruntersuchung an Herz und Gefäßen
8-932	57	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des Pulmonalarteriendruckes
9-401	56	Psychosoziale Interventionen
3-992	51	Intraoperative Anwendung der Verfahren
5-794	51	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
5-920	50	Inzision an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen
3-990	48	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung
3-996	48	Anwendung eines 3D-Bildwandlers
3-20x	45	Andere native Computertomographie
5-013	45	Inzision von Gehirn und Hirnhäuten
3-202	44	Native Computertomographie des Thorax
5-984	44	Mikrochirurgische Technik
5-902	43	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle
8-713	43	Maschinelle Beatmung und Atemunterstützung bei Erwachsenen
3-207	40	Native Computertomographie des Abdomens
5-913	37	Entfernung oberflächlicher Hautschichten
5-800	35	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes
5-030	33	Zugang zum kraniozervikalen Übergang und zur Halswirbelsäule

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-858	32	Entnahme und Transplantation von Muskel, Sehne und Faszie mit mikrovaskulärer Anastomosierung
8-128	31	Anwendung eines Stuhldrainagesystems
5-787	30	Entfernung von Osteosynthesematerial
8-855	29	Hämodiafiltration
8-919	26	Komplexe Akutschmerzbehandlung
5-780	25	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch
8-192	25	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde
5-929	24	Andere Operationen bei Verbrennungen und Verätzungen
5-032	22	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis
8-924	22	Invasives neurologisches Monitoring
3-220	21	Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel
5-851	21	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie
8-771	21	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
5-056	20	Neurolyse und Dekompression eines Nerven
5-541	20	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums
5-839	20	Andere Operationen an der Wirbelsäule
8-821	19	Immunadsorption und verwandte Verfahren
3-226	18	Computertomographie des Beckens mit Kontrastmittel
3-228	18	Computertomographie der peripheren Gefäße mit Kontrastmittel
3-802	18	Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
5-029	18	Andere Operationen an Schädel, Gehirn und Hirnhäuten
5-831	18	Exzision von erkranktem Bandscheibengewebe
8-987	18	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]
5-031	17	Zugang zur Brustwirbelsäule
5-928	17	Primärer Wundverschluss der Haut und Revision einer Hautplastik bei Verbrennungen und Verätzungen
5-892	16	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
5-986	16	Minimalinvasive Technik
8-803	15	Gewinnung und Transfusion von Eigenblut
3-800	14	Native Magnetresonanztomographie des Schädels
8-125	14	Anlegen und Wechsel einer duodenalen oder jejunalen Ernährungssonde
8-901	14	Inhalationsanästhesie
8-98g	14	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern
5-012	13	Inzision der Schädelknochen [Kraniotomie und Kraniektomie]
5-840	13	Operationen an Sehnen der Hand
5-895	13	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
8-700	13	Offenhalten der oberen Atemwege
8-915	13	Injektion und Infusion eines Medikamentes an andere periphere Nerven zur Schmerztherapie
5-022	12	Inzision am Liquorsystem
5-792	12	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens
5-98c	12	Anwendung eines Klammernahtgerätes und sonstiger Nahtsysteme
5-864	11	Amputation und Exartikulation untere Extremität
5-907	11	Revision einer Hautplastik
6-002	11	Applikation von Medikamenten, Liste 2
3-052	10	Transösophageale Echokardiographie [TEE]
5-785	10	Implantation von alloplastischem Knochenersatz
5-852	10	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie
5-930	10	Art des Transplantates oder Implantates
5-988	10	Anwendung eines Navigationssystems

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
1-854	9	Diagnostische perkutane Punktion eines Gelenkes oder Schleimbeutels
5-389	9	Anderer operativer Verschluss an Blutgefäßen
5-469	9	Andere Operationen am Darm
5-782	9	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe
5-798	9	Offene Reposition einer Beckenrand- und Beckenringfraktur
5-79b	9	Offene Reposition einer Gelenkluxation
5-832	9	Exzision von (erkranktem) Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule
8-132	9	Manipulationen an der Harnblase
5-786	8	Osteosyntheseverfahren
5-836	8	Spondylodese
8-714	8	Spezialverfahren zur maschinellen Beatmung bei schwerem Atemversagen
5-038	7	Operationen am spinalen Liquorsystem
5-340	7	Inzision von Brustwand und Pleura
5-380	7	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen
5-388	7	Naht von Blutgefäßen
5-793	7	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
5-856	7	Rekonstruktion von Faszien
5-863	7	Amputation und Exartikulation Hand
5-866	7	Revision eines Amputationsgebietes
5-869	7	Andere Operationen an den Bewegungsorganen
5-894	7	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
8-121	7	Darmspülung
5-044	6	Epineurale Naht eines Nerven und Nervenplexus, primär
5-399	6	Andere Operationen an Blutgefäßen
5-546	6	Plastische Rekonstruktion von Bauchwand und Peritoneum
5-79a	6	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation mit Osteosynthese
5-829	6	Andere gelenkplastische Eingriffe
8-170	6	Therapeutische Spülung (Lavage) des Auges
8-779	6	Andere Reanimationsmaßnahmen
8-900	6	Intravenöse Anästhesie
1-632	5	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
3-221	5	Computertomographie des Halses mit Kontrastmittel
5-183	5	Wundversorgung am äußeren Ohr
5-467	5	Andere Rekonstruktion des Darmes
5-784	5	Knochentransplantation und -transposition
5-799	5	Offene Reposition einer Azetabulum- und Hüftkopffraktur mit Osteosynthese
5-855	5	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnen Scheide
5-857	5	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien
8-152	5	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax
8-201	5	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese
8-640	5	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus
5-021	4	Rekonstruktion der Hirnhäute
5-04b	4	Exploration eines Nerven
5-382	4	Resektion von Blutgefäßen mit Reanastomosierung
5-413	4	Splenektomie
5-789	4	Andere Operationen am Knochen
5-796	4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen
5-821	4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk
5-823	4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk
5-830	4	Inzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule
5-835	4	Knochenersatz an der Wirbelsäule
5-837	4	Wirbelkörperersatz
5-86a	4	Zusatzinformationen zu Operationen an den Bewegungsorganen
5-915	4	Destruktion von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
8-607	4	Hypothermiebehandlung
1-100	< 4	Klinische Untersuchung in Allgemeinanästhesie
1-490	< 4	Biopsie ohne Inzision an Haut und Unterhaut
1-503	< 4	Biopsie an Knochen durch Inzision
3-201	< 4	Native Computertomographie des Halses
3-820	< 4	Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel
5-016	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Schädelknochen
5-023	< 4	Anlegen eines Liquorshunters [Shunt-Implantation]
5-334	< 4	Rekonstruktion an Lunge und Bronchien
5-394	< 4	Revision einer Blutgefäßoperation
5-449	< 4	Andere Operationen am Magen
5-572	< 4	Zystostomie
5-613	< 4	Plastische Rekonstruktion von Skrotum und Tunica vaginalis testis
5-765	< 4	Reposition einer Fraktur des Ramus mandibulae und des Processus articularis mandibulae
5-78a	< 4	Revision von Osteosynthesematerial mit Reosteosynthese
5-791	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens
5-795	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen
5-797	< 4	Offene Reposition einer Fraktur an Talus und Kalkaneus
5-853	< 4	Rekonstruktion von Muskeln
5-859	< 4	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln
5-865	< 4	Amputation und Exartikulation Fuß
5-91a	< 4	Andere Operationen an Haut und Unterhaut
5-924	< 4	Freie Hauttransplantation und Lappenplastik an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen, Entnahmestelle
5-982	< 4	Versorgung bei Polytrauma
8-020	< 4	Therapeutische Injektion
8-153	< 4	Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle
8-200	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur ohne Osteosynthese
8-910	< 4	Epidurale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie
8-920	< 4	EEG-Monitoring (mindestens 2 Kanäle) für mehr als 24 h
8-989	< 4	Chirurgische Komplexbehandlung bei schweren Infektionen
1-202	< 4	Diagnostik zur Feststellung des irreversiblen Hirnfunktionsausfalls
1-204	< 4	Untersuchung des Liquorsystems
1-650	< 4	Diagnostische Koloskopie
1-691	< 4	Diagnostische Thorakoskopie und Mediastinoskopie
1-844	< 4	Diagnostische perkutane Punktion der Pleurahöhle
3-223	< 4	Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel
3-806	< 4	Native Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems
3-826	< 4	Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems mit Kontrastmittel
3-828	< 4	Magnetresonanztomographie der peripheren Gefäße mit Kontrastmittel
5-020	< 4	Kranioplastik
5-033	< 4	Inzision des Spinalkanals
5-036	< 4	Plastische Operationen an Rückenmark und Rückenmarkhäuten
5-041	< 4	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe von Nerven
5-054	< 4	Epineurale Naht eines Nerven und Nervenplexus mit Transplantation und Transposition
5-058	< 4	Andere Rekonstruktion eines Nerven und Nervenplexus
5-095	< 4	Naht des Augenlides
5-312	< 4	Permanente Tracheostomie
5-346	< 4	Plastische Rekonstruktion der Brustwand
5-347	< 4	Operationen am Zwerchfell
5-383	< 4	Resektion und Ersatz (Interposition) von (Teilen von) Blutgefäßen
5-386	< 4	Andere Exzision von (erkrankten) Blutgefäßen und Transplantatentnahme



OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-455	< 4	Partielle Resektion des Dickdarmes
5-505	< 4	Rekonstruktion der Leber
5-511	< 4	Cholezystektomie
5-545	< 4	Verschluss von Bauchwand und Peritoneum
5-760	< 4	Reposition einer lateralen Mittelgesichtsfraktur
5-766	< 4	Reposition einer Orbitafraktur
5-778	< 4	Rekonstruktion der Weichteile im Gesicht
5-781	< 4	Osteotomie und Korrekturosteotomie
5-820	< 4	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk
5-83w	< 4	Zusatzinformationen zu Operationen an der Wirbelsäule
5-841	< 4	Operationen an Bändern der Hand
5-860	< 4	Replantation obere Extremität
5-898	< 4	Operationen am Nagelorgan
5-903	< 4	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut
5-908	< 4	Plastische Operation an Lippe und Mundwinkel
5-922	< 4	Wunddebridement an Muskel, Sehne und Faszie bei Verbrennungen und Verätzungen
8-500	< 4	Tamponade einer Nasenblutung
8-772	< 4	Operative Reanimation
1-502	< 4	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision
1-610	< 4	Diagnostische Laryngoskopie
1-631	< 4	Diagnostische Ösophagogastroskopie
1-931	< 4	Molekularbiologisch-mikrobiologische Diagnostik
1-999	< 4	Zusatzinformationen zu diagnostischen Maßnahmen
3-13d	< 4	Urographie
3-206	< 4	Native Computertomographie des Beckens
3-302	< 4	3D-Oberflächenvermessung durch Laserscanning
3-607	< 4	Arteriographie der Gefäße der unteren Extremitäten
3-801	< 4	Native Magnetresonanztomographie des Halses
3-994	< 4	Virtuelle 3D-Rekonstruktionstechnik
5-015	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem intrakraniellm Gewebe
5-024	< 4	Revision und Entfernung von Liquorableitungen
5-025	< 4	Inzision, Exzision, Destruktion und Verschluss von intrakraniellen Blutgefäßen
5-026	< 4	Rekonstruktion von intrakraniellen Blutgefäßen
5-040	< 4	Inzision von Nerven
5-042	< 4	Exzision eines Nerven zur Transplantation
5-096	< 4	Andere Rekonstruktion der Augenlider
5-160	< 4	Orbitotomie
5-166	< 4	Revision und Rekonstruktion von Orbita und Augapfel
5-167	< 4	Rekonstruktion der Orbitawand
5-212	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Nase
5-213	< 4	Resektion der Nase
5-216	< 4	Reposition einer Nasenfraktur
5-224	< 4	Operationen an mehreren Nasennebenhöhlen
5-230	< 4	Zahnextraktion
5-252	< 4	Glossektomie
5-274	< 4	Mundbodenplastik
5-344	< 4	Pleurektomie
5-393	< 4	Anlegen eines anderen Shuntes und Bypasses an Blutgefäßen
5-419	< 4	Andere Operationen an der Milz
5-431	< 4	Gastrostomie
5-451	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dünndarmes
5-454	< 4	Resektion des Dünndarmes
5-459	< 4	Bypass-Anastomose des Darmes
5-460	< 4	Anlegen eines Enterostomas, doppelläufig, als selbständiger Eingriff

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-470	< 4	Appendektomie
5-501	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion)
5-549	< 4	Andere Bauchoperationen
5-554	< 4	Nephrektomie
5-634	< 4	Rekonstruktion des Funiculus spermaticus
5-643	< 4	Plastische Rekonstruktion des Penis
5-763	< 4	Reposition anderer kombinierter Mittelgesichtsfrakturen (Mehrfachfraktur)
5-767	< 4	Reposition einer Stirnhöhlenwandfraktur
5-771	< 4	Partielle und totale Resektion eines Gesichtsschädelknochens
5-779	< 4	Andere Operationen an Kiefergelenk und Gesichtsschädelknochen
5-788	< 4	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes
5-801	< 4	Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
5-807	< 4	Offen chirurgische Refixation am Kapselbandapparat anderer Gelenke
5-843	< 4	Operationen an Muskeln der Hand
5-844	< 4	Operation an Gelenken der Hand
5-845	< 4	Synovialektomie an der Hand
5-846	< 4	Arthrodesen an Gelenken der Hand
5-849	< 4	Andere Operationen an der Hand
5-854	< 4	Rekonstruktion von Sehnen
5-862	< 4	Amputation und Exartikulation obere Extremität
5-881	< 4	Inzision der Mamma
5-901	< 4	Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle
5-905	< 4	Lappenplastik an Haut und Unterhaut, Empfängerstelle
5-995	< 4	Vorzeitiger Abbruch einer Operation (Eingriff nicht komplett durchgeführt)
6-004	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 4
6-006	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 6
8-101	< 4	Fremdkörperentfernung ohne Inzision
8-133	< 4	Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters
8-137	< 4	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschleife [Ureterkatheter]
8-159	< 4	Andere therapeutische perkutane Punktion
8-176	< 4	Therapeutische Spülung des Bauchraumes bei liegender Drainage und temporärem Bauchdeckenverschluss
8-210	< 4	Brisement force
8-522	< 4	Hochvoltstrahlentherapie
8-528	< 4	Bestrahlungssimulation für externe Bestrahlung und Brachytherapie
8-529	< 4	Bestrahlungsplanung für perkutane Bestrahlung und Brachytherapie
8-550	< 4	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung
8-642	< 4	Temporäre interne elektrische Stimulation des Herzrhythmus
8-903	< 4	(Analgo-)Sedierung

### B-[3].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

keine Angaben

### B-[3].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

keine Angaben

### B-[3].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden  
stationäre BG-Zulassung

Nein  
 Ja

## B-[3].11 Personelle Ausstattung

### B-11.1 Ärztinnen und Ärzte

#### Ärztinnen und Ärzte insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Anzahl Vollkräfte	46,94
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	46,94
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	46,94
Fälle je VK/Person	4,87856

#### davon Fachärztinnen und Fachärzte

Anzahl Vollkräfte	25,98
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	25,98
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	25,98
Fälle je VK/Person	8,81447
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	40,00

#### Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)	Kommentar / Erläuterung
AQ01	Anästhesiologie	
AQ38	Laboratoriumsmedizin	
AQ59	Transfusionsmedizin	
Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar / Erläuterung
ZF01	Ärztliches Qualitätsmanagement	
ZF11	Hämostaseologie	
ZF15	Intensivmedizin	

### B-11.2 Pflegepersonal

#### Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger

Anzahl Vollkräfte	17,24
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	17,24
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	17,24
Fälle je VK/Person	13,28306

#### Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen und Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger

Anzahl Vollkräfte	0,14
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,14

Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,14
Fälle je VK/Person	1635,71428

**Altenpflegerinnen und Altenpfleger**

Anzahl Vollkräfte	0,70
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,70
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,70
Fälle je VK/Person	327,14285

**Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer**

Anzahl Vollkräfte	0,51
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,51
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,51
Fälle je VK/Person	449,01960

**Pflegehelferinnen und Pflegehelfer**

Anzahl Vollkräfte	0,12
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,12
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,12
Fälle je VK/Person	1908,33333

**Operationstechnische Assistentinnen und Operationstechnische Assistenten**

Anzahl Vollkräfte	1,38
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,38
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	1,38
Fälle je VK/Person	165,94202

**Medizinische Fachangestellte**

Anzahl Vollkräfte	1,71
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,71
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	1,71

Fälle je VK/Person	133,91812
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	38,50

### Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar / Erläuterung
PQ01	Bachelor	
PQ04	Intensiv- und Anästhesiepflege	
PQ05	Leitung einer Station / eines Bereichs	
PQ06	Master	
PQ08	Pflege im Operationsdienst	
PQ12	Notfallpflege	
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege	
PQ20	Praxisanleitung	
Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar / Erläuterung
ZP08	Kinästhetik	
ZP13	Qualitätsmanagement	
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP27	OP-Koordination/OP-Management	

### B-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik

#### Diplom-Psychologinnen und Diplom-Psychologen

Anzahl Vollkräfte	0,49
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,49
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,49
Fälle je VK/Person	467,34693

#### Psychologische Psychotherapeutinnen und Psychologische Psychotherapeuten

Anzahl Vollkräfte	0,25
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,25
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,25
Fälle je VK/Person	916,00000

#### Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten in Ausbildung während der praktischen Tätigkeit (gemäß § 8 Absatz 3 Nummer 3 PsychThG)

Anzahl Vollkräfte	0,03
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,03
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,03
Fälle je VK/Person	7633,33333

#### Ergotherapeutinnen und Ergotherapeuten

Anzahl Vollkräfte	2,05
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,05
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	2,05
Fälle je VK/Person	111,70731

**Bewegungstherapeutinnen und Bewegungstherapeuten, Krankengymnastinnen und Krankengymnasten, Physiotherapeutinnen und Physiotherapeuten**

Anzahl Vollkräfte	3,39
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	3,39
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	3,39
Fälle je VK/Person	67,55162

**Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter, Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen**

Anzahl Vollkräfte	0,38
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,38
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,38
Fälle je VK/Person	602,63157

**B-[4].1 Abteilung für Schmerzmedizin**

Name der Organisationseinheit / Fachabteilung	Abteilung für Schmerzmedizin
Fachabteilungsschlüssel	3753
Art der Abteilung	Hauptabteilung

**Chefärztinnen/-ärzte**

Name	Beatrix Steinborn
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Leitende Ärztin der Abteilung für Schmerzmedizin
Telefon	0621 / 6810 - 8729
Fax	0621 / 6810 - 2339
E-Mail	Beatrix.Steinborn@bgu-ludwigshafen.de
Strasse / Hausnummer	Ludwig-Guttman-Straße 13
PLZ / Ort	67071 Ludwigshafen am Rhein
URL	<a href="https://www.bg-kliniken.de/klinik-ludwigshafen/fachbereiche/detail/schmerzmedizin/">https://www.bg-kliniken.de/klinik-ludwigshafen/fachbereiche/detail/schmerzmedizin/</a>

**B-[4].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten**

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 135c SGB V	Keine Zielvereinbarungen getroffen
Kommentar/Erläuterung	

### B-[4].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VI26	Naturheilkunde	Komplementärtherapeutische Verfahren der Schmerztherapie (z. B. Akupunktur, Laserakupunktur, Schädelakupunktur, Blutegeltherapie, Schröpfen)
VI32	Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen/Schlafmedizin	
VI39	Physikalische Therapie	
VI40	Schmerztherapie	Z. B. Behandlung chronischer Schmerzen ambulant und (teil-)stationär, konsiliarische Tätigkeit
VN14	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Nerven, der Nervenwurzeln und des Nervenplexus	Z. B. Schmerztherapie bei Nervenläsionen, invasive Schmerztherapieverfahren (US-gesteuerte Blockaden)
VN15	Diagnostik und Therapie von Polyneuropathien und sonstigen Krankheiten des peripheren Nervensystems	
VN23	Schmerztherapie	Stationäre und teilstationäre Schmerztherapie, ambulante Schmerztherapie
VO01	Diagnostik und Therapie von Arthropathien	Schmerztherapie in Kooperation mit Orthopäden/-innen und Unfallchirurgen/-innen.
VO05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens	
VO06	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln	Schmerztherapie
VO08	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes	Schmerztherapie
VO10	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	Schmerztherapie
VO18	Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie	Stationäre und teilstationäre Schmerztherapie

### B-[4].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl	3
Teilstationäre Fallzahl	0

### B-[4].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
M54	< 4	Rückenschmerzen
M89	< 4	Sonstige Knochenkrankheiten
R52	< 4	Schmerz, anderenorts nicht klassifiziert

### B-[4].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
8-918	< 4	Interdisziplinäre multimodale Schmerztherapie
9-401	< 4	Psychosoziale Interventionen
8-916	< 4	Injektion eines Medikamentes an das sympathische Nervensystem zur Schmerztherapie



**B-[4].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten**

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM07	Privatambulanz			

**B-[4].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V**

keine Angaben

**B-[4].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft**

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden  
stationäre BG-Zulassung

Nein

Ja

## B-[4].11 Personelle Ausstattung

### B-11.1 Ärztinnen und Ärzte

#### Ärztinnen und Ärzte insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Anzahl Vollkräfte	2,48
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,48
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	2,48
Fälle je VK/Person	1,20967

#### davon Fachärztinnen und Fachärzte

Anzahl Vollkräfte	2,48
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,48
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	2,48
Fälle je VK/Person	1,20967
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	40,00

#### Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)	Kommentar / Erläuterung
AQ01	Anästhesiologie	
Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar / Erläuterung
ZF02	Akupunktur	
ZF15	Intensivmedizin	
ZF28	Notfallmedizin	
ZF42	Spezielle Schmerztherapie	
ZF71	Manuelle Medizin	

### B-11.2 Pflegepersonal

#### Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger

Anzahl Vollkräfte	15,02
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	15,02
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	15,02
Fälle je VK/Person	0,19973

#### Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen und Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger

Anzahl Vollkräfte	0,12
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,12

Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,12
Fälle je VK/Person	25,00000

#### Altenpflegerinnen und Altenpfleger

Anzahl Vollkräfte	0,61
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,61
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,61
Fälle je VK/Person	4,91803

#### Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer

Anzahl Vollkräfte	0,44
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,44
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,44
Fälle je VK/Person	6,81818

#### Pflegehelferinnen und Pflegehelfer

Anzahl Vollkräfte	0,10	Altenpflegehelfer/-innen
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,10	Altenpflegehelfer/-innen
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00	
Ambulante Versorgung	0,00	
Stationäre Versorgung	0,10	Altenpflegehelfer/-innen
Fälle je VK/Person	30,00000	

#### Operationstechnische Assistentinnen und Operationstechnische Assistenten

Anzahl Vollkräfte	1,20
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,20
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	1,20
Fälle je VK/Person	2,50000

#### Medizinische Fachangestellte

Anzahl Vollkräfte	1,49
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,49
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	1,49

Fälle je VK/Person	2,01342
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	38,50

### Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar / Erläuterung
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege	
PQ15	Familien Gesundheits- und Kinderkrankenpflege	
Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar / Erläuterung
ZP14	Schmerzmanagement	

## B-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik

### Diplom-Psychologinnen und Diplom-Psychologen

Anzahl Vollkräfte	0,43
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,43
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,43
Fälle je VK/Person	6,97674

### Psychologische Psychotherapeutinnen und Psychologische Psychotherapeuten

Anzahl Vollkräfte	0,21
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,21
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,21
Fälle je VK/Person	14,28571

### Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten in Ausbildung während der praktischen Tätigkeit (gemäß § 8 Absatz 3 Nummer 3 PsychThG)

Anzahl Vollkräfte	0,03
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,03
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,03
Fälle je VK/Person	100,00000

### Ergotherapeutinnen und Ergotherapeuten

Anzahl Vollkräfte	1,79
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,79
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	1,79
Fälle je VK/Person	1,67597

**Bewegungstherapeutinnen und Bewegungstherapeuten, Krankengymnastinnen und Krankengymnasten, Physiotherapeutinnen und Physiotherapeuten**

Anzahl Vollkräfte	2,95
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,95
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	2,95
Fälle je VK/Person	1,01694

**Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter, Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen**

Anzahl Vollkräfte	0,33
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,33
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,33
Fälle je VK/Person	9,09090

### B-[5].1 Abteilung für Neurochirurgie

Name der Organisationseinheit / Fachabteilung	Abteilung für Neurochirurgie
Fachabteilungsschlüssel	1700
Art der Abteilung	Hauptabteilung

#### Chefärztinnen/-ärzte

Name	Dr. med. Dan Gruia
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefarzt, Leiter der Abteilung für Neurochirurgie
Telefon	0621 / 6810 - 2624
Fax	0621 / 6810 - 2622
E-Mail	dan.gruia@bgu-ludwigshafen.de
Strasse / Hausnummer	Ludwig-Guttman-Straße 13
PLZ / Ort	67071 Ludwigshafen
URL	<a href="https://www.bg-kliniken.de/klinik-ludwigshafen/fachbereiche/detail/neurochirurgie/">https://www.bg-kliniken.de/klinik-ludwigshafen/fachbereiche/detail/neurochirurgie/</a>

Name	Dr. med. Jürgen Boschert
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefarzt, Leiter der Abteilung für Neurochirurgie
Telefon	0621 / 6810 - 2624
Fax	0621 / 6810 - 2622
E-Mail	juergen.boschert@bgu-ludwigshafen.de
Strasse / Hausnummer	Ludwig-Guttman-Straße 13
PLZ / Ort	67071 Ludwigshafen
URL	<a href="https://www.bg-kliniken.de/klinik-ludwigshafen/fachbereiche/detail/neurochirurgie/">https://www.bg-kliniken.de/klinik-ludwigshafen/fachbereiche/detail/neurochirurgie/</a>

### B-[5].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 135c SGB V	Keine Zielvereinbarungen getroffen
Kommentar/Erläuterung	

### B-[5].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VC43	Chirurgie der Hirntumoren (gutartig, bösartig, einschl. Schädelbasis)	
VC45	Chirurgie der degenerativen und traumatischen Schäden der Hals-, Brust- und Lendenwirbelsäule	
VC46	Chirurgie der Missbildungen von Gehirn und Rückenmark	
VC47	Chirurgische Korrektur von Missbildungen des Schädels	
VC48	Chirurgie der intraspinalen Tumoren	
VC50	Chirurgie der peripheren Nerven	
VC51	Chirurgie chronischer Schmerzerkrankungen	
VC53	Chirurgische und intensivmedizinische Akutversorgung von Schädel-Hirn-Verletzungen	
VC54	Diagnosesicherung unklarer Hirnprozesse mittels Stereotaktischer Biopsie	
VC65	Wirbelsäulenchirurgie	
VC70	Kinderneurochirurgie	

### B-[5].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl	561
Teilstationäre Fallzahl	0

### B-[5].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
S06	126	Intrakranielle Verletzung
M51	101	Sonstige Bandscheibenschäden
M48	92	Sonstige Spondylopathien
M54	75	Rückenschmerzen
I62	22	Sonstige nichttraumatische intrakranielle Blutung
D32	16	Gutartige Neubildung der Meningen
I61	14	Intrazerebrale Blutung
M50	13	Zervikale Bandscheibenschäden
C71	11	Bösartige Neubildung des Gehirns
C79	7	Sekundäre bösartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
M53	7	Sonstige Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens, anderenorts nicht klassifiziert
T81	7	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
T85	6	Komplikationen durch sonstige interne Prothesen, Implantate oder Transplantate
G91	5	Hydrozephalus
G93	5	Sonstige Krankheiten des Gehirns
M43	5	Sonstige Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens
G06	4	Intrakranielle und intraspinale Abszesse und Granulome
S00	4	Oberflächliche Verletzung des Kopfes
S02	4	Fraktur des Schädels und der Gesichtsschädelknochen
M47	< 4	Spondylose
C72	< 4	Bösartige Neubildung des Rückenmarkes, der Hirnnerven und anderer Teile des Zentralnervensystems
D33	< 4	Gutartige Neubildung des Gehirns und anderer Teile des Zentralnervensystems
G57	< 4	Mononeuropathien der unteren Extremität
G83	< 4	Sonstige Lähmungssyndrome
G96	< 4	Sonstige Krankheiten des Zentralnervensystems
L98	< 4	Sonstige Krankheiten der Haut und der Unterhaut, anderenorts nicht klassifiziert

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
M71	< 4	Sonstige Bursopathien
Z45	< 4	Anpassung und Handhabung eines implantierten medizinischen Gerätes
C85	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Typen des Non-Hodgkin-Lymphoms
D36	< 4	Gutartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
D43	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntes Verhaltens des Gehirns und des Zentralnervensystems
E87	< 4	Sonstige Störungen des Wasser- und Elektrolythaushaltes sowie des Säure-Basen-Gleichgewichts
G95	< 4	Sonstige Krankheiten des Rückenmarkes
G97	< 4	Krankheiten des Nervensystems nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
I63	< 4	Hirnfarkt
L02	< 4	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel
L08	< 4	Sonstige lokale Infektionen der Haut und der Unterhaut
M16	< 4	Koxarthrose [Arthrose des Hüftgelenkes]
M62	< 4	Sonstige Muskelkrankheiten
M96	< 4	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
R13	< 4	Dysphagie
R27	< 4	Sonstige Koordinationsstörungen
S09	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Verletzungen des Kopfes
S14	< 4	Verletzung der Nerven und des Rückenmarkes in Halshöhe
S27	< 4	Verletzung sonstiger und nicht näher bezeichneter intrathorakaler Organe
T84	< 4	Komplikationen durch orthopädische Endoprothesen, Implantate oder Transplantate

### B-[5].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-032	398	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis
9-401	244	Psychosoziale Interventionen
5-984	229	Mikrochirurgische Technik
3-200	161	Native Computertomographie des Schädels
5-831	150	Exzision von erkranktem Bandscheibengewebe
5-839	98	Andere Operationen an der Wirbelsäule
9-984	85	Pflegebedürftigkeit
3-802	77	Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
5-010	56	Schädeleröffnung über die Kalotte
5-83b	42	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule
5-030	37	Zugang zum kraniozervikalen Übergang und zur Halswirbelsäule
5-015	29	Exzision und Destruktion von erkranktem intrakraniellm Gewebe
3-820	27	Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel
3-203	26	Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
5-832	25	Exzision von (erkranktem) Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule
5-988	25	Anwendung eines Navigationssystems
8-930	22	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
5-013	21	Inzision von Gehirn und Hirnhäuten
3-800	16	Native Magnetresonanztomographie des Schädels
5-020	13	Kranioplastik
5-033	12	Inzision des Spinalkanals
5-896	9	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
8-914	8	Injektion eines Medikamentes an Nervenwurzeln und wirbelsäulennahe Nerven zur Schmerztherapie



OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
3-222	7	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
5-021	7	Rekonstruktion der Hirnhäute
5-035	7	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rückenmarkes und der Rückenmarkhäute
5-038	7	Operationen am spinalen Liquorsystem
8-390	7	Lagerungsbehandlung
8-831	7	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
3-823	6	Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel
5-900	6	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
8-800	6	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
3-225	5	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
5-022	5	Inzision am Liquorsystem
5-023	5	Anlegen eines Liquorshunters [Shunt-Implantation]
5-031	5	Zugang zur Brustwirbelsäule
5-036	5	Plastische Operationen an Rückenmark und Rückenmarkhäuten
8-931	5	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes
1-204	4	Untersuchung des Liquorsystems
1-511	4	Stereotaktische Biopsie an intrakraniellm Gewebe
3-220	4	Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel
5-830	4	Inzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule
3-202	< 4	Native Computertomographie des Thorax
3-241	< 4	CT-Myelographie
5-012	< 4	Inzision der Schädelknochen [Kraniotomie und Kraniektomie]
5-016	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Schädelknochen
5-796	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen
8-810	< 4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
3-130	< 4	Myelographie
3-205	< 4	Native Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems
3-207	< 4	Native Computertomographie des Abdomens
3-826	< 4	Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems mit Kontrastmittel
3-990	< 4	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung
3-992	< 4	Intraoperative Anwendung der Verfahren
3-996	< 4	Anwendung eines 3D-Bildwandlers
5-024	< 4	Revision und Entfernung von Liquorableitungen
5-039	< 4	Andere Operationen an Rückenmark und Rückenmarkstrukturen
5-790	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese
8-020	< 4	Therapeutische Injektion
8-151	< 4	Therapeutische perkutane Punktion des Zentralnervensystems und des Auges
8-701	< 4	Einfache endotracheale Intubation
8-812	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
8-98g	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern
1-859	< 4	Andere diagnostische Punktion und Aspiration
3-13c	< 4	Cholangiographie
3-13p	< 4	Projektionsradiographie der Leber mit Kontrastmittel
3-13x	< 4	Andere Projektionsradiographie mit Kontrastmittelverfahren
3-20x	< 4	Andere native Computertomographie
3-806	< 4	Native Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems
5-056	< 4	Neurolyse und Dekompression eines Nerven
5-795	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen
5-83w	< 4	Zusatzinformationen zu Operationen an der Wirbelsäule
5-840	< 4	Operationen an Sehnen der Hand

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-892	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
5-983	< 4	Reoperation
5-986	< 4	Minimalinvasive Technik
5-995	< 4	Vorzeitiger Abbruch einer Operation (Eingriff nicht komplett durchgeführt)
6-00c	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 12
8-159	< 4	Andere therapeutische perkutane Punktion
8-192	< 4	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde
8-700	< 4	Offenhalten der oberen Atemwege
8-771	< 4	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
8-915	< 4	Injektion und Infusion eines Medikamentes an andere periphere Nerven zur Schmerztherapie
8-919	< 4	Komplexe Akutschmerzbehandlung
8-925	< 4	Intraoperatives neurophysiologisches Monitoring
8-976	< 4	Komplexbehandlung bei Querschnittlähmung

### B-[5].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

keine Angaben

### B-[5].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-056	5	Neurolyse und Dekompression eines Nerven

### B-[5].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden  Nein  
 stationäre BG-Zulassung  Ja

## B-[5].11 Personelle Ausstattung

### B-11.1 Ärztinnen und Ärzte

#### Ärztinnen und Ärzte insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Anzahl Vollkräfte	3,24
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	3,24
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	3,24
Fälle je VK/Person	173,14814

#### davon Fachärztinnen und Fachärzte

Anzahl Vollkräfte	3,24
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	3,24
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	3,24
Fälle je VK/Person	173,14814
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	40,00

#### Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)	Kommentar / Erläuterung
AQ41	Neurochirurgie	

### B-11.2 Pflegepersonal

#### Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger

Anzahl Vollkräfte	11,95
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	11,95
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	11,95
Fälle je VK/Person	46,94560

#### Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen und Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger

Anzahl Vollkräfte	0,10
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,10
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,10
Fälle je VK/Person	5610,00000

#### Altenpflegerinnen und Altenpfleger

Anzahl Vollkräfte	0,49
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,49
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,49
Fälle je VK/Person	1144,89795

#### Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer

Anzahl Vollkräfte	0,35
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,35
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,35
Fälle je VK/Person	1602,85714

#### Pflegehelferinnen und Pflegehelfer

Anzahl Vollkräfte	0,08	Altenpflegehelfer/-innen
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,08	Altenpflegehelfer/-innen
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00	
Ambulante Versorgung	0,00	
Stationäre Versorgung	0,08	Altenpflegehelfer/-innen
Fälle je VK/Person	7012,50000	

#### Operationstechnische Assistentinnen und Operationstechnische Assistenten

Anzahl Vollkräfte	0,95
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,95
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,95
Fälle je VK/Person	590,52631

#### Medizinische Fachangestellte

Anzahl Vollkräfte	1,18	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,18	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00	
Ambulante Versorgung	0,00	
Stationäre Versorgung	1,18	
Fälle je VK/Person	475,42372	
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal		38,50

#### Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar / Erläuterung
PQ01	Bachelor	Pflegemanagement, Pflegepädagogik
PQ04	Intensiv- und Anästhesiepflege	
PQ05	Leitung einer Station / eines Bereichs	
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege	
PQ17	Pflege in der Rehabilitation	
PQ20	Praxisanleitung	
Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar / Erläuterung
ZP01	Basale Stimulation	Einzelfortbildungen
ZP02	Bobath	Einzelfortbildungen
ZP05	Entlassungsmanagement	im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben
ZP08	Kinästhetik	
ZP13	Qualitätsmanagement	
ZP16	Wundmanagement	
ZP18	Dekubitusmanagement	
ZP19	Sturzmanagement	
ZP24	z. B. Deeskalationstrainerin und Deeskalationstrainer in der Notaufnahme, Psychiatrie	Deeskalationstrainer/-innen und kontinuierliche Fort- und Weiterbildungsangebote

### B-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik

#### Diplom-Psychologinnen und Diplom-Psychologen

Anzahl Vollkräfte	0,34
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,34
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,34
Fälle je VK/Person	1650,00000

#### Psychologische Psychotherapeutinnen und Psychologische Psychotherapeuten

Anzahl Vollkräfte	0,17
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,17
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,17
Fälle je VK/Person	3300,00000

#### Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten in Ausbildung während der praktischen Tätigkeit (gemäß § 8 Absatz 3 Nummer 3 PsychThG)

Anzahl Vollkräfte	0,02
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,02
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,02
Fälle je VK/Person	28050,00000

**Ergotherapeutinnen und Ergotherapeuten**

Anzahl Vollkräfte	1,42
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,42
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	1,42
Fälle je VK/Person	395,07042

**Bewegungstherapeutinnen und Bewegungstherapeuten, Krankengymnastinnen und Krankengymnasten, Physiotherapeutinnen und Physiotherapeuten**

Anzahl Vollkräfte	2,35
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,35
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	2,35
Fälle je VK/Person	238,72340

**Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter, Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen**

Anzahl Vollkräfte	0,26
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,26
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,26
Fälle je VK/Person	2157,69230

**B-[6].1 Abteilung für Querschnittgelähmte und Technische Orthopädie**

Name der Organisationseinheit / Fachabteilung	Abteilung für Querschnittgelähmte und Technische Orthopädie
Fachabteilungsschlüssel	2300
Art der Abteilung	Hauptabteilung

**Chefärztinnen/-ärzte**

Name	PD Dr. med. Bahram Biglari
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefarzt der Abteilung für Querschnittgelähmte und Technische Orthopädie
Telefon	0621 / 6810 - 2571
Fax	0621 / 6810 - 2604
E-Mail	bahram.biglari@bgu-ludwigshafen.de
Strasse / Hausnummer	Ludwig-Guttmann-Straße 13
PLZ / Ort	67071 Ludwigshafen
URL	<a href="https://www.bg-kliniken.de/klinik-ludwigshafen/fachbereiche/detail/querschnittgelaehmte-und-technische-orthopaedie/">https://www.bg-kliniken.de/klinik-ludwigshafen/fachbereiche/detail/querschnittgelaehmte-und-technische-orthopaedie/</a>

**B-[6].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten**

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 135c SGB V	Keine Zielvereinbarungen getroffen
Kommentar/Erläuterung	

### B-[6].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VC29	Behandlung von Dekubitalgeschwüren	
VC58	Spezialsprechstunde	Sprechstunde für Querschnittgelähmte
VC63	Amputationschirurgie	
VR02	Native Sonographie	
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie	
VR04	Duplexsonographie	
VR10	Computertomographie (CT), nativ	
VR11	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel	
VR15	Arteriographie	
VR22	Magnetresonanztomographie (MRT), nativ	
VR23	Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel	
VR40	Spezialsprechstunde	für Querschnittgelähmte
VU19	Urodynamik/Urologische Funktionsdiagnostik	Messplatz Videourodynamik

### B-[6].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl	281
Teilstationäre Fallzahl	0

### B-[6].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
L89	71	Dekubitalgeschwür und Druckzone
S14	28	Verletzung der Nerven und des Rückenmarkes in Halshöhe
G82	24	Paraparese und Paraplegie, Tetraparese und Tetraplegie
G95	24	Sonstige Krankheiten des Rückenmarkes
S24	12	Verletzung der Nerven und des Rückenmarkes in Thoraxhöhe
T87	12	Komplikationen, die für Replantation und Amputation bezeichnend sind
M48	11	Sonstige Spondylopathien
S72	9	Fraktur des Femurs
S34	7	Verletzung der Nerven und des lumbalen Rückenmarkes in Höhe des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens
I71	6	Aortenaneurysma und -dissektion
M46	6	Sonstige entzündliche Spondylopathien
G06	5	Intrakranielle und intraspinale Abszesse und Granulome
C79	4	Sekundäre bösartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
G56	< 4	Mononeuropathien der oberen Extremität
G83	< 4	Sonstige Lähmungssyndrome
M47	< 4	Spondylose
K56	< 4	Paralytischer Ileus und intestinale Obstruktion ohne Hernie
K59	< 4	Sonstige funktionelle Darmstörungen
M80	< 4	Osteoporose mit pathologischer Fraktur
R10	< 4	Bauch- und Beckenschmerzen
T84	< 4	Komplikationen durch orthopädische Endoprothesen, Implantate oder Transplantate
T85	< 4	Komplikationen durch sonstige interne Prothesen, Implantate oder Transplantate
A17	< 4	Tuberkulose des Nervensystems
C49	< 4	Bösartige Neubildung sonstigen Bindegewebes und anderer Weichteilgewebe
C70	< 4	Bösartige Neubildung der Meningen
D32	< 4	Gutartige Neubildung der Meningen
D43	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntes Verhaltens des Gehirns und des Zentralnervensystems



ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
D48	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntes Verhaltens an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
E11	< 4	Diabetes mellitus, Typ 2
F32	< 4	Depressive Episode
G47	< 4	Schlafstörungen
G90	< 4	Krankheiten des autonomen Nervensystems
I70	< 4	Atherosklerose
I95	< 4	Hypotonie
J94	< 4	Sonstige Krankheitszustände der Pleura
K64	< 4	Hämorrhoiden und Perianalvenenthrombose
L03	< 4	Phlegmone
L72	< 4	Follikuläre Zysten der Haut und der Unterhaut
L90	< 4	Atrophische Hautkrankheiten
L98	< 4	Sonstige Krankheiten der Haut und der Unterhaut, anderenorts nicht klassifiziert
M00	< 4	Eitrige Arthritis
M19	< 4	Sonstige Arthrose
M24	< 4	Sonstige näher bezeichnete Gelenkschädigungen
M25	< 4	Sonstige Gelenkrankheiten, anderenorts nicht klassifiziert
M50	< 4	Zervikale Bandscheibenschäden
M51	< 4	Sonstige Bandscheibenschäden
M70	< 4	Krankheiten des Weichteilgewebes im Zusammenhang mit Beanspruchung, Überbeanspruchung und Druck
M71	< 4	Sonstige Bursopathien
M75	< 4	Schulterläsionen
M79	< 4	Sonstige Krankheiten des Weichteilgewebes, anderenorts nicht klassifiziert
M86	< 4	Osteomyelitis
N39	< 4	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
R33	< 4	Harnverhaltung
S13	< 4	Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern in Halshöhe
S22	< 4	Fraktur der Rippe(n), des Sternums und der Brustwirbelsäule
S32	< 4	Fraktur der Lendenwirbelsäule und des Beckens
S46	< 4	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe der Schulter und des Oberarmes
S80	< 4	Oberflächliche Verletzung des Unterschenkels
S82	< 4	Fraktur des Unterschenkels, einschließlich des oberen Sprunggelenkes
T24	< 4	Verbrennung oder Verätzung der Hüfte und des Beines, ausgenommen Knöchelregion und Fuß
Z43	< 4	Versorgung künstlicher Körperöffnungen
Z44	< 4	Versorgen mit und Anpassen einer Ektoprothese
Z45	< 4	Anpassung und Handhabung eines implantierten medizinischen Gerätes

### B-[6].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
8-976	251	Komplexbehandlung bei Querschnittlähmung
9-401	120	Psychosoziale Interventionen
5-896	110	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
9-984	105	Pflegebedürftigkeit
3-203	54	Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
5-916	48	Temporäre Weichteildeckung
3-200	37	Native Computertomographie des Schädels
3-222	37	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
3-225	37	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
5-900	36	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
1-334	35	Urodynamische Untersuchung
8-800	34	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
5-850	33	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie
3-205	31	Native Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems
3-802	28	Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
5-857	28	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien
5-780	27	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch
8-190	26	Spezielle Verbandstechniken
9-200	26	Unbekannter Schlüssel
3-13d	23	Urographie
5-983	21	Reoperation
5-869	20	Andere Operationen an den Bewegungsorganen
3-202	19	Native Computertomographie des Thorax
5-782	15	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe
5-800	14	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes
5-866	14	Revision eines Amputationsgebietes
5-902	14	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle
3-207	13	Native Computertomographie des Abdomens
8-132	13	Manipulationen an der Harnblase
5-892	12	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
1-650	11	Diagnostische Koloskopie
6-003	11	Applikation von Medikamenten, Liste 3
5-038	9	Operationen am spinalen Liquorsystem
8-020	9	Therapeutische Injektion
3-806	7	Native Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems
5-579	7	Andere Operationen an der Harnblase
5-794	7	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
5-894	7	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-907	7	Revision einer Hautplastik
8-810	7	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
1-661	6	Diagnostische Urethrozystoskopie
5-030	6	Zugang zum kraniozervikalen Übergang und zur Halswirbelsäule
5-895	6	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-903	6	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut
8-011	6	Intrathekale und intraventrikuläre Applikation von Medikamenten durch Medikamentenpumpen
1-631	5	Diagnostische Ösophagogastroskopie
3-800	5	Native Magnetresonanztomographie des Schädels
5-839	5	Andere Operationen an der Wirbelsäule
5-83b	5	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule
5-841	5	Operationen an Bändern der Hand
8-192	5	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde
8-831	5	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
3-226	4	Computertomographie des Beckens mit Kontrastmittel
3-826	4	Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems mit Kontrastmittel
5-056	4	Neurolyse und Dekompression eines Nerven
5-230	4	Zahnextraktion
5-431	4	Gastrostomie
5-572	4	Zystostomie
5-830	4	Inzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule
5-831	4	Exzision von erkranktem Bandscheibengewebe
5-864	4	Amputation und Exartikulation untere Extremität

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-984	4	Mikrochirurgische Technik
8-152	4	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax
8-390	4	Lagerungsbehandlung
8-930	4	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
1-204	< 4	Untersuchung des Liquorsystems
1-854	< 4	Diagnostische perkutane Punktion eines Gelenkes oder Schleimbeutels
3-201	< 4	Native Computertomographie des Halses
3-228	< 4	Computertomographie der peripheren Gefäße mit Kontrastmittel
3-828	< 4	Magnetresonanztomographie der peripheren Gefäße mit Kontrastmittel
3-990	< 4	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung
3-992	< 4	Intraoperative Anwendung der Verfahren
3-996	< 4	Anwendung eines 3D-Bildwandlers
5-031	< 4	Zugang zur Brustwirbelsäule
5-399	< 4	Andere Operationen an Blutgefäßen
5-455	< 4	Partielle Resektion des Dickdarmes
5-832	< 4	Exzision von (erkranktem) Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule
5-837	< 4	Wirbelkörperersatz
5-98c	< 4	Anwendung eines Klammernahtgerätes und sonstiger Nahtsysteme
6-006	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 6
8-812	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
8-919	< 4	Komplexe Akutschmerzbehandlung
1-444	< 4	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
3-130	< 4	Myelographie
3-20x	< 4	Andere native Computertomographie
3-221	< 4	Computertomographie des Halses mit Kontrastmittel
3-705	< 4	Szintigraphie des Muskel-Skelett-Systems
3-820	< 4	Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel
3-823	< 4	Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel
5-032	< 4	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis
5-041	< 4	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe von Nerven
5-347	< 4	Operationen am Zwerchfell
5-460	< 4	Anlegen eines Enterostomas, doppelläufig, als selbständiger Eingriff
5-570	< 4	Endoskopische Entfernung von Steinen, Fremdkörpern und Tamponaden der Harnblase
5-787	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial
5-792	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens
5-851	< 4	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie
5-852	< 4	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie
5-859	< 4	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln
8-144	< 4	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle
8-771	< 4	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
8-915	< 4	Injektion und Infusion eines Medikamentes an andere periphere Nerven zur Schmerztherapie
9-201	< 4	Unbekannter Schlüssel
1-493	< 4	Perkutane (Nadel-)Biopsie an anderen Organen und Geweben
1-586	< 4	Biopsie an Lymphknoten durch Inzision
1-632	< 4	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
1-652	< 4	Diagnostische Endoskopie des Darmes über ein Stoma
1-654	< 4	Diagnostische Rektoskopie
1-844	< 4	Diagnostische perkutane Punktion der Pleurahöhle
3-206	< 4	Native Computertomographie des Beckens
3-220	< 4	Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
3-241	< 4	CT-Myelographie
5-340	< 4	Inzision von Brustwand und Pleura
5-452	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes
5-461	< 4	Anlegen eines Enterostomas, endständig, als selbständiger Eingriff
5-462	< 4	Anlegen eines Enterostomas (als protektive Maßnahme) im Rahmen eines anderen Eingriffs
5-463	< 4	Anlegen anderer Enterostomata
5-573	< 4	Transurethrale Inzision, Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Harnblase
5-788	< 4	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes
5-801	< 4	Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
5-822	< 4	Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk
5-823	< 4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk
5-829	< 4	Andere gelenkplastische Eingriffe
5-853	< 4	Rekonstruktion von Muskeln
5-856	< 4	Rekonstruktion von Faszien
5-863	< 4	Amputation und Exartikulation Hand
5-898	< 4	Operationen am Nagelorgan
5-988	< 4	Anwendung eines Navigationssystems
6-002	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2
6-007	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 7
8-133	< 4	Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters
8-158	< 4	Therapeutische perkutane Punktion eines Gelenkes
8-171	< 4	Therapeutische Spülung (Lavage) des Ohres
8-191	< 4	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen
8-706	< 4	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
8-910	< 4	Epidurale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie
8-980	< 4	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)
8-987	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]

### B-[6].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM06	Richtlinie über die ambulante Behandlung im Krankenhaus nach § 116b SGB V		<ul style="list-style-type: none"> <li>Diagnostik und Versorgung von Patientinnen und Patienten mit Querschnittslähmung bei Komplikationen, die eine interdisziplinäre Versorgung erforderlich machen (LK24)</li> </ul>	
AM07	Privatambulanz			
AM09	D-Arzt-/Berufsgenossenschaftliche Ambulanz			

### B-[6].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

keine Angaben

**B-[6].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft**

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden  
stationäre BG-Zulassung

 Nein Ja

## B-[6].11 Personelle Ausstattung

### B-11.1 Ärztinnen und Ärzte

#### Ärztinnen und Ärzte insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Anzahl Vollkräfte	4,53
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	4,53
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	4,53
Fälle je VK/Person	62,03090

#### davon Fachärztinnen und Fachärzte

Anzahl Vollkräfte	4,53
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	4,53
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	4,53
Fälle je VK/Person	62,03090
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	40,00

#### Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)	Kommentar / Erläuterung
AQ06	Allgemeinchirurgie	
AQ10	Orthopädie und Unfallchirurgie	
AQ60	Urologie	
AQ63	Allgemeinmedizin	
Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar / Erläuterung
ZF24	Manuelle Medizin/Chirotherapie	
ZF28	Notfallmedizin	
ZF37	Rehabilitationswesen	
ZF38	Röntgendiagnostik – fachgebunden –	
ZF43	Spezielle Unfallchirurgie	

### B-11.2 Pflegepersonal

#### Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger

Anzahl Vollkräfte	41,47
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	41,47
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	41,47
Fälle je VK/Person	6,77598

#### Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen und Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger

Anzahl Vollkräfte	0,34
-------------------	------

Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,34
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,34
Fälle je VK/Person	826,47058

#### Altenpflegerinnen und Altenpfleger

Anzahl Vollkräfte	1,70
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,70
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	1,70
Fälle je VK/Person	165,29411

#### Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer

Anzahl Vollkräfte	1,22
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,22
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	1,22
Fälle je VK/Person	230,32786

#### Pflegehelferinnen und Pflegehelfer

Anzahl Vollkräfte	0,28	Altenpflegehelfer/-innen
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,28	Altenpflegehelfer/-innen
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00	
Ambulante Versorgung	0,00	
Stationäre Versorgung	0,28	Altenpflegehelfer/-innen
Fälle je VK/Person	1003,57142	

#### Operationstechnische Assistentinnen und Operationstechnische Assistenten

Anzahl Vollkräfte	3,31
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	3,31
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	3,31
Fälle je VK/Person	84,89425

#### Medizinische Fachangestellte

Anzahl Vollkräfte	4,11
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	4,11
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Beschäftigungsverhältnis	

Ambulante Versorgung	0,00	
Stationäre Versorgung	4,11	
Fälle je VK/Person	68,36982	
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal		38,50

### Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar / Erläuterung
PQ01	Bachelor	
PQ02	Diplom	
PQ04	Intensiv- und Anästhesiepflege	
PQ05	Leitung einer Station / eines Bereichs	
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege	
PQ17	Pflege in der Rehabilitation	
PQ20	Praxisanleitung	
Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar / Erläuterung
ZP08	Kinästhetik	
ZP09	Kontinenzmanagement	
ZP16	Wundmanagement	5 Wundexperten ICW

### B-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik

#### Diplom-Psychologinnen und Diplom-Psychologen

Anzahl Vollkräfte	1,18
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,18
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	1,18
Fälle je VK/Person	238,13559

#### Psychologische Psychotherapeutinnen und Psychologische Psychotherapeuten

Anzahl Vollkräfte	0,59
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,59
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,59
Fälle je VK/Person	476,27118

#### Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten in Ausbildung während der praktischen Tätigkeit (gemäß § 8 Absatz 3 Nummer 3 PsychThG)

Anzahl Vollkräfte	0,08
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,08
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,08
Fälle je VK/Person	3512,50000

#### Ergotherapeutinnen und Ergotherapeuten



Anzahl Vollkräfte	4,94
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	4,94
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	4,94
Fälle je VK/Person	56,88259

**Bewegungstherapeutinnen und Bewegungstherapeuten, Krankengymnastinnen und Krankengymnasten, Physiotherapeutinnen und Physiotherapeuten**

Anzahl Vollkräfte	8,15
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	8,15
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	8,15
Fälle je VK/Person	34,47852

**Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter, Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen**

Anzahl Vollkräfte	0,92
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,92
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,92
Fälle je VK/Person	305,43478

## Teil C - Qualitätssicherung

### C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V

Über § 137 SGB V hinaus ist auf Landesebene eine verpflichtende Qualitätssicherung vereinbart. Gemäß seinem Leistungsspektrum nimmt das Krankenhaus an folgenden Qualitätssicherungsmaßnahmen (Leistungsbereiche) teil:

Bundesland	Leistungsbereich	nimmt teil	Kommentar / Erläuterung
Rheinland-Pfalz	Schlaganfall	ja	

### C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V

keine Angaben

### C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung

Sonstige Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung
Leistungsbereich: Erkrankungen des Nervensystems, Schlaganfall
Bezeichnung des Qualitätsindikators: 09.1 - Hauptdiagnose Schlaganfall, alle Formen (Alter >19), Anteil Todesfälle, aufgetreten
Ergebnis: Rate: 26,3% (Zähler: 10, Nenner: 38)
Messzeitraum: 2020
Datenerhebung: Routinedaten § 21 KHEntgG
Rechenregeln: s. Def. Handbuch G-IQI_5.2_2020
Referenzbereiche: Bundesreferenzwert: 8,5%
Vergleichswerte: Erwartungswert: 7,1%
Quellenangabe zu einer Dokumentation des Qualitätsindikators bzw. des Qualitätsindikatoren-Sets mit Evidenzgrundlage: <a href="https://depositonce.tu-berlin.de/handle/11303/11756">https://depositonce.tu-berlin.de/handle/11303/11756</a> (IQM-Daten sind nicht für die vergleichende Darstellung geeignet)
Leistungsbereich: Erkrankungen des Nervensystems, Schlaganfall
Bezeichnung des Qualitätsindikators: 09.3 - Hirninfarkt (ICD I63, Alter >19), Anteil Todesfälle, aufgetreten
Ergebnis: Rate: 0,00% (Zähler: 0, Nenner: 6)
Messzeitraum: 2020
Datenerhebung: Routinedaten § 21 KHEntgG
Rechenregeln: s. Def. Handbuch G-IQI_5.2_2020
Referenzbereiche: Bundesreferenzwert: 6,4%
Vergleichswerte: Erwartungswert: 6,0%
Quellenangabe zu einer Dokumentation des Qualitätsindikators bzw. des Qualitätsindikatoren-Sets mit Evidenzgrundlage: <a href="https://depositonce.tu-berlin.de/handle/11303/11756">https://depositonce.tu-berlin.de/handle/11303/11756</a> (IQM-Daten sind nicht für die vergleichende Darstellung geeignet)
Leistungsbereich: Erkrankungen des Nervensystems, Schlaganfall
Bezeichnung des Qualitätsindikators: 09.61 - Anteil Schlaganfall nicht näher bezeichnet (ICD I64)
Ergebnis: Rate: 5,3% (Zähler: 2, Nenner: 38)
Messzeitraum: 2020
Datenerhebung: Routinedaten § 21 KHEntgG
Rechenregeln: s. Def. Handbuch G-IQI_5.2_2020
Referenzbereiche: Bundesreferenzwert: 0,8%
Vergleichswerte: Ziel: < 0,8%
Quellenangabe zu einer Dokumentation des Qualitätsindikators bzw. des Qualitätsindikatoren-Sets mit Evidenzgrundlage: <a href="https://depositonce.tu-berlin.de/handle/11303/11756">https://depositonce.tu-berlin.de/handle/11303/11756</a> (IQM-Daten sind nicht für die vergleichende Darstellung geeignet)
Leistungsbereich: Erkrankungen von Knochen, Gelenken und Bindegewebe

**Sonstige Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung**

Bezeichnung des Qualitätsindikators: 41.1 - Hüft-Endoprothesen-Erstimplantation bei Koxarthrose und chronischer Arthritis, Anteil Todesfälle

Ergebnis: Rate: 0,00% (Zähler: 0, Nenner: 19)

Messzeitraum: 2020

Datenerhebung: Routinedaten § 21 KHEntgG

Rechenregeln: s. Def. Handbuch G-IQI\_5.2\_2020

Referenzbereiche: Bundesreferenzwert: 0,13%

Vergleichswerte: Ziel: < 0,13%

Quellenangabe zu einer Dokumentation des Qualitätsindikators bzw. des Qualitätsindikatoren-Sets mit Evidenzgrundlage: <https://depositonce.tu-berlin.de/handle/11303/11756> (IQM-Daten sind nicht für die vergleichende Darstellung geeignet)

Leistungsbereich: Erkrankungen von Knochen, Gelenken und Bindegewebe

Bezeichnung des Qualitätsindikators: 42.1 - Hüft-Endoprothesen-Wechsel ohne Fraktur oder Infektion, Anteil Todesfälle

Ergebnis: Rate: 0,00% (Zähler: 0, Nenner: 19)

Messzeitraum: 2020

Datenerhebung: Routinedaten § 21 KHEntgG

Rechenregeln: s. Def. Handbuch G-IQI\_5.2\_2020

Referenzbereiche: Bundesreferenzwert: 0,98%

Vergleichswerte: Ziel: < 0,98%

Quellenangabe zu einer Dokumentation des Qualitätsindikators bzw. des Qualitätsindikatoren-Sets mit Evidenzgrundlage: <https://depositonce.tu-berlin.de/handle/11303/11756> (IQM-Daten sind nicht für die vergleichende Darstellung geeignet)

Leistungsbereich: Erkrankungen von Knochen, Gelenken und Bindegewebe

Bezeichnung des Qualitätsindikators: 43.1 - Knie-Endoprothesen-Erstimplantation bei Gonarthrose und chronischer Arthritis, Anteil Todesfälle

Ergebnis: Rate: 0,00% (Zähler: 0, Nenner: 30)

Messzeitraum: 2020

Datenerhebung: Routinedaten § 21 KHEntgG

Rechenregeln: s. Def. Handbuch G-IQI\_5.2\_2020

Referenzbereiche: Bundesreferenzwert: 0,07%

Vergleichswerte: Ziel: < 0,07%

Quellenangabe zu einer Dokumentation des Qualitätsindikators bzw. des Qualitätsindikatoren-Sets mit Evidenzgrundlage: <https://depositonce.tu-berlin.de/handle/11303/11756> (IQM-Daten sind nicht für die vergleichende Darstellung geeignet)

Leistungsbereich: Erkrankungen von Knochen, Gelenken und Bindegewebe

Bezeichnung des Qualitätsindikators: 44.1 - Knie-Endoprothesen-Wechsel ohne Fraktur oder Infektion, Anteil Todesfälle

Ergebnis: Rate: 0,00% (Zähler: 0, Nenner: 17)

Messzeitraum: 2020

Datenerhebung: Routinedaten § 21 KHEntgG

Rechenregeln: s. Def. Handbuch G-IQI\_5.2\_2020

Referenzbereiche: Bundesreferenzwert: 0,17%

Vergleichswerte: Ziel: < 0,17%

Quellenangabe zu einer Dokumentation des Qualitätsindikators bzw. des Qualitätsindikatoren-Sets mit Evidenzgrundlage: <https://depositonce.tu-berlin.de/handle/11303/11756> (IQM-Daten sind nicht für die vergleichende Darstellung geeignet)

Leistungsbereich: Erkrankungen von Knochen, Gelenken und Bindegewebe

Bezeichnung des Qualitätsindikators: 46.1 - Schenkelhalsfraktur (Alter > 19), Anteil Todesfälle

Ergebnis: Rate: 3,9% (Zähler: 6, Nenner: 155)

Messzeitraum: 2020

Datenerhebung: Routinedaten § 21 KHEntgG

**Sonstige Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung**

Rechenregeln: s. Def. Handbuch G-IQI\_5.2\_2020

Referenzbereiche: Bundesreferenzwert: 5,3%

Vergleichswerte: Erwartungswert: 4,5%

Quellenangabe zu einer Dokumentation des Qualitätsindikators bzw. des Qualitätsindikatoren-Sets mit

 Evidenzgrundlage: <https://depositonce.tu-berlin.de/handle/11303/11756> (IQM-Daten sind nicht für die vergleichende Darstellung geeignet)

Leistungsbereich: Erkrankungen von Knochen, Gelenken und Bindegewebe

Bezeichnung des Qualitätsindikators: 46.2 - Pertrochantäre Fraktur, Alter&gt;19, Anteil Todesfälle

Ergebnis: Rate: 0,00% (Zähler: 0, Nenner: 135)

Messzeitraum: 2020

Datenerhebung: Routinedaten § 21 KHEntgG

Rechenregeln: s. Def. Handbuch G-IQI\_5.2\_2020

Referenzbereiche: Bundesreferenzwert: 5,1%

Vergleichswerte: Erwartungswert: 5,0%

Quellenangabe zu einer Dokumentation des Qualitätsindikators bzw. des Qualitätsindikatoren-Sets mit

 Evidenzgrundlage: <https://depositonce.tu-berlin.de/handle/11303/11756> (IQM-Daten sind nicht für die vergleichende Darstellung geeignet)

Leistungsbereich: Erkrankungen von Knochen, Gelenken und Bindegewebe

Bezeichnung des Qualitätsindikators: 47.42 - Exzision von Bandscheibengewebe (ohne Tumor, Trauma, Dekompression, komplexe WS-OP), Anteil Todesfälle

Ergebnis: Rate: 0,00% (Zähler: 0, Nenner: 87)

Messzeitraum: 2020

Datenerhebung: Routinedaten § 21 KHEntgG

Rechenregeln: s. Def. Handbuch G-IQI\_5.2\_2020

Referenzbereiche: Bundesreferenzwert: 0,03%

Vergleichswerte: Ziel: &lt; 0,03%

Quellenangabe zu einer Dokumentation des Qualitätsindikators bzw. des Qualitätsindikatoren-Sets mit

 Evidenzgrundlage: <https://depositonce.tu-berlin.de/handle/11303/11756> (IQM-Daten sind nicht für die vergleichende Darstellung geeignet)

Leistungsbereich: Komplexe, heterogene Krankheitsbilder (Tracer für Peer Review)

Bezeichnung des Qualitätsindikators: 56.1 - Beatmung &gt; 24 Stunden (ohne Neugeborene), Anteil Todesfälle

Ergebnis: Rate: 29,4% (Zähler: 60, Nenner: 204)

Messzeitraum: 2020

Datenerhebung: Routinedaten § 21 KHEntgG

Rechenregeln: s. Def. Handbuch G-IQI\_5.2\_2020

Referenzbereiche: Bundesreferenzwert: 33,7%

Vergleichswerte: Ziel: &lt; 33,7%

Quellenangabe zu einer Dokumentation des Qualitätsindikators bzw. des Qualitätsindikatoren-Sets mit

 Evidenzgrundlage: <https://depositonce.tu-berlin.de/handle/11303/11756> (IQM-Daten sind nicht für die vergleichende Darstellung geeignet)

**C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB V**

Die Fallzahlen für mindestmengenrelevante Leistungen können im Berichtsjahr 2021 von der COVID-19-Pandemie beeinflusst sein und sind daher nur eingeschränkt bewertbar.

**C-5.1 Umsetzung der Mindestmengenregelungen im Berichtsjahr**

Leistungsbereich	Mindestmenge	Erbrachte Menge	Ausnahmetatbestand	Kommentar/ Erläuterung
Kniegelenk- Totalendoprothesen	50	74		

### C-5.2 Leistungsberechtigung für das Prognosejahr

Leistungsbereich	Kniegelenk-Totalendoprothesen
Leistungsberechtigung für das Prognosejahr	ja
Im Berichtsjahr erbrachte Leistungsmenge	74
Die in den letzten zwei Quartalen des Berichtsjahres und den ersten zwei Quartalen des auf das Berichtsjahr folgenden Jahres erreichte Leistungsmenge	82
Die Prognose wurde von den Landesverbänden der Krankenkassen und den Ersatzkassen bestätigt	ja
Beginn der Leistungserbringung im Prognosejahr nach Ausnahmetatbestand (§ 7 Mm-R) schriftlich mitgeteilt	Nein
Sondergenehmigung der Landesbehörden zur Sicherstellung einer flächendeckenden Versorgung erteilt	Nein

### C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V ("Strukturqualitätsvereinbarung")

Nr.	Vereinbarung bzw. Richtlinie	Kommentar/Erläuterung
CQ28	Richtlinie über Maßnahmen zur Qualitätssicherung bei Verfahren der Liposuktion bei Lipödem im Stadium III (QS-RL Liposuktion)	

### C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 SGB V

Anzahl der Fachärztinnen und Fachärzte, psychologische Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten, die der Fortbildungspflicht* unterliegen (fortbildungsverpflichtete Personen)	104
Anzahl derjenigen, die der Pflicht zum Fortbildungsnachweis unterliegen, da ihre Facharztanerkennung bzw. Approbation mehr als 5 Jahre zurückliegt	72
Anzahl derjenigen, die den Fortbildungsnachweis erbracht haben	57

(\* ) nach den „Regelungen des Gemeinsamen Bundesausschusses zur Fortbildung der Fachärztinnen und Fachärzte, der Psychologischen Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten im Krankenhaus“ (siehe [www.g-ba.de](http://www.g-ba.de))

### C-8 Pflegepersonaluntergrenzen im Berichtsjahr

#### 8.1 Monatsbezogener Erfüllungsgrad der PpUG

Fachabteilung	Pflegesensitiver Bereich	Station	Schicht	Monatsbezogener Erfüllungsgrad	Ausnahmetatbestände	Kommentar
1600	Unfallchirurgie	ZNA	Nacht	81,82	0	Die EDV-technischen Voraussetzungen waren im ersten Quartal 2021 noch nicht gegeben, sodass Fälle auf der Station ZNA aufgenommen werden konnten.
1600	Unfallchirurgie	Station 5	Nacht	100,00	0	
1600	Unfallchirurgie	Station 3	Nacht	100,00	0	
1600	Unfallchirurgie	Station 3	Tag	100,00	0	

Fachabteilung	Pflegesensitiver Bereich	Station	Schicht	Monatsbezogener Erfüllungsgrad	Ausnahmetatbestände	Kommentar
1600	Unfallchirurgie	Station 2	Nacht	100,00	0	
1600	Unfallchirurgie	Station 2	Tag	100,00	0	
1600	Unfallchirurgie	Station 1	Nacht	100,00	0	
1600	Unfallchirurgie	Station 1	Tag	100,00	0	
1600, 1700	Unfallchirurgie	Station 4	Tag	100,00	0	
1600, 1700	Unfallchirurgie	Station 4	Nacht	100,00	0	
1600, 1900	Unfallchirurgie	Station 6	Nacht	90,91	0	
1600, 1900	Unfallchirurgie	Station 9	Tag	100,00	0	
1600, 1900	Unfallchirurgie	Station 6	Tag	90,91	0	
1600, 1900	Unfallchirurgie	Station 9	Nacht	100,00	0	
1600	Unfallchirurgie	Station 5	Tag	90,91	0	Nach Rücksprache mit dem InEK werden am 01.12.2021 drei Belegungstage / Patienten der Station 6 in der Tagschicht ausgewiesen. Siehe hierzu auch die Anmerkungen zur Station 6.
1600	Unfallchirurgie	ZNA	Tag	81,82	0	Die EDV-technischen Voraussetzungen waren im ersten Quartal 2021 noch nicht gegeben, sodass Fälle auf der Station ZNA aufgenommen werden konnten.
1900	Unfallchirurgie	Station 8	Tag	100,00	0	
1900	Unfallchirurgie	Station V2/3	Tag	100,00	0	
1900	Unfallchirurgie	Station 7	Nacht	90,91	0	
1900	Unfallchirurgie	Station 7	Tag	54,55	0	
1900	Unfallchirurgie	Station 8	Nacht	72,73	0	
1900	Unfallchirurgie	Station V2/3	Nacht	100,00	0	
3600	Intensivmedizin	Station I	Nacht	100,00	0	
3600	Intensivmedizin	Station V1	Nacht	100,00	0	
3600	Intensivmedizin	Station V1	Tag	100,00	0	
3600	Intensivmedizin	Station I	Tag	91,67	0	

## 8.2 Schichtbezogener Erfüllungsgrad der PpUG

Fachabteilung	Pflegesensitiver Bereich	Station	Schicht	Schichtbezogener Erfüllungsgrad	Kommentar
1600	Unfallchirurgie	Station 5	Tag	63,77	Nach Rücksprache mit dem InEK werden am 01.12.2021 drei Belegungstage / Patienten der Station 6 in der Tagschicht ausgewiesen. Siehe hierzu auch die Anmerkungen zur Station 6.

Fachabteilung	Pflegesensitiver Bereich	Station	Schicht	Schichtbezogener Erfüllungsgrad	Kommentar
1600	Unfallchirurgie	Station 3	Tag	70,66	
1600	Unfallchirurgie	Station 5	Nacht	87,72	
1600	Unfallchirurgie	Station 2	Tag	82,63	
1600	Unfallchirurgie	Station 3	Nacht	89,82	
1600	Unfallchirurgie	Station 1	Tag	98,80	
1600	Unfallchirurgie	Station 2	Nacht	85,63	
1600	Unfallchirurgie	Station 1	Nacht	100,00	
1600, 1700	Unfallchirurgie	Station 4	Nacht	94,91	
1600, 1700	Unfallchirurgie	Station 4	Tag	80,54	
1600, 1900	Unfallchirurgie	Station 6	Nacht	96,70	
1600, 1900	Unfallchirurgie	Station 6	Tag	96,37	
1600, 1900	Unfallchirurgie	Station 9	Nacht	93,41	
1600, 1900	Unfallchirurgie	Station 9	Tag	91,02	
1600	Unfallchirurgie	ZNA	Nacht	99,43	Die EDV-technischen Voraussetzungen waren im ersten Quartal 2021 noch nicht gegeben, sodass Fälle auf der Station ZNA aufgenommen werden konnten.
1600	Unfallchirurgie	ZNA	Tag	100,00	Die EDV-technischen Voraussetzungen waren im ersten Quartal 2021 noch nicht gegeben, sodass Fälle auf der Station ZNA aufgenommen werden konnten.
1900	Unfallchirurgie	Station 8	Tag	69,46	
1900	Unfallchirurgie	Station V2/3	Tag	100,00	
1900	Unfallchirurgie	Station 7	Nacht	65,57	
1900	Unfallchirurgie	Station 7	Tag	52,10	
1900	Unfallchirurgie	Station 8	Nacht	62,87	
1900	Unfallchirurgie	Station V2/3	Nacht	99,40	
3600	Intensivmedizin	Station I	Tag	76,44	
3600	Intensivmedizin	Station I	Nacht	97,53	
3600	Intensivmedizin	Station V1	Tag	100,00	
3600	Intensivmedizin	Station V1	Nacht	100,00	